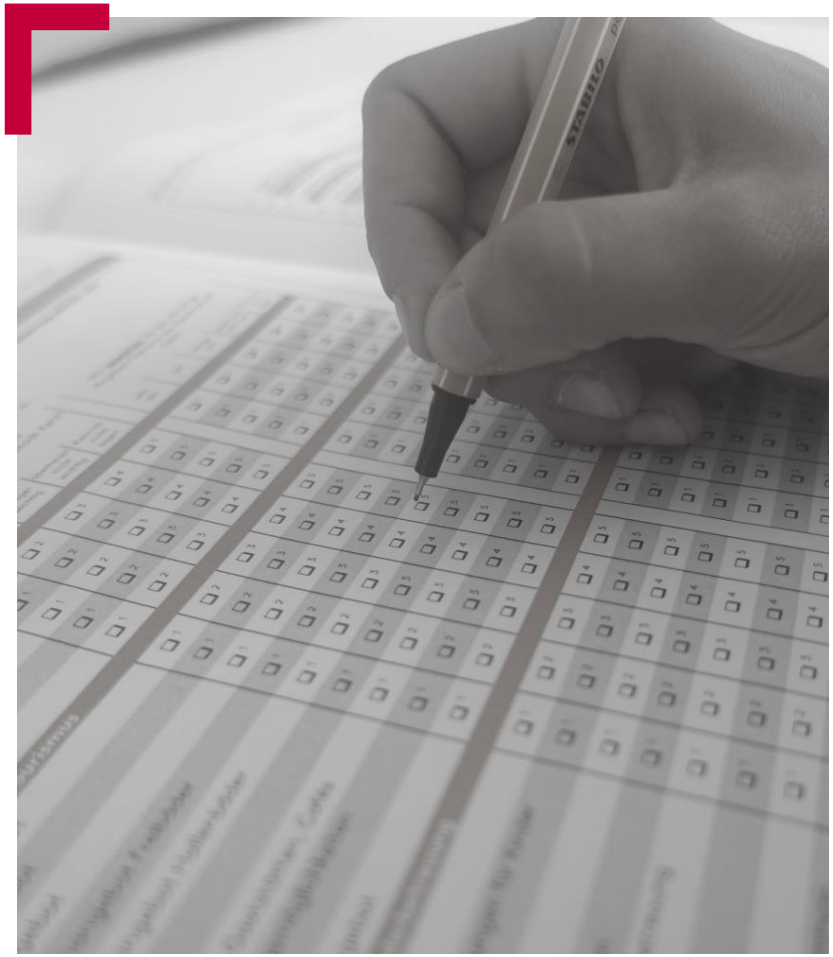
KRONE
OBERZELL

QUARTIERSIMPULSE - „EINE GEMEINSCHAFT FÜR OBERZELL“

ERGEBNISSE DER BÜRGERBEFRAGUNG OBERZELL

Wie wurde befragt?

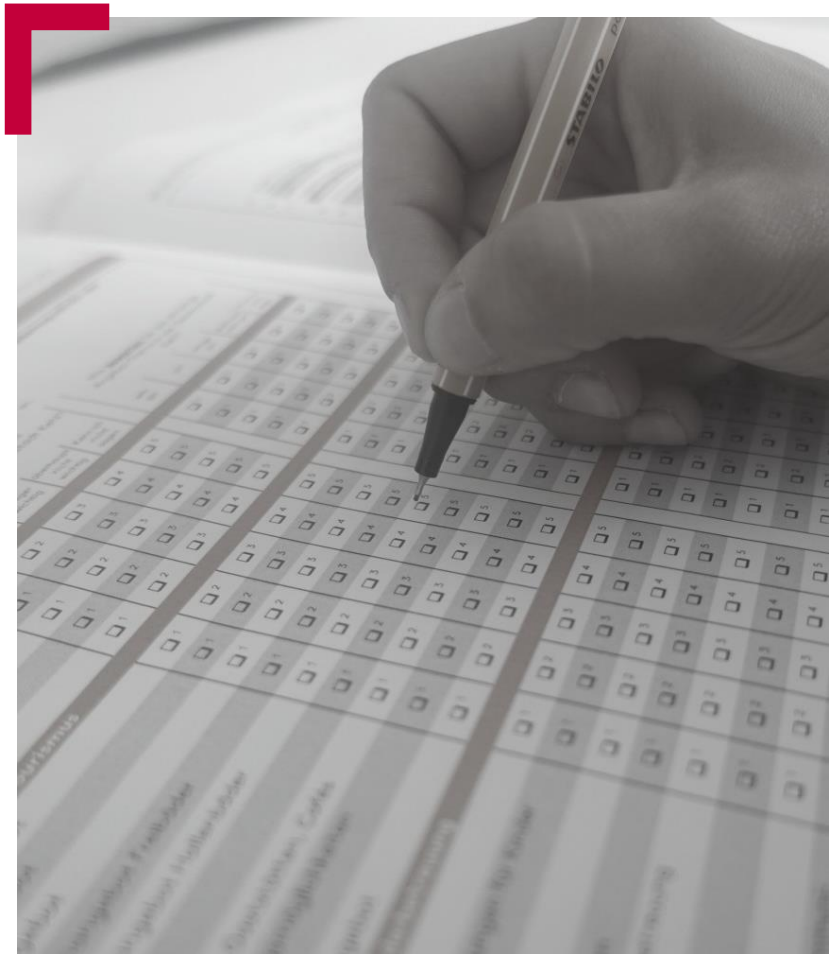


- Die Verwaltung hatte zu keinem Zeitpunkt Zugriff auf Fragebögen und Rücklauf
- Die Ergebnisse wurden in zusammengefasster Form aufbereitet
- Ein Passwort verhinderte Manipulation durch doppelte Abgabe
- Der Datenschutz zwischen Ortsverwaltung und Einwohnerschaft war gewährleistet
- Daten werden nach der Befragung gelöscht

WIE?

REPRÄSENTATIV UND ANONYM

Wer wurde befragt?

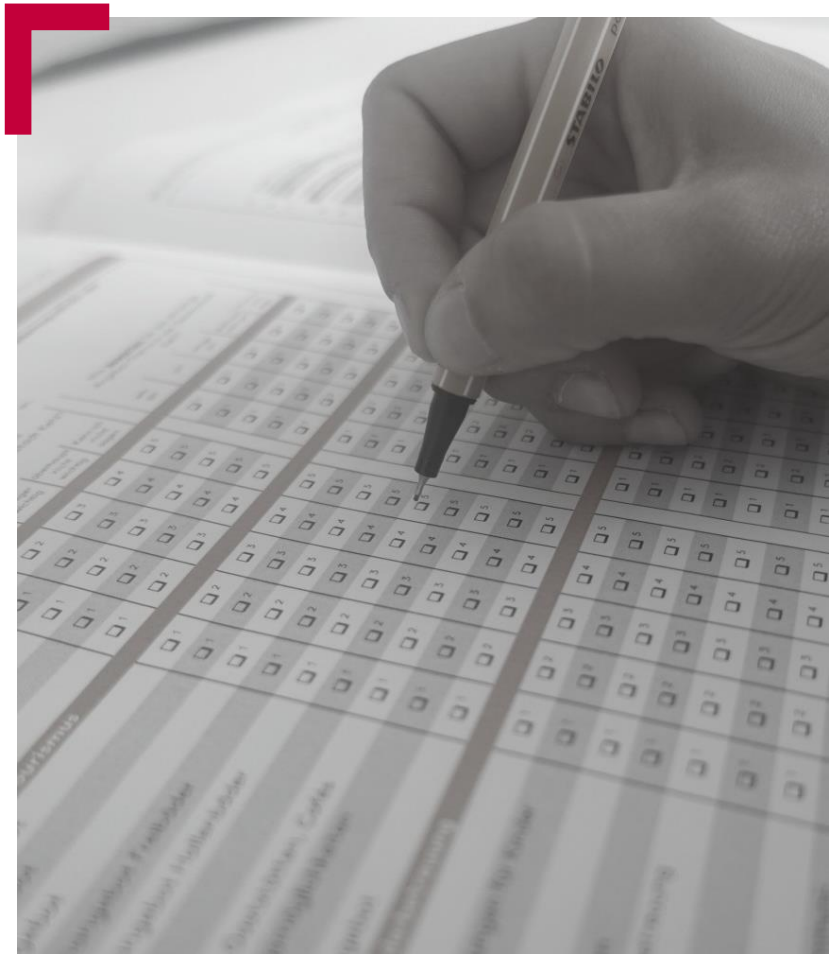


- Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Oberzell, die älter als 14 Jahre sind (Vollerhebung)

WER?

BEVÖLKERUNG VON OBERZELL

Wie war der Rücklauf?



- **662** gültige Papier Fragebögen
- **170** gültige Online-Fragebögen
- **Gesamt: 832 Fragebögen**

WIEVIEL?

38,3% RÜCKLAUF!

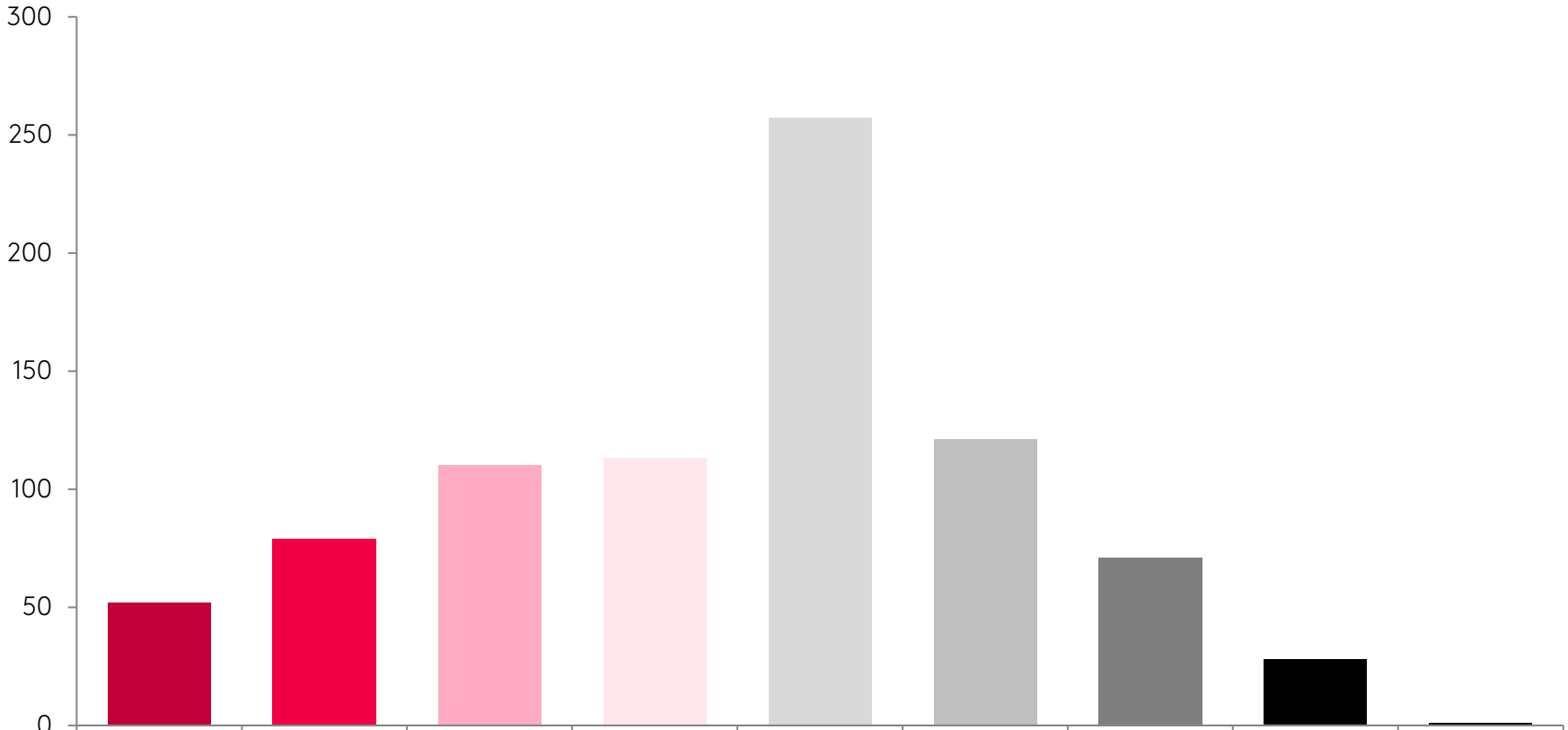
Persönliche Angaben

Frage 1: Sie sind …?

	weiblich	männlich	divers	keine Angabe	***Insgesamt***
abs.	443	384	1	4	*832*
in %	53,2%	46,2%	0,1%	0,5%	

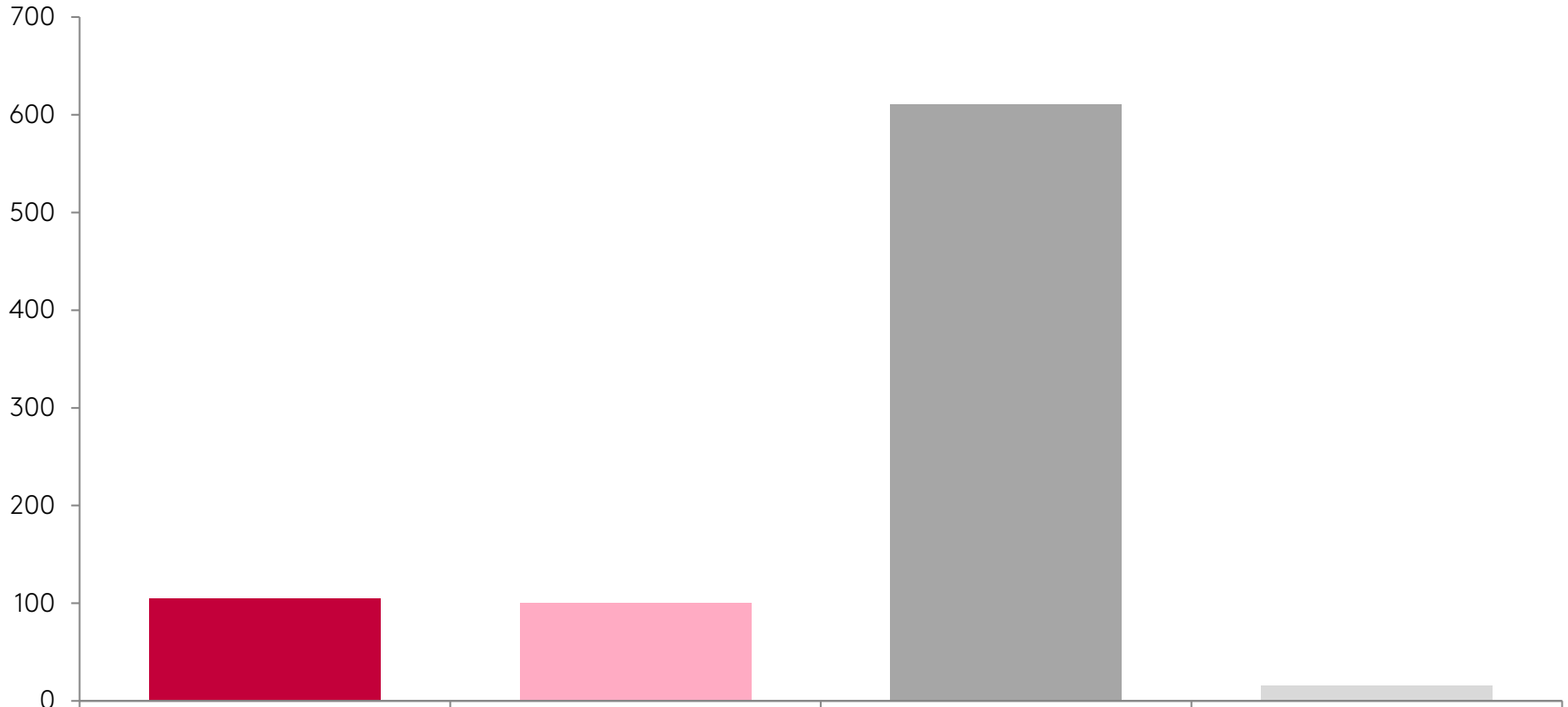
Persönliche Angaben

Frage 2: Wie alt sind Sie?



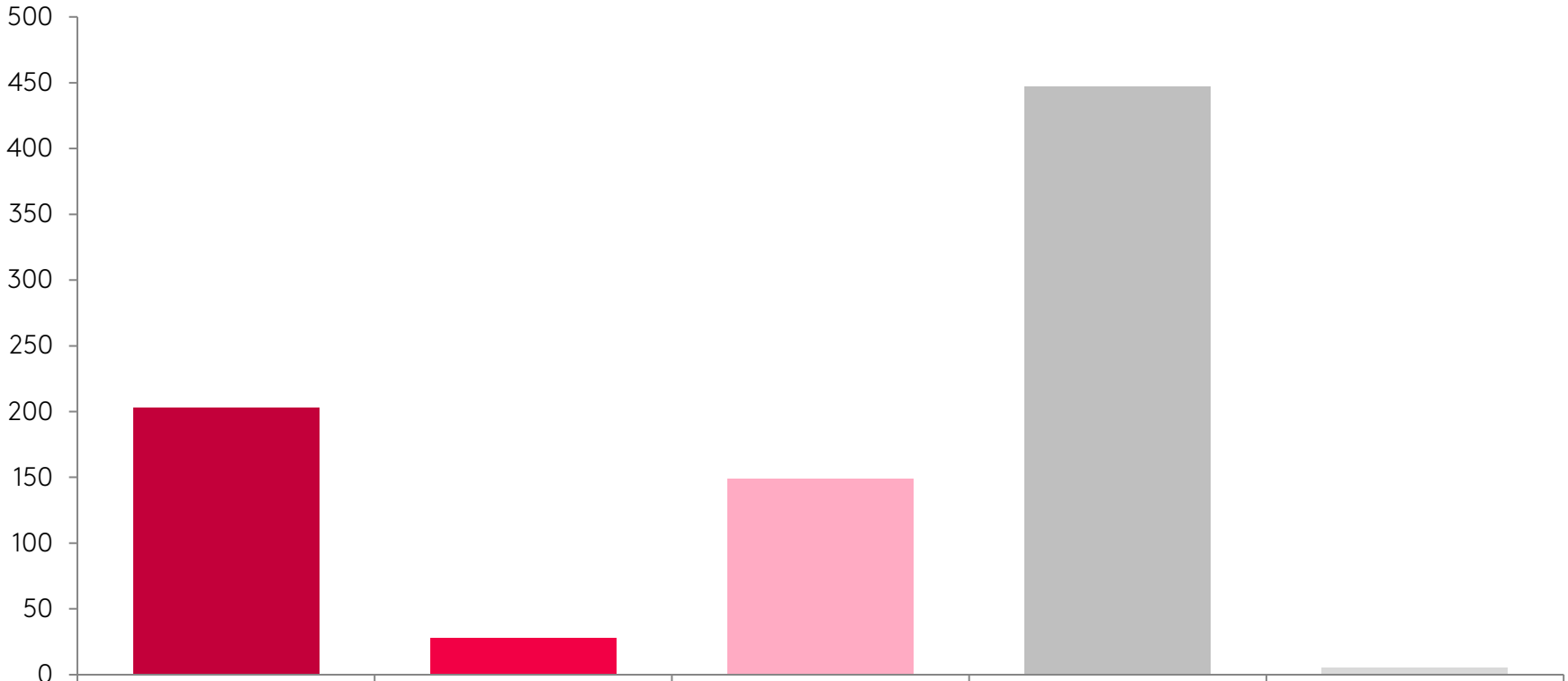
	14 - 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 64 Jahre	65 - 74 Jahre	75 - 84 Jahre	85 Jahre und älter	keine Angabe	***Insgesamt***
abs.	52	79	110	113	257	121	71	28	1	*832*
in %	6,3%	9,5%	13,2%	13,6%	30,9%	14,5%	8,5%	3,4%	0,1%	

Frage 3: Seit wann wohnen Sie in Oberzell?



	0 - 3 Jahre	4 - 9 Jahre	mindestens 10 Jahre	keine Angabe	***Insgesamt***
abs.	105	100	611	16	*832*
in %	12,6%	12,0%	73,4%	1,9%	

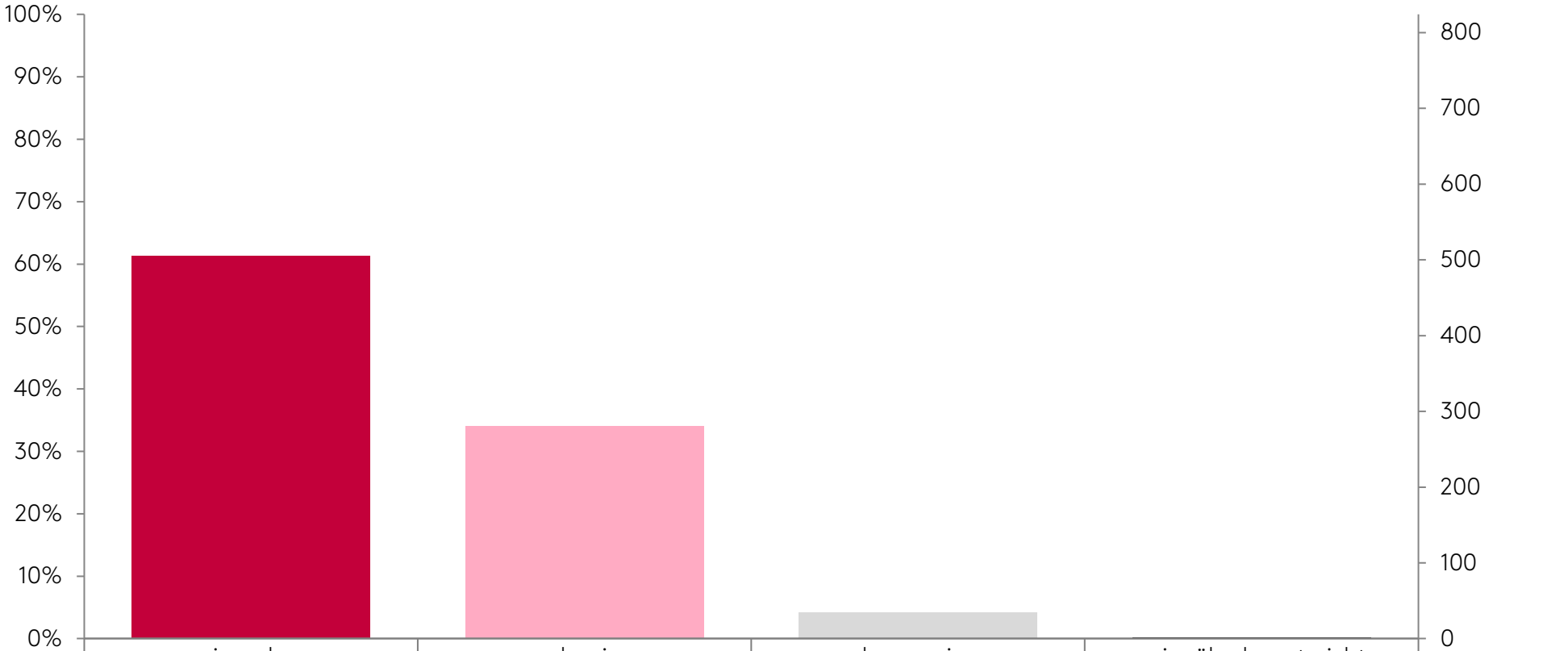
Frage 4: Wie ist Ihre aktuelle Wohnsituation



	zur Miete in einer Wohnung	zur Miete in einem Haus	in der eigenen Wohnung	im eigenen Haus	keine Angabe	***Insgesamt***
abs.	203	28	149	447	5	*832*
in %	24,4%	3,4%	17,9%	53,7%	0,6%	

Lebensqualität

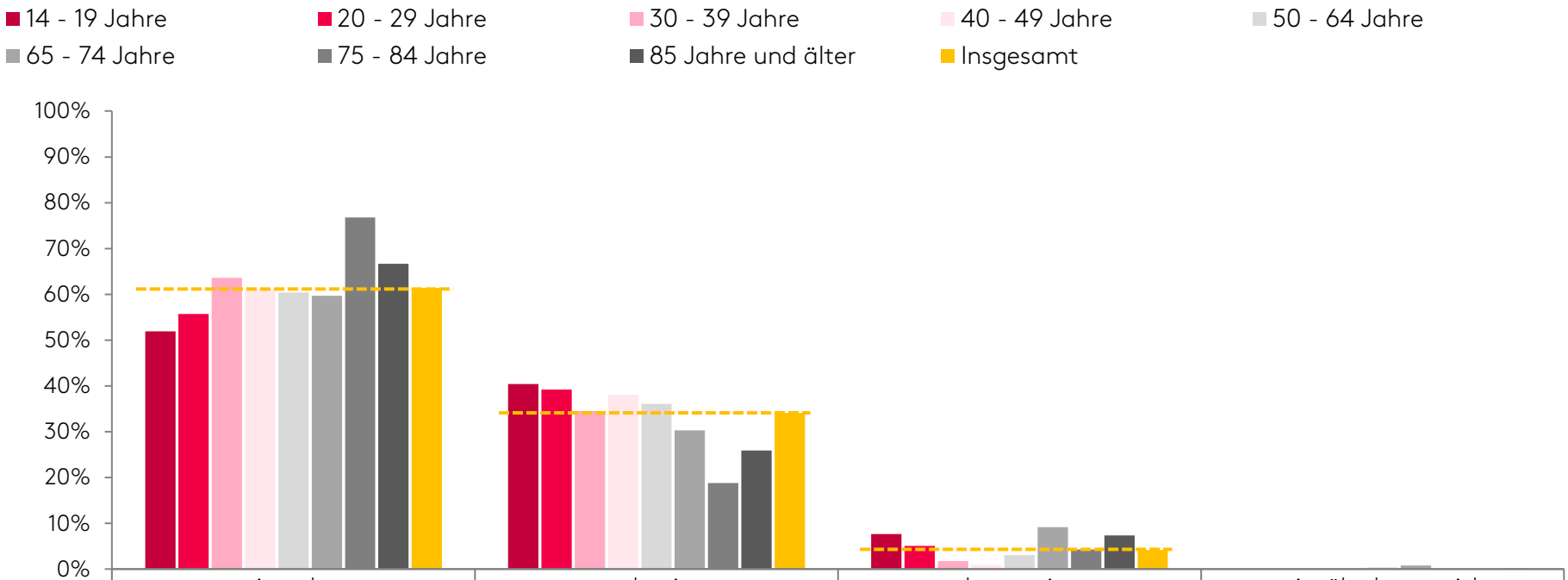
Frage 5: Fühlen Sie sich in Oberzell wohl?



	ja, sehr	eher ja	eher weniger	nein, überhaupt nicht	***Insgesamt***
in %	61,4%	34,1%	4,2%	0,2%	
abs.	506	281	35	2	*824*

I. Lebensqualität

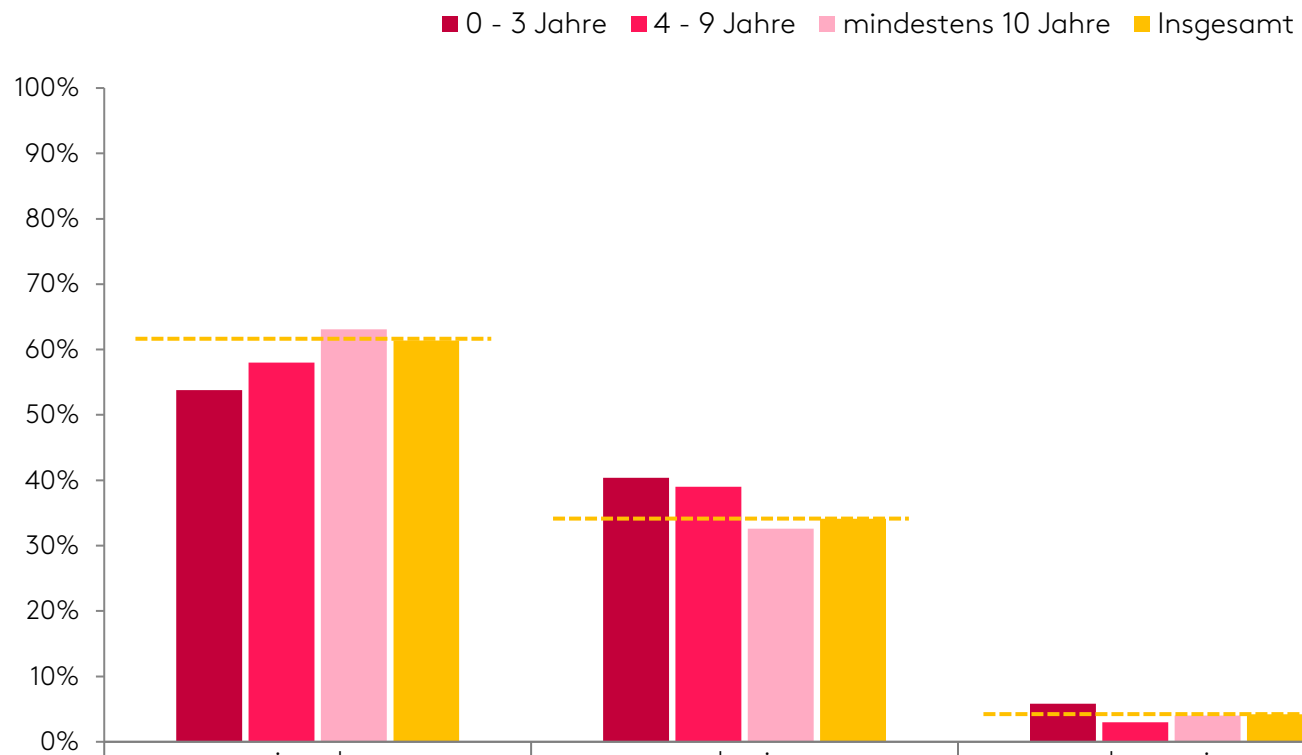
Frage 5: Fühlen Sie sich in Oberzell wohl?



	ja, sehr	eher ja	eher weniger	nein, überhaupt nicht
14 - 19 Jahre	51,9%	40,4%	7,7%	
20 - 29 Jahre	55,7%	39,2%	5,1%	
30 - 39 Jahre	63,6%	34,5%	1,8%	
40 - 49 Jahre	61,1%	38,1%	0,9%	
50 - 64 Jahre	60,4%	36,1%	3,1%	0,4%
65 - 74 Jahre	59,7%	30,3%	9,2%	0,8%
75 - 84 Jahre	76,8%	18,8%	4,3%	
85 Jahre und älter	66,7%	25,9%	7,4%	
Insgesamt	61,4%	34,1%	4,2%	0,2%

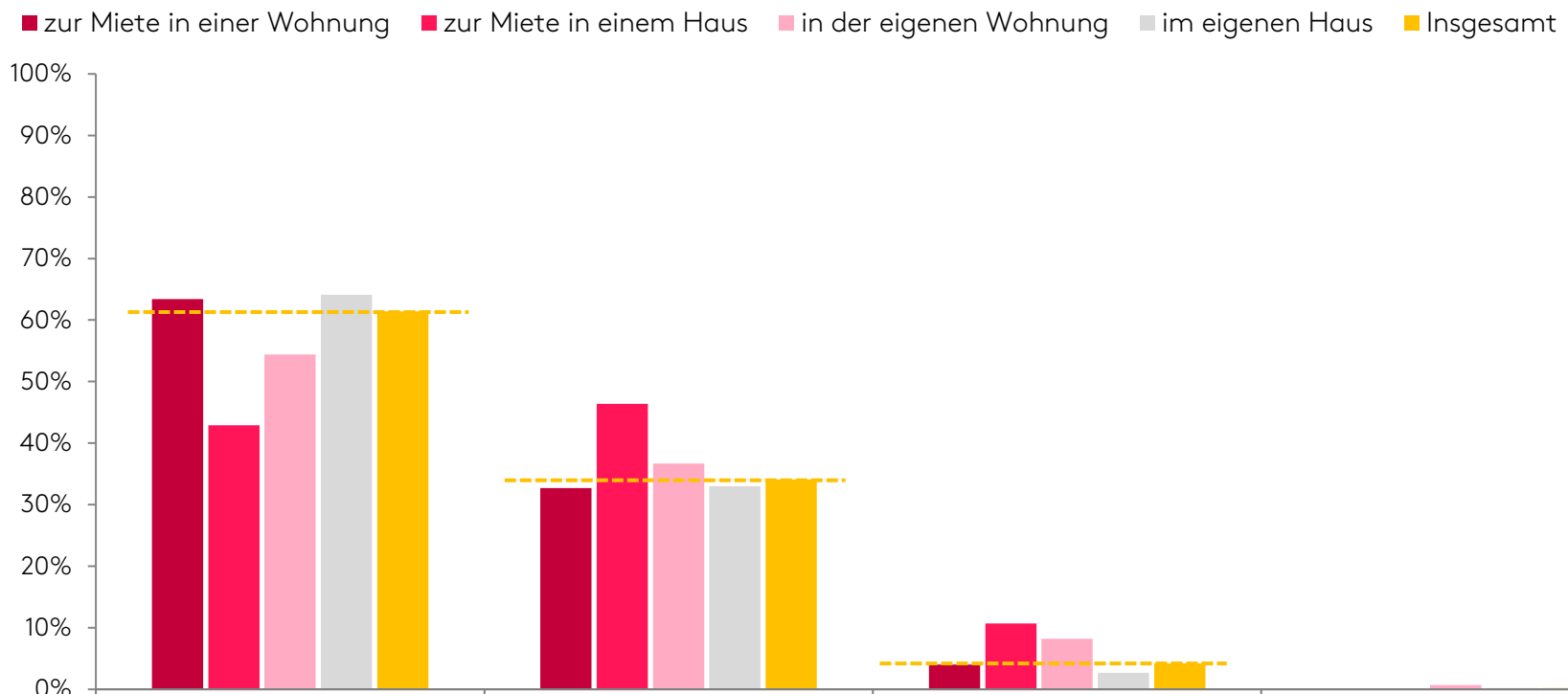
I. Lebensqualität

Frage 5: Fühlen Sie sich in Oberzell wohl?



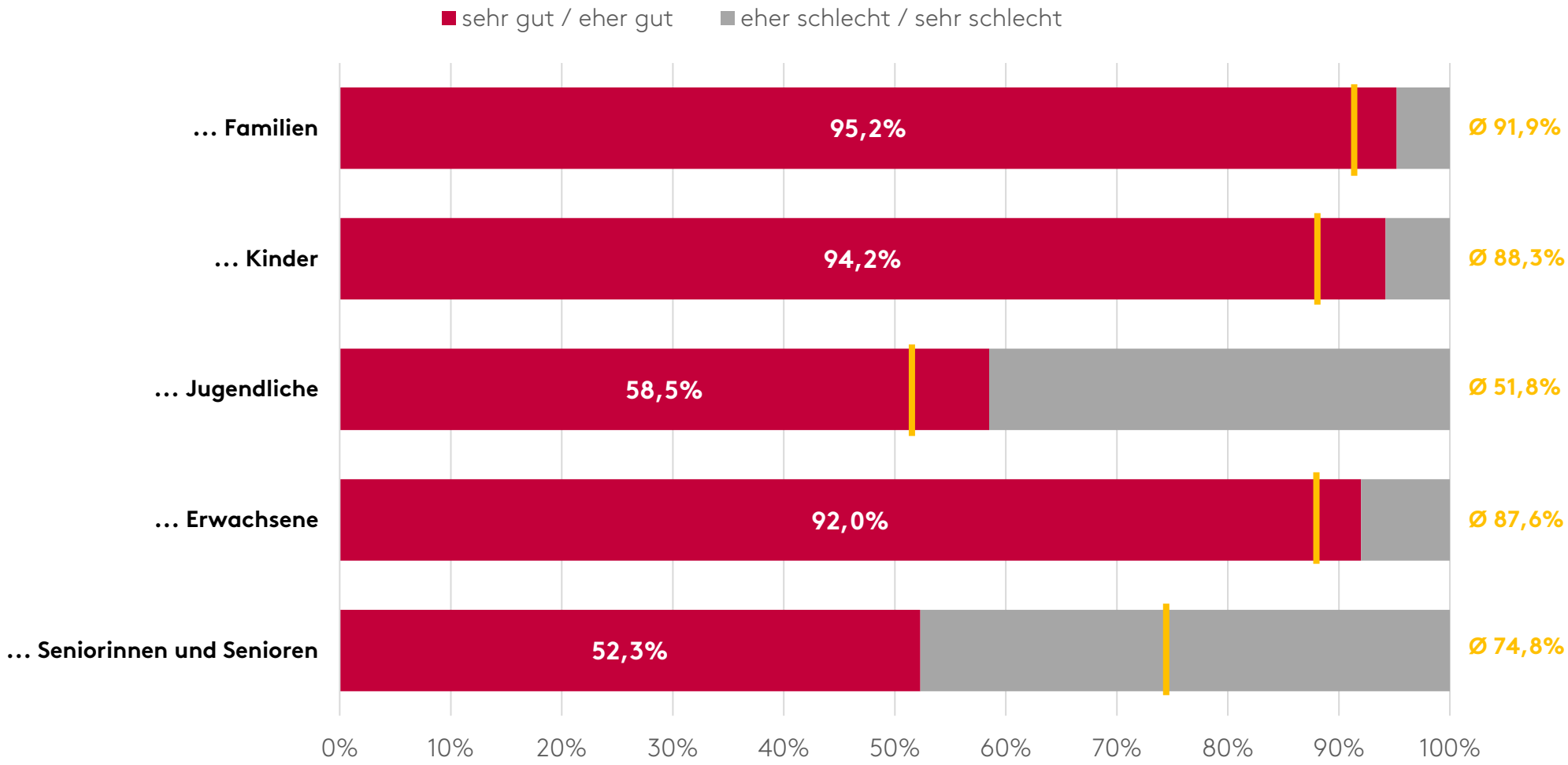
	ja, sehr	eher ja	eher weniger	nein, überhaupt nicht
0 - 3 Jahre	53,8%	40,4%	5,8%	
4 - 9 Jahre	58,0%	39,0%	3,0%	
mindestens 10 Jahre	63,1%	32,6%	4,0%	0,3%
Insgesamt	61,4%	34,1%	4,2%	0,2%

Frage 5: Fühlen Sie sich in Oberzell wohl?



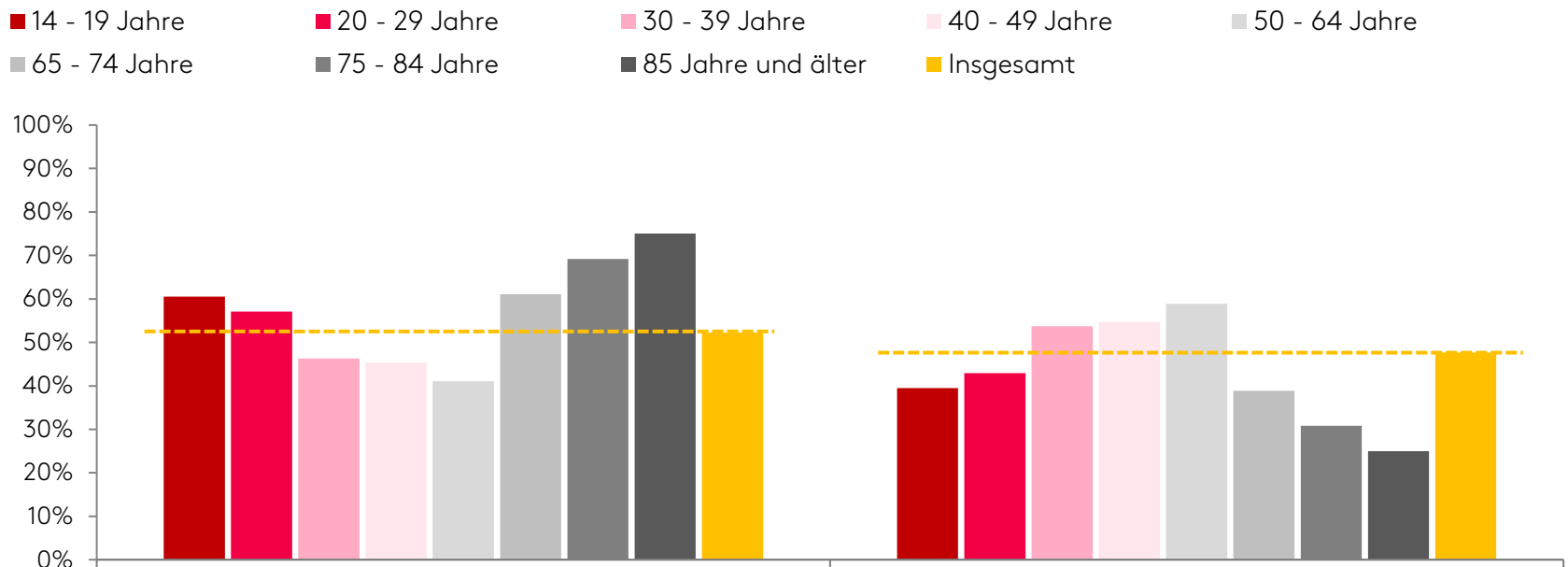
	ja, sehr	eher ja	eher weniger	nein, überhaupt nicht
zur Miete in einer Wohnung	63,4%	32,7%	4,0%	
zur Miete in einem Haus	42,9%	46,4%	10,7%	
in der eigenen Wohnung	54,4%	36,7%	8,2%	0,7%
im eigenen Haus	64,1%	33,0%	2,7%	0,2%
Insgesamt	61,4%	34,1%	4,2%	0,2%

Frage 6: Wie bewerten Sie die Lebensbedingungen in Oberzell für …?



Frage 6: Wie bewerten Sie die Lebensbedingungen in Oberzell für Seniorinnen und Senioren?

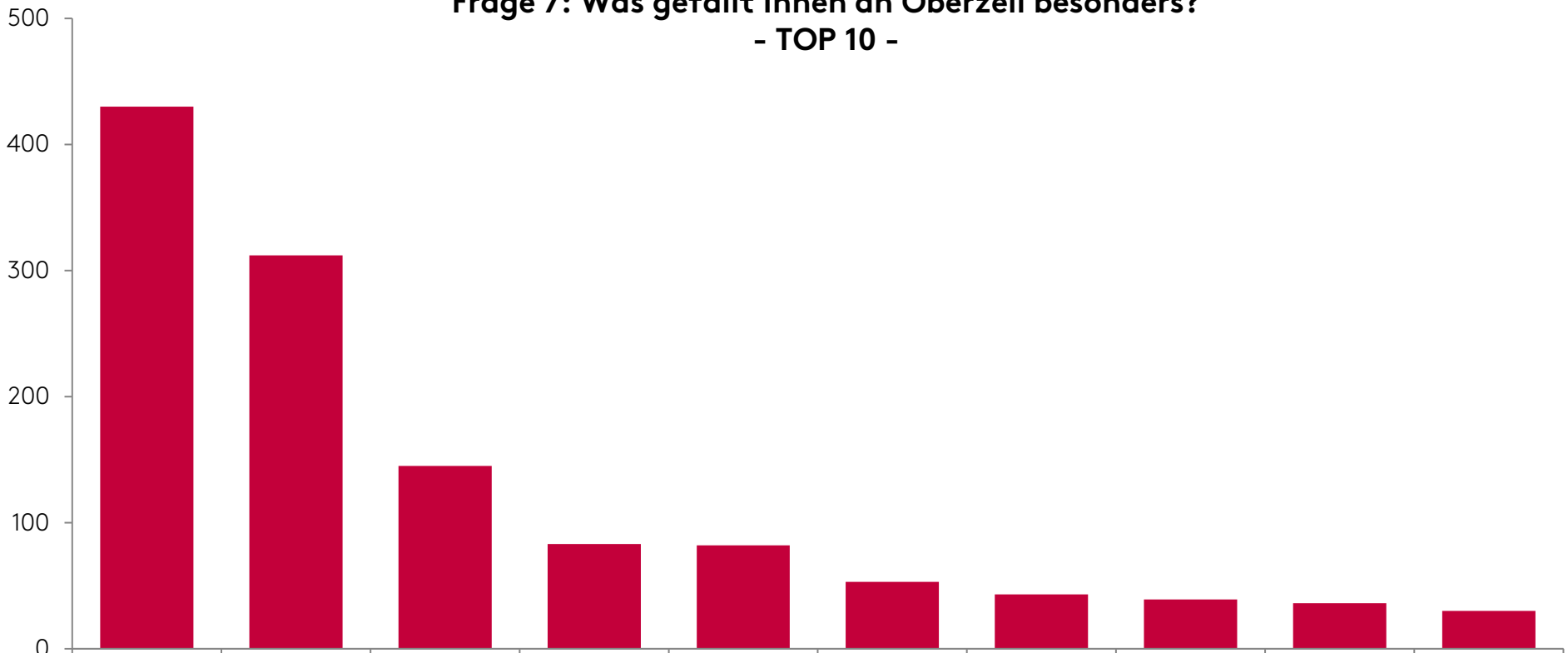
- nach Altersgruppe -



	sehr gut / eher gut	eher schlecht / sehr schlecht
14 - 19 Jahre	60,5%	39,5%
20 - 29 Jahre	57,1%	42,9%
30 - 39 Jahre	46,3%	53,7%
40 - 49 Jahre	45,3%	54,7%
50 - 64 Jahre	41,1%	58,9%
65 - 74 Jahre	61,1%	38,9%
75 - 84 Jahre	69,2%	30,8%
85 Jahre und älter	75,0%	25,0%
Insgesamt	52,3%	47,7%

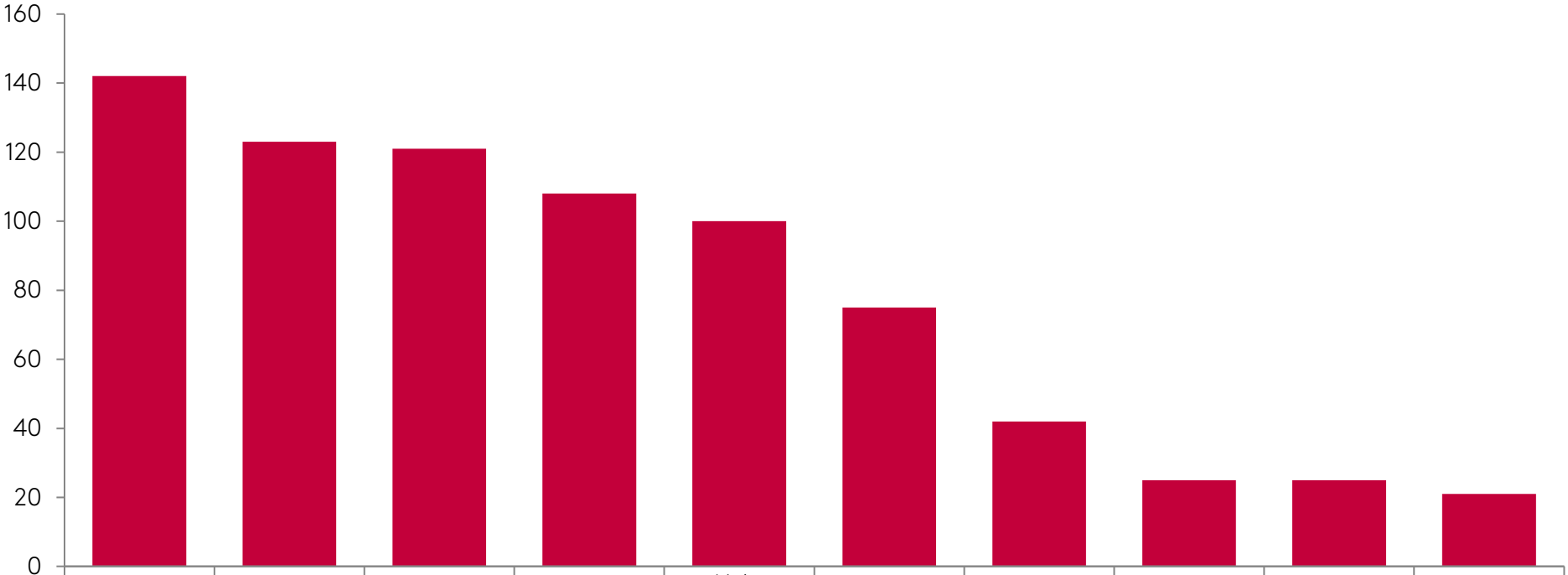
I. Lebensqualität

Frage 7: Was gefällt Ihnen an Oberzell besonders?
- TOP 10 -



	Natur/Lage /ruhig/ ländlicher Charakter	gute Verkehrs-anbindung/ Stadtnähe	gute Anbindung Bus + Bahn	Dorfge-meinschaft, gute Nachbar-schaft	Vereins-leben	Bildungs-angebote: Schule, Kiga	ärztliche Versorgung	gute Infra-struktur	kurze Wege, alles vorhanden	gute Einkaufs-möglich-keiten	***Insgesamt***
abs.	430	312	145	83	82	53	43	39	36	30	*1.270*
in %	33,9%	24,6%	11,4%	6,5%	6,5%	4,2%	3,4%	3,1%	2,8%	2,4%	

Frage 8: Was könnte in Oberzell besser gemacht werden?
- Top 10 -

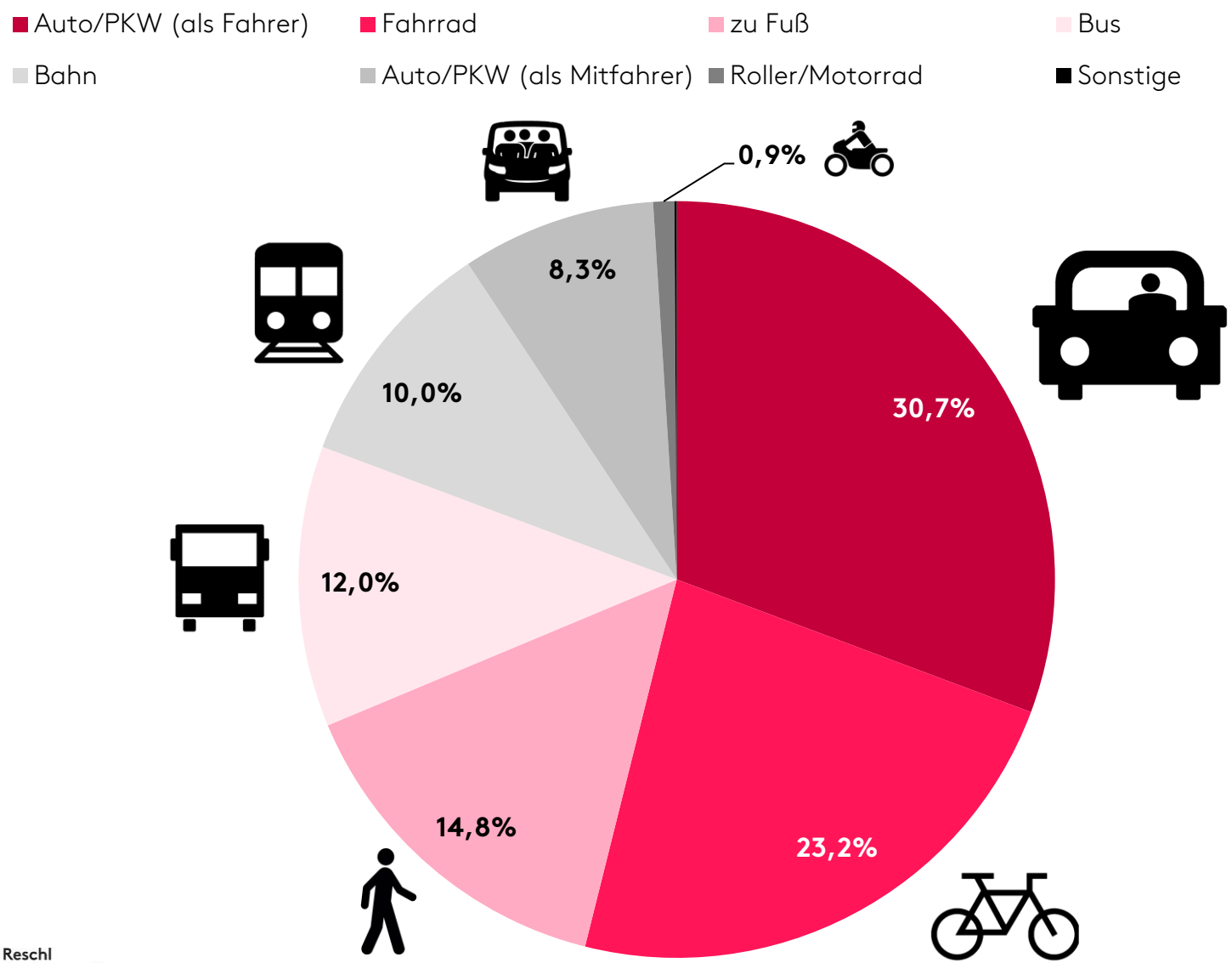


	bessere Bus-verbindungen/ Taktung	bessere Einkaufs-möglichkeiten	Discounter/ Supermarkt	Ortsmitte schaffen, Treffpunkt	Nah-versorgung verbessern (Lebens-mittel)	Cafe/ Eisdiele	Angebote/ Treffpunkte für Jugendliche	mehr Sport-/ Freizeit-angebote	Seniorentreff/ Angebote	Verkehr reduzieren	***Insgesamt***
abs.	142	123	121	108	100	75	42	25	25	21	*928*
in %	15,3%	13,3%	13,0%	11,6%	10,8%	8,1%	4,5%	2,7%	2,7%	2,3%	

II

Infrastruktur

Frage 9: Welches Verkehrsmittel nutzen Sie hauptsächlich?



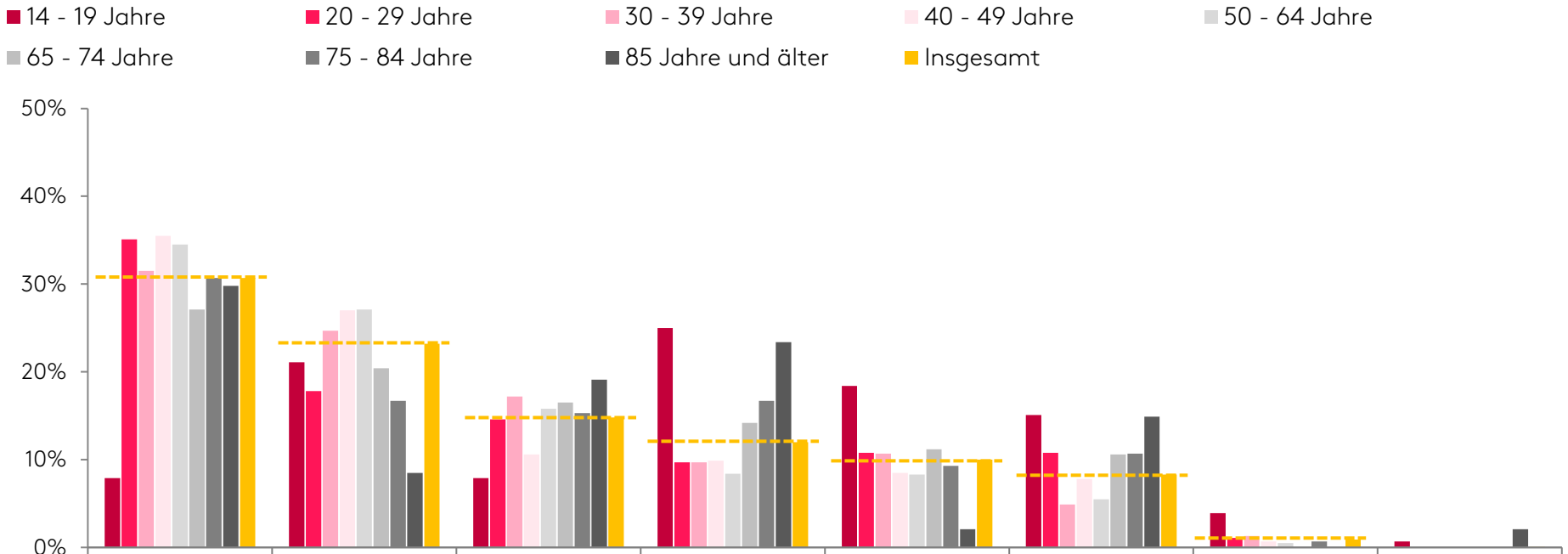
Insgesamt

2.105

II. Infrastruktur

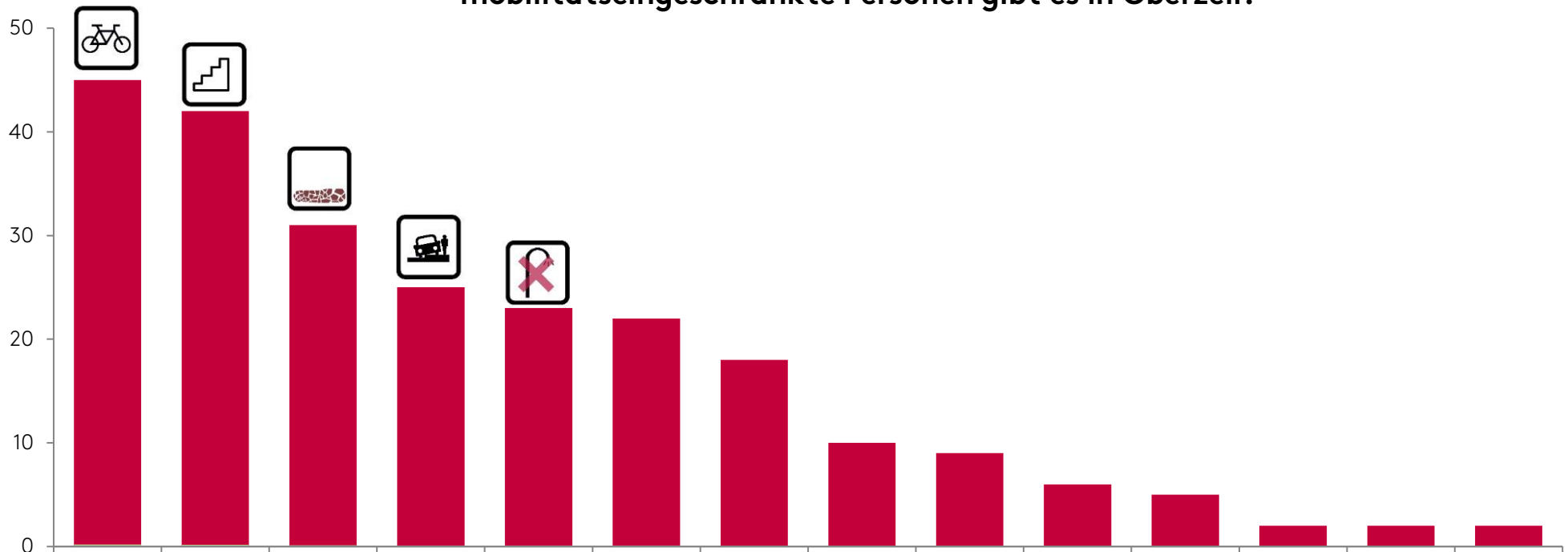
Frage 9: Welche Verkehrsmittel nutzen Sie hauptsächlich?

- nach Altersgruppe -



	Auto/PKW (als Fahrer)	Fahrrad	zu Fuß	Bus	Bahn	Auto/PKW (als Mitfahrer)	Roller/Motorrad	Sonstige
14 - 19 Jahre	7,9%	21,1%	7,9%	25,0%	18,4%	15,1%	3,9%	0,7%
20 - 29 Jahre	35,1%	17,8%	14,6%	9,7%	10,8%	10,8%	1,1%	
30 - 39 Jahre	31,5%	24,7%	17,2%	9,7%	10,7%	4,9%	1,3%	
40 - 49 Jahre	35,5%	27,0%	10,6%	9,9%	8,5%	7,8%	0,7%	
50 - 64 Jahre	34,5%	27,1%	15,8%	8,4%	8,3%	5,5%	0,5%	
65 - 74 Jahre	27,1%	20,4%	16,5%	14,2%	11,2%	10,6%		
75 - 84 Jahre	30,7%	16,7%	15,3%	16,7%	9,3%	10,7%	0,7%	
85 Jahre und älter	29,8%	8,5%	19,1%	23,4%	2,1%	14,9%		2,1%
Insgesamt	30,7%	23,2%	14,8%	12,0%	10,0%	8,3%	0,9%	0,1%

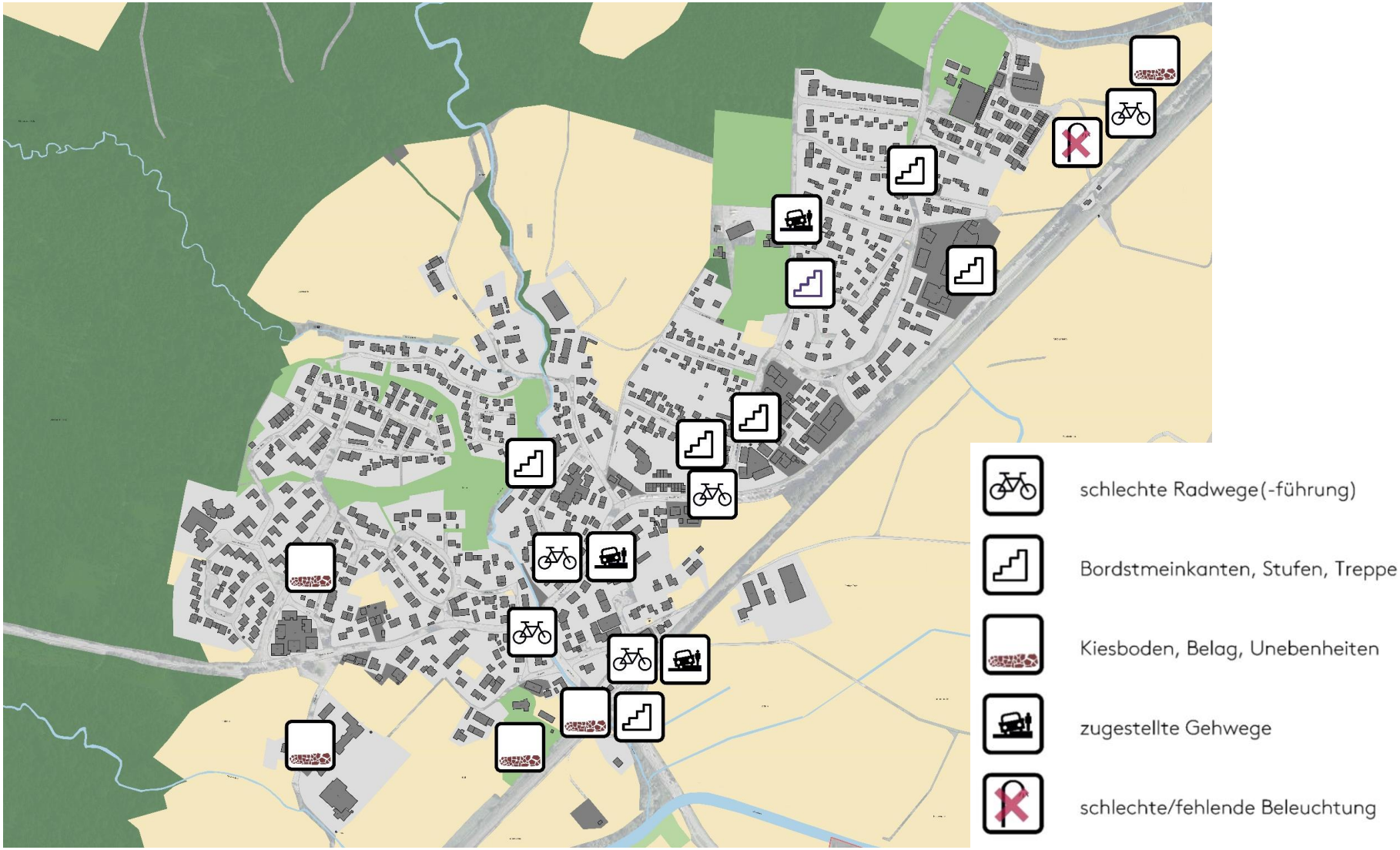
Frage 10: Welche Hindernisse/Barrieren für Fußgänger, Radfahrer, Kinderwägen und mobilitätseingeschränkte Personen gibt es in Oberzell?



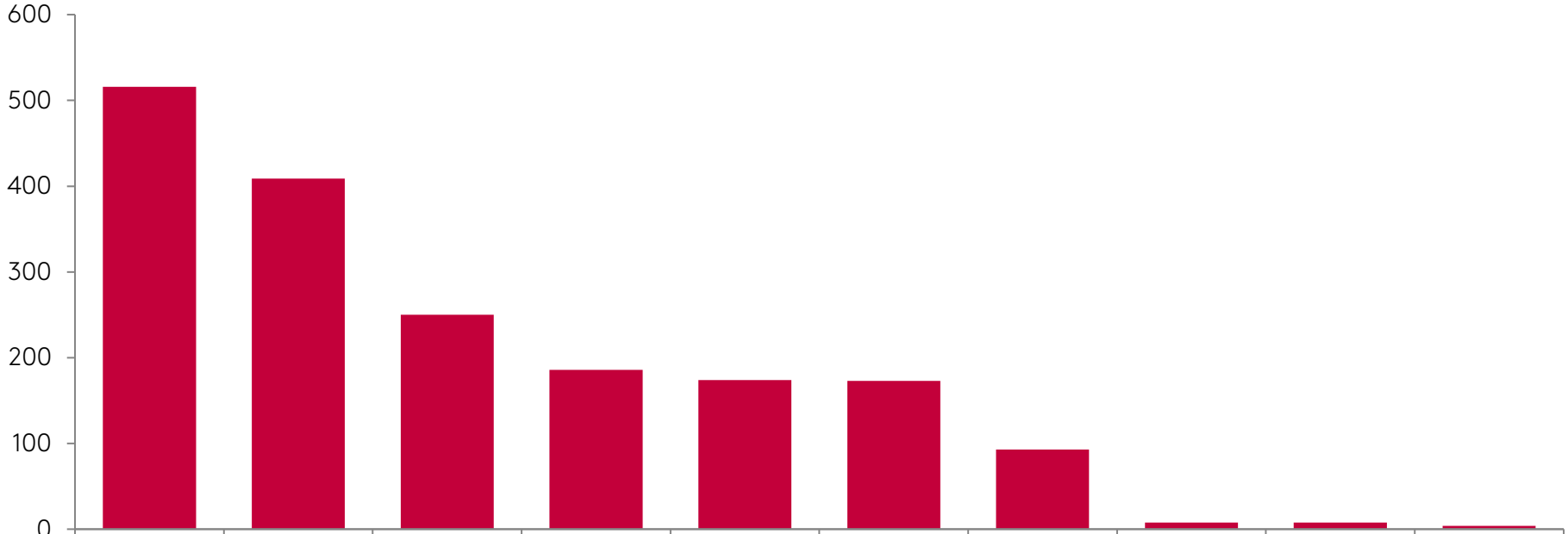
	schlechte Radwege (-führung)	Bordstein-kanten, Stufen, Treppe	Kiesboden, Belag, Uneben-heiten	zugestellte Gehwege	schlechte, fehlende Beleuch-tung	gefährliche Fuß-gänger-überwege	enge Fuß-gänger-wege	schlechter Winter-dienst	schlechter/ hoher Einstieg	Hecken und Sträucher auf Fußwegen/ Radwegen	fehlende Gehwege	enge Straßen	keine Blinden-leit-systeme	fehlende Sitz-gelegen-heiten	***Ins-gesamt***
abs.	45	42	31	25	23	22	18	10	9	6	5	2	2	2	*242*
in %	18,6%	17,4%	12,8%	10,3%	9,5%	9,1%	7,4%	4,1%	3,7%	2,5%	2,1%	0,8%	0,8%	0,8%	

II. Infrastruktur

Frage 10: Wo befinden sich Hindernisse/Barrieren für Fußgänger, Radfahrer, Kinderwägen und mobilitätseingeschränkte Personen in Oberzell?

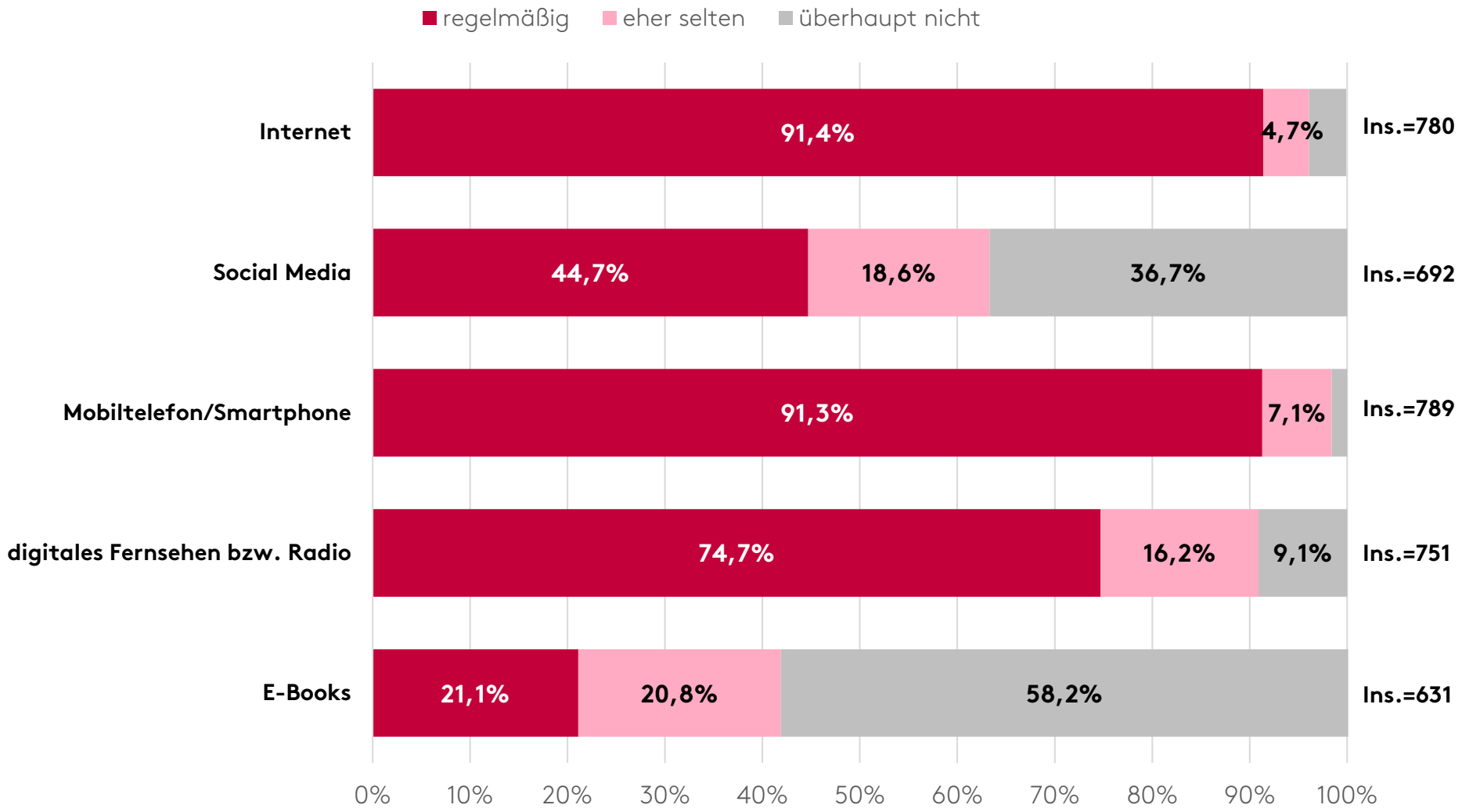


Frage 11: Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden, damit Sie bestehende Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs häufiger nutzen würden?



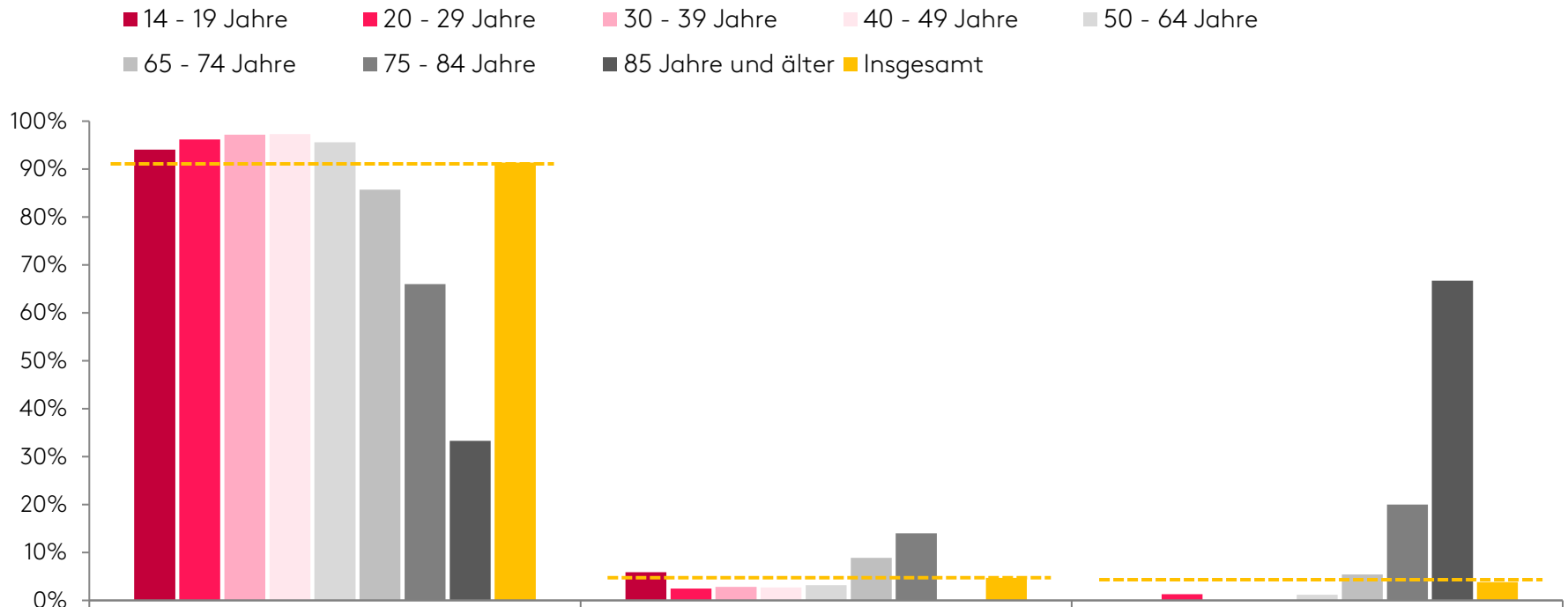
	günstigere Preise für Fahrkarten und Abonnements	längere/ engere Taktung der bestehenden Linien	bessere Abstimmung der Taktung von Bus und Bahn	Anpassung des Linien-verlaufs der bestehenden Linien	Einrichtung ergänzender ÖPNV-Angebote wie Rufbus oder Bürgerbus	Direkt-verbindungen in die anderen Taldorfer Teilorte sowie in die Nachbar-gemeinden	bessere Ausstattung der Haltestellen	größere Busse zu Stoßzeiten	bessere Verbindung nach RV	besseres Angebot am Wochenende/ Feiertage	***Insgesamt***
in %	28,3%	22,5%	13,7%	10,2%	9,6%	9,5%	5,1%	0,4%	0,4%	0,2%	*1.821*
abs.	516	409	250	186	174	173	93	8	8	4	

Frage 12: Wie häufig nutzen Sie digitale Medien/digitale Infrastruktur?



Frage 12: Wie häufig nutzen Sie das Internet?

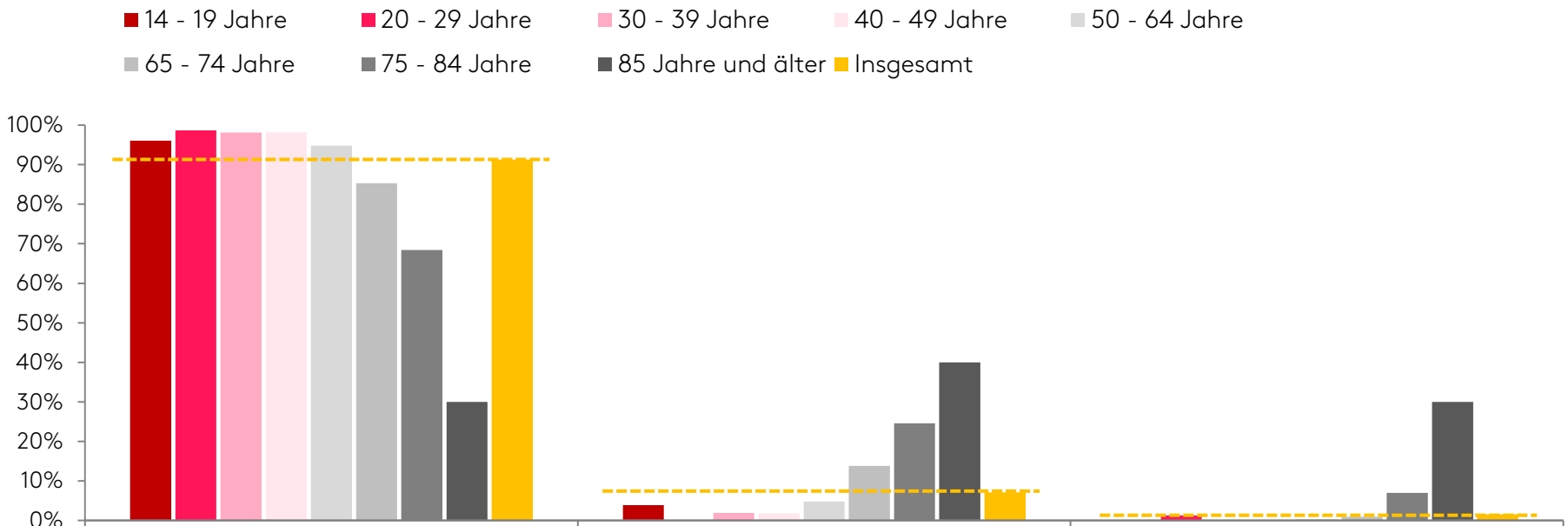
- nach Altersgruppe -



	regelmäßig	eher selten	überhaupt nicht
14 - 19 Jahre	94,1%	5,9%	
20 - 29 Jahre	96,2%	2,5%	1,3%
30 - 39 Jahre	97,2%	2,8%	
40 - 49 Jahre	97,3%	2,7%	
50 - 64 Jahre	95,6%	3,2%	1,2%
65 - 74 Jahre	85,7%	8,9%	5,4%
75 - 84 Jahre	66,0%	14,0%	20,0%
85 Jahre und älter	33,3%		66,7%
Insgesamt	91,4%	4,7%	3,8%

Frage 12: Wie häufig nutzen Sie ein Mobiltelefon/Smartphone?

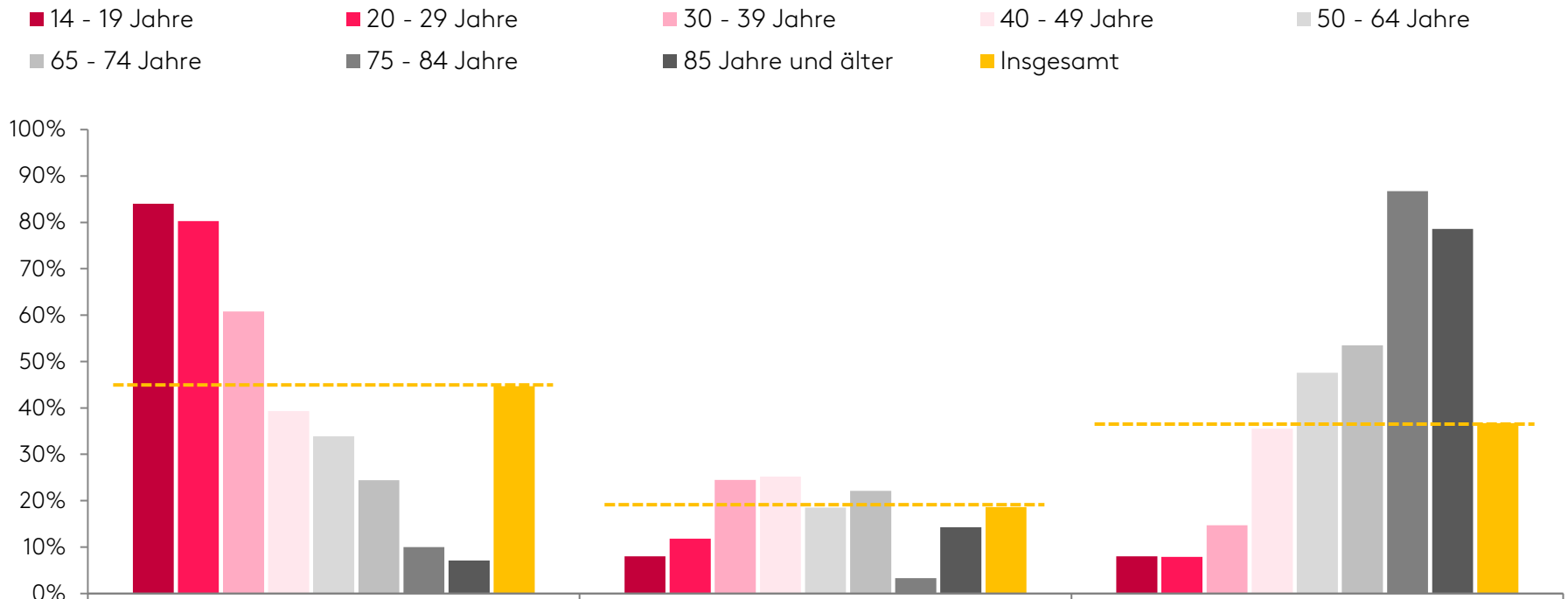
- nach Altersgruppe -



	regelmäßig	eher selten	überhaupt nicht
14 - 19 Jahre	96,1%	3,9%	
20 - 29 Jahre	98,7%		1,3%
30 - 39 Jahre	98,1%	1,9%	
40 - 49 Jahre	98,2%	1,8%	
50 - 64 Jahre	94,8%	4,8%	0,4%
65 - 74 Jahre	85,3%	13,8%	0,9%
75 - 84 Jahre	68,4%	24,6%	7,0%
85 Jahre und älter	30,0%	40,0%	30,0%
Insgesamt	91,3%	7,1%	1,6%

Frage 12: Wie häufig nutzen Sie Social Media?

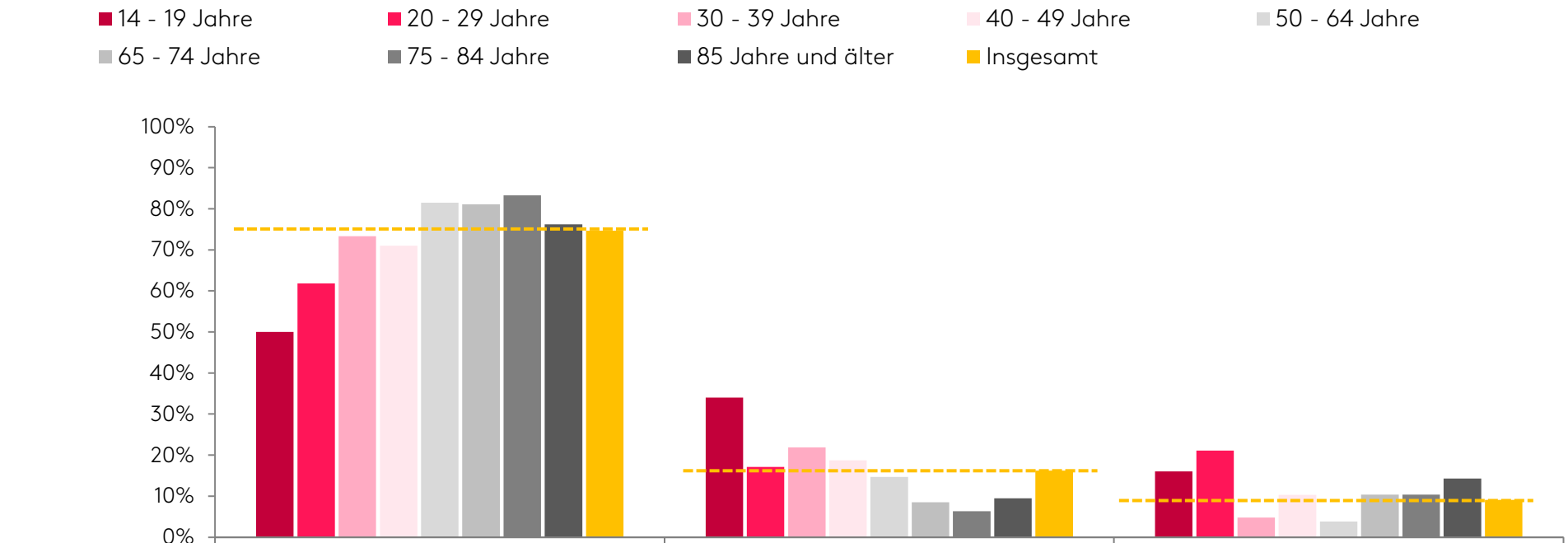
- nach Altersgruppe -



	regelmäßig	eher selten	überhaupt nicht
14 - 19 Jahre	84,0%	8,0%	8,0%
20 - 29 Jahre	80,3%	11,8%	7,9%
30 - 39 Jahre	60,8%	24,5%	14,7%
40 - 49 Jahre	39,3%	25,2%	35,5%
50 - 64 Jahre	33,9%	18,5%	47,6%
65 - 74 Jahre	24,4%	22,1%	53,5%
75 - 84 Jahre	10,0%	3,3%	86,7%
85 Jahre und älter	7,1%	14,3%	78,6%
Insgesamt	44,7%	18,6%	36,7%

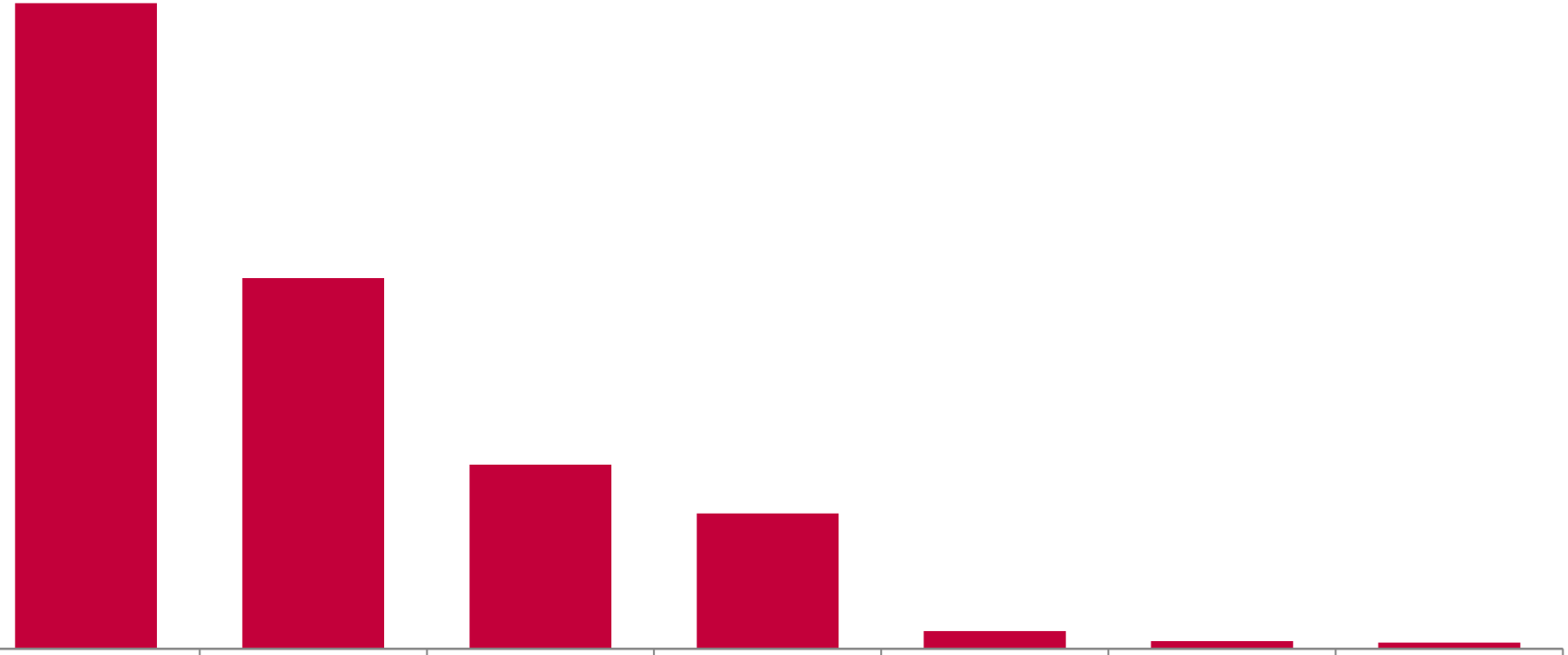
Frage 12: Wie häufig nutzen Sie digitales Fernsehen/Radio?

- nach Altersgruppe -



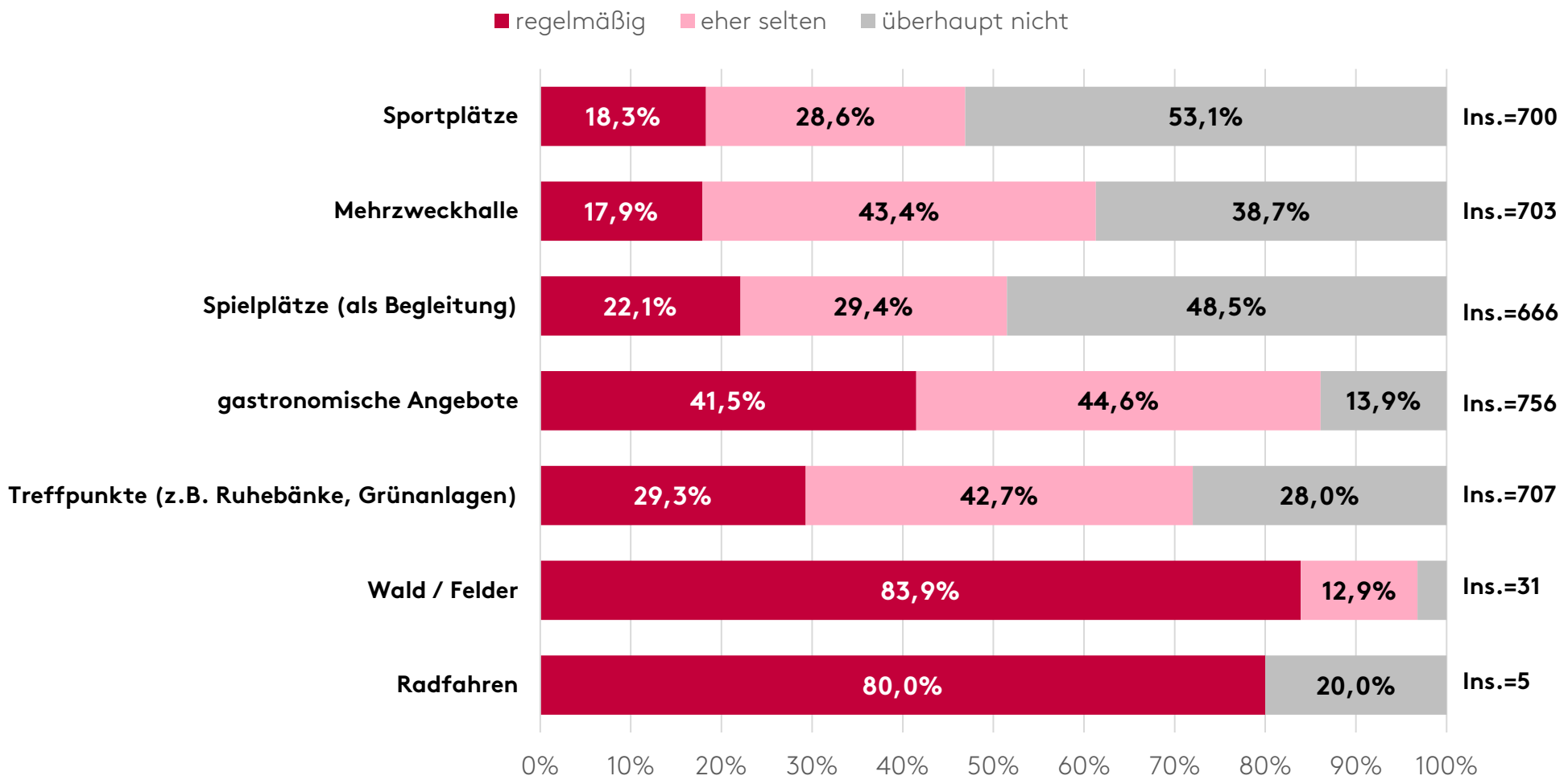
	regelmäßig	eher selten	überhaupt nicht
14 - 19 Jahre	50,0%	34,0%	16,0%
20 - 29 Jahre	61,8%	17,1%	21,1%
30 - 39 Jahre	73,3%	21,9%	4,8%
40 - 49 Jahre	71,0%	18,7%	10,3%
50 - 64 Jahre	81,5%	14,7%	3,8%
65 - 74 Jahre	81,1%	8,5%	10,4%
75 - 84 Jahre	83,3%	6,3%	10,4%
85 Jahre und älter	76,2%	9,5%	14,3%
Insgesamt	74,7%	16,2%	9,1%

Frage 13: Was müsste Ihrer Meinung nach getan werden, um die Nutzung von digitalen Medien bzw. digitaler Infrastruktur in Oberzell weiter zu fördern?

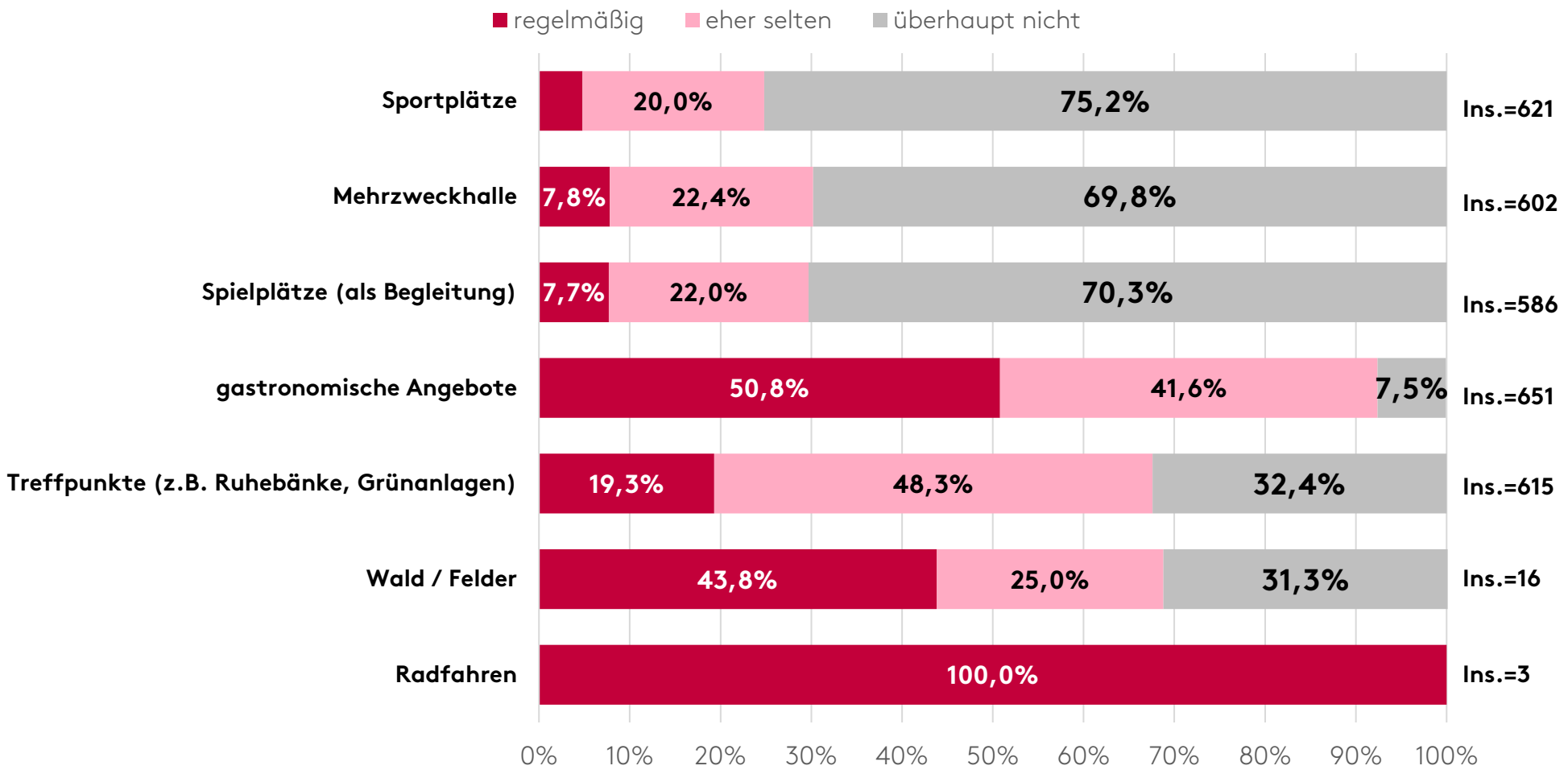


	Ausbau der Breitband-versorgung in Oberzell	Digitalisierung der Verwaltung	Kurse zur Nutzung von digitalen Medien	Informations-veranstaltungen zur Digitalisierung	besseres/ stabiles Mobilnetz	Sonstiges	schnelleres Netz	***Insgesamt***
abs.	505	290	144	106	14	6	5	*1.070*
in %	47,2%	27,1%	13,5%	9,9%	1,3%	0,6%	0,5%	

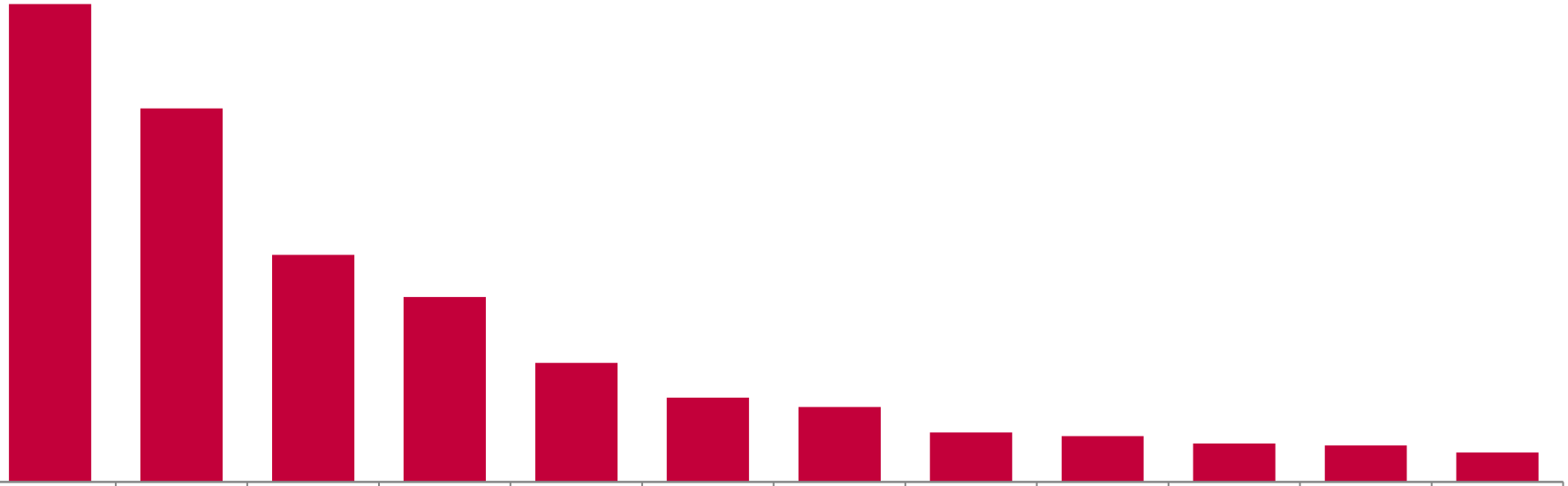
Frage 14.1: Wie häufig nutzen Sie die gegenwärtig angebotene Freizeitinfrastruktur in Oberzell?



Frage 14.2: Wie häufig nutzen Sie die gegenwärtig angebotene Freizeitinfrastruktur in Ravensburg?



Frage 15: Welche Angebote der gemeindlichen Infrastruktur fehlen aktuell in Oberzell?
- TOP 12 -

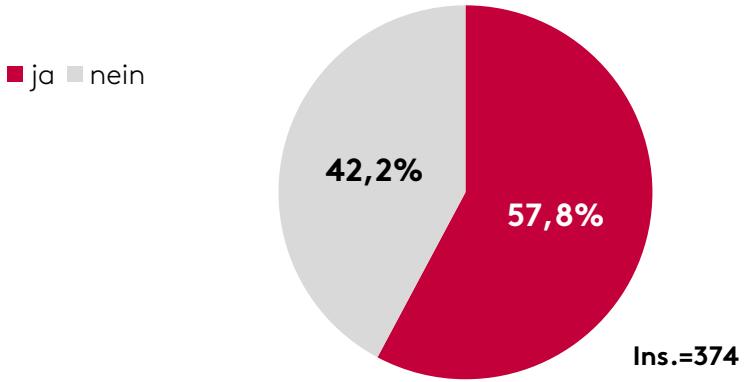


	Supermarkt/ Discounter	Cafe/ Eisdiele	Einkaufsmöglichkeiten	Nahversorgung/ Lebensmittel	Gastronomie	Drogerie	Freizeit-/ Sportmöglichkeiten	Ortsmitte schaffen, Treffpunkt	Getränkemarkt	Angebote für Jugendliche	Bäckerei ganztags + sonntags geöffnet	ärztliche Versorgung/ Fachärzte	***Insgesamt***
abs.	261	204	124	101	65	46	41	27	25	21	20	16	*972*
in %	26,9%	21,0%	12,8%	10,4%	6,7%	4,7%	4,2%	2,8%	2,6%	2,2%	2,1%	1,6%	

II. Infrastruktur

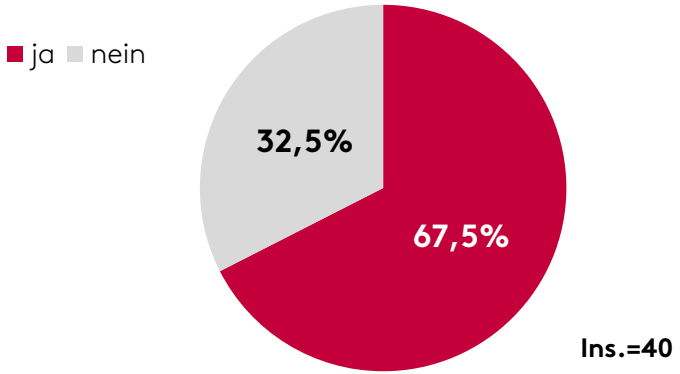
Frage 16: Vermissen Sie bestimmte Angebote für Jugendliche in Oberzell?

- Insgesamt -

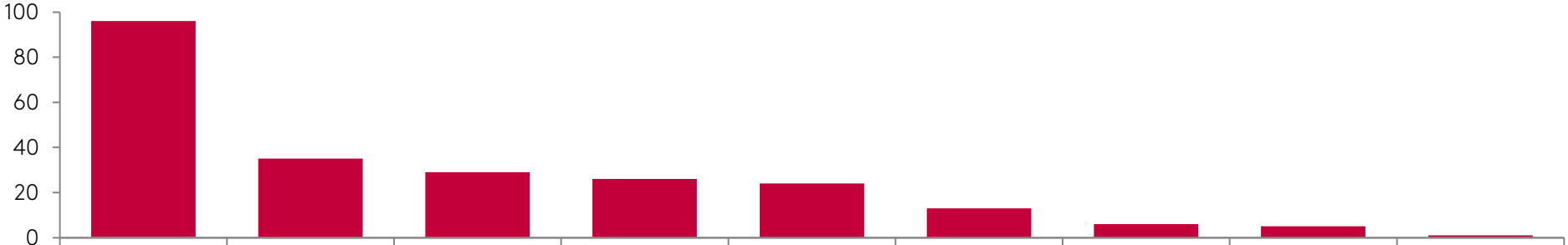


Frage 16: Vermissen Sie bestimmte Angebote für Jugendliche in Oberzell?

- Altersgruppe 14 – 19 Jahre -



Frage 16: Welche Angebote für Jugendliche vermissen Sie?

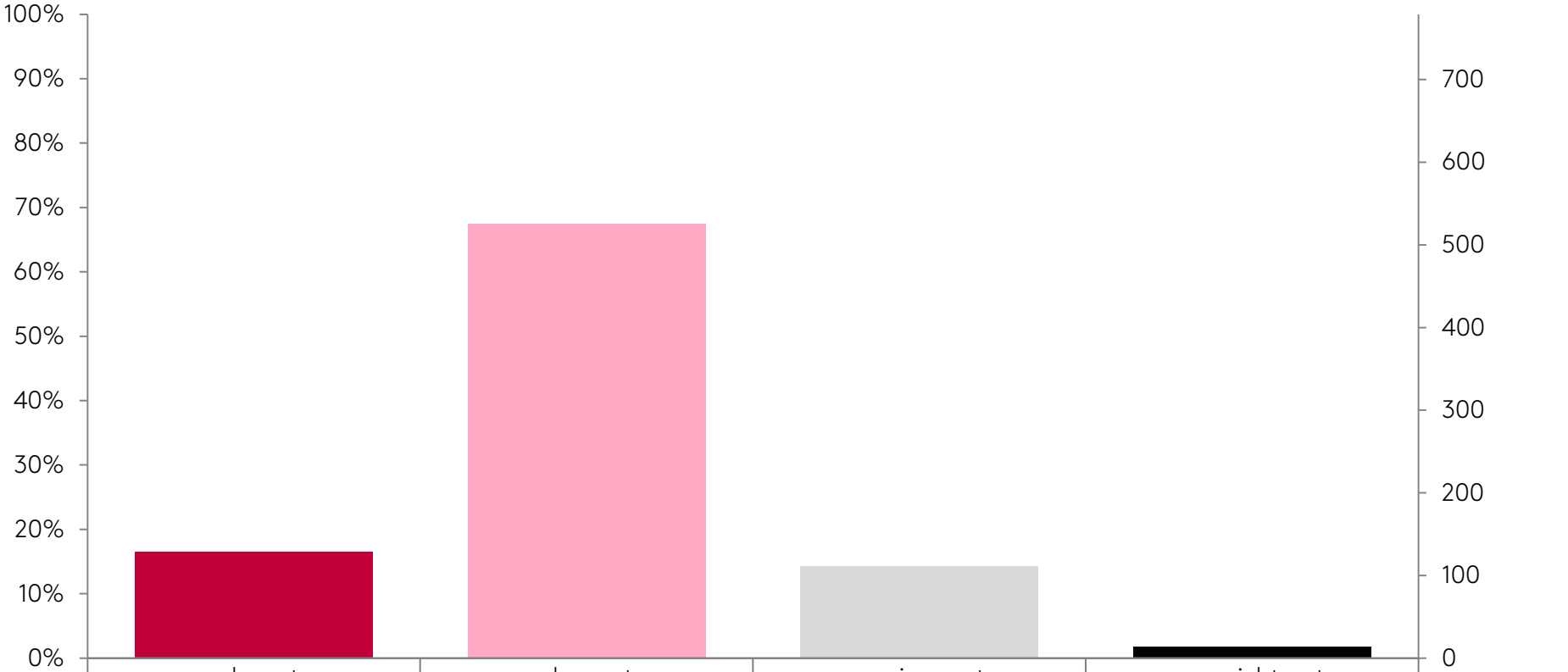


	Jugendtreff	Skaterplatz	Bar/Club/Kneipe	mehr Sport-/ Freizeit-möglichkeiten	mehr Veranstaltungen	Jugendzentrum	Tanz-/Musik-veranstaltungen - Konzerte	bessere Busverbindung – auch am Wochenende	Abenteuer-spielplatz	*Insgesamt*
abs.	96	35	29	26	24	13	6	5	1	*235*
in %	40,9%	14,9%	12,3%	11,1%	10,2%	5,5%	2,6%	2,1%	0,4%	

III

Gemeinschaft/
Bürgerliches Engagement

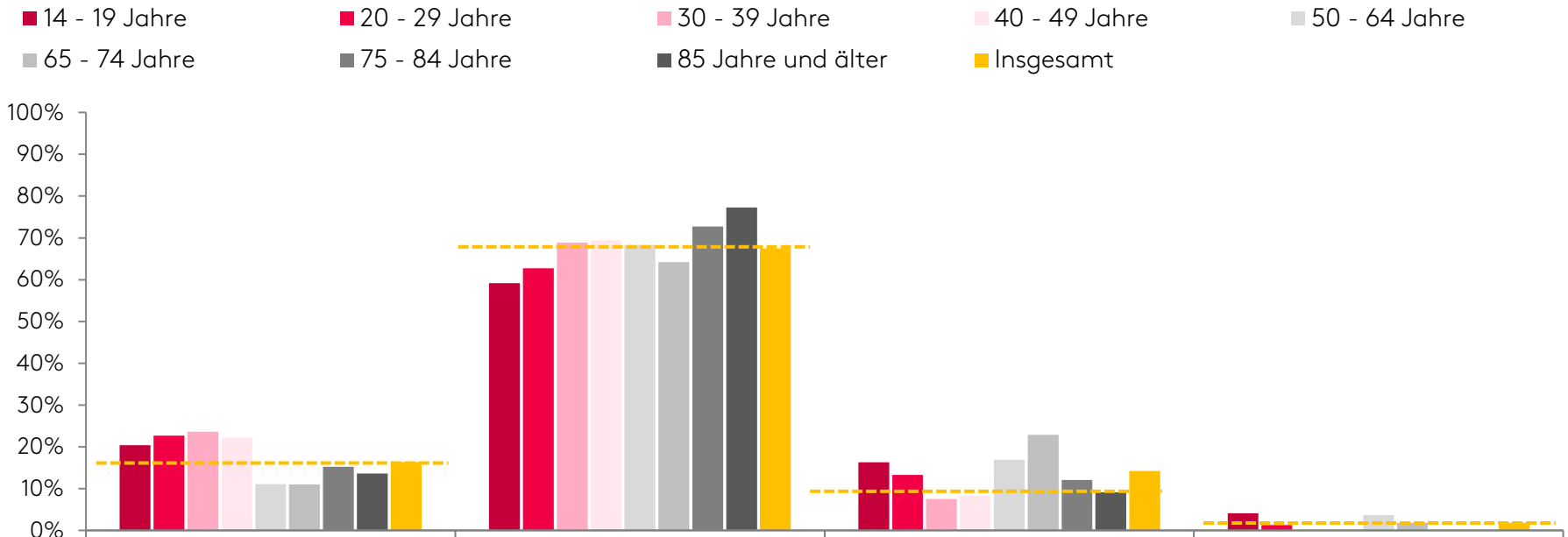
Frage 17: Wie bewerten Sie das Oberzeller Gemeinschaftsgefüge? Die Gemeinschaft und das Miteinander in Oberzell sind …



	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	*Insgesamt*
in %	16,4%	67,5%	14,2%	1,8%	
abs.	128	526	111	14	*779*

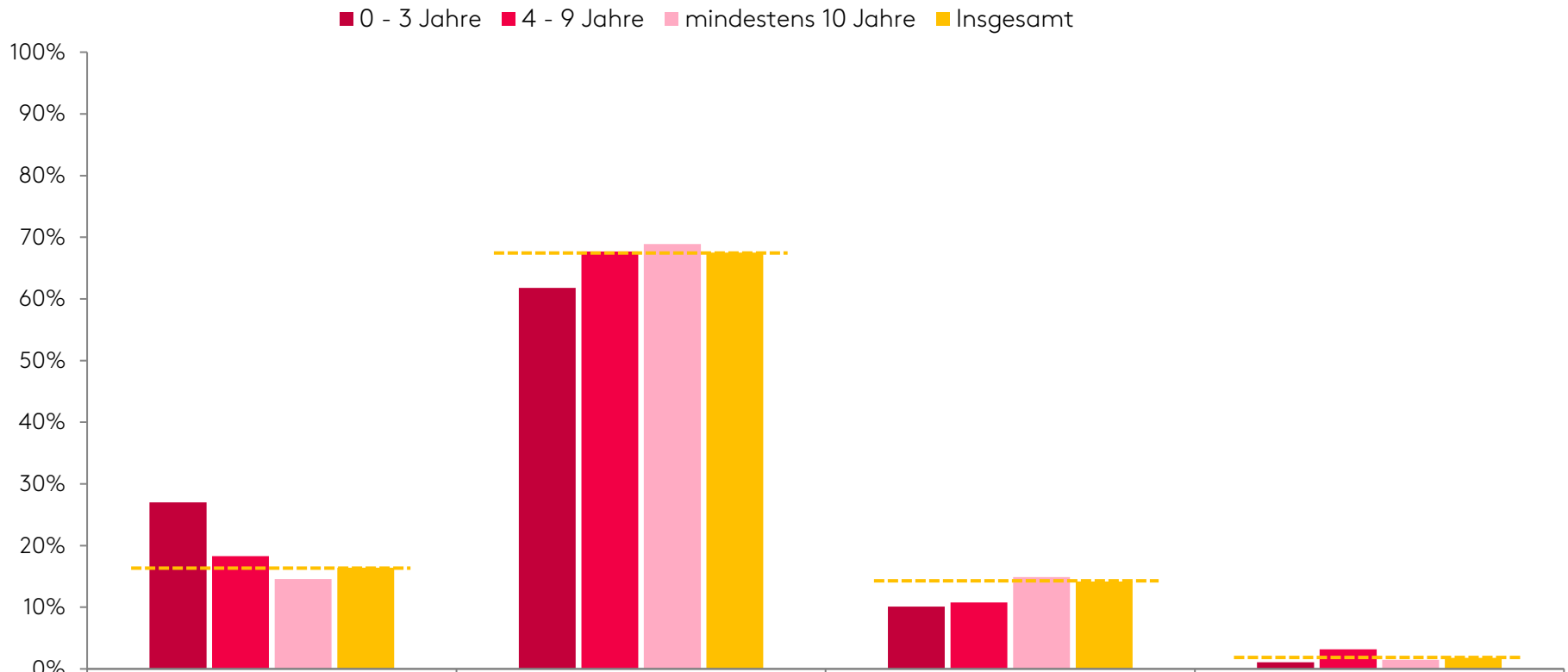
Frage 17: Wie bewerten Sie das Oberzeller Gemeinschaftsgefüge? Die Gemeinschaft und das Miteinander in Oberzell sind …

- nach Altersgruppe -



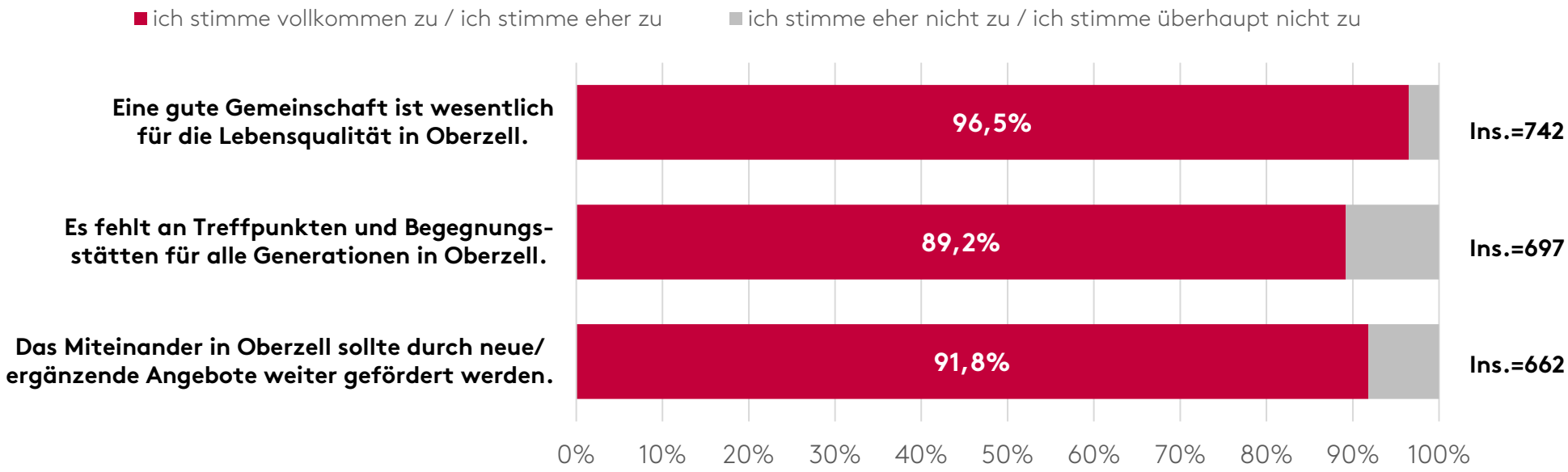
	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut
14 - 19 Jahre	20,4%	59,2%	16,3%	4,1%
20 - 29 Jahre	22,7%	62,7%	13,3%	1,3%
30 - 39 Jahre	23,6%	68,9%	7,5%	
40 - 49 Jahre	22,2%	69,4%	8,3%	
50 - 64 Jahre	11,1%	68,3%	16,9%	3,7%
65 - 74 Jahre	11,0%	64,2%	22,9%	1,8%
75 - 84 Jahre	15,2%	72,7%	12,1%	
85 Jahre und älter	13,6%	77,3%	9,1%	
Insgesamt	16,4%	67,5%	14,2%	1,8%

Frage 17: Wie bewerten Sie das Oberzeller Gemeinschaftsgefüge?
Die Gemeinschaft und das Miteinander in Oberzell sind …
- wohnhaft in Oberzell seit -



	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut
0 - 3 Jahre	27,0%	61,8%	10,1%	1,1%
4 - 9 Jahre	18,3%	67,7%	10,8%	3,2%
mindestens 10 Jahre	14,6%	68,9%	14,9%	1,5%
Insgesamt	16,4%	67,5%	14,2%	1,8%

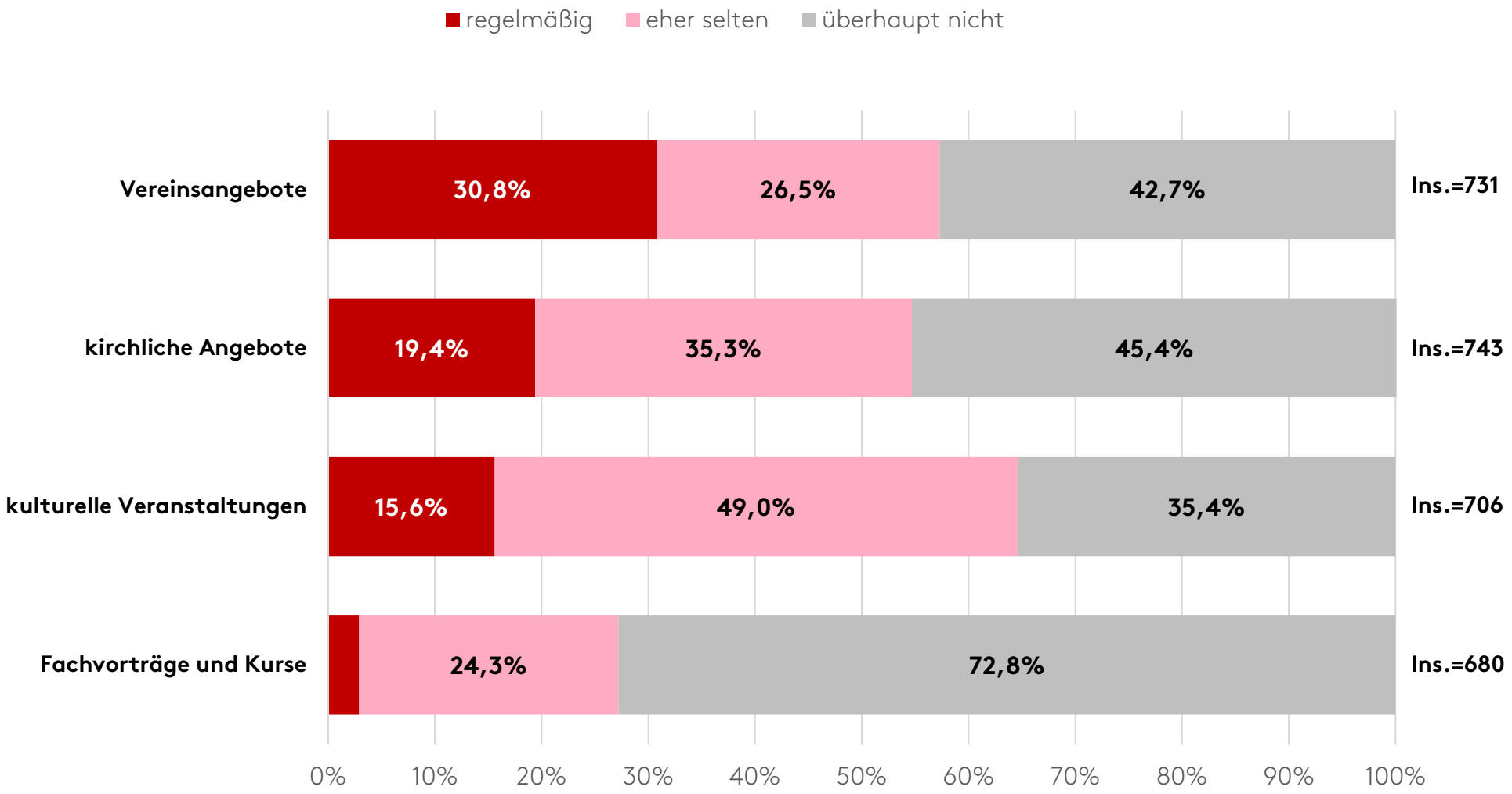
Frage 18.1: Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?



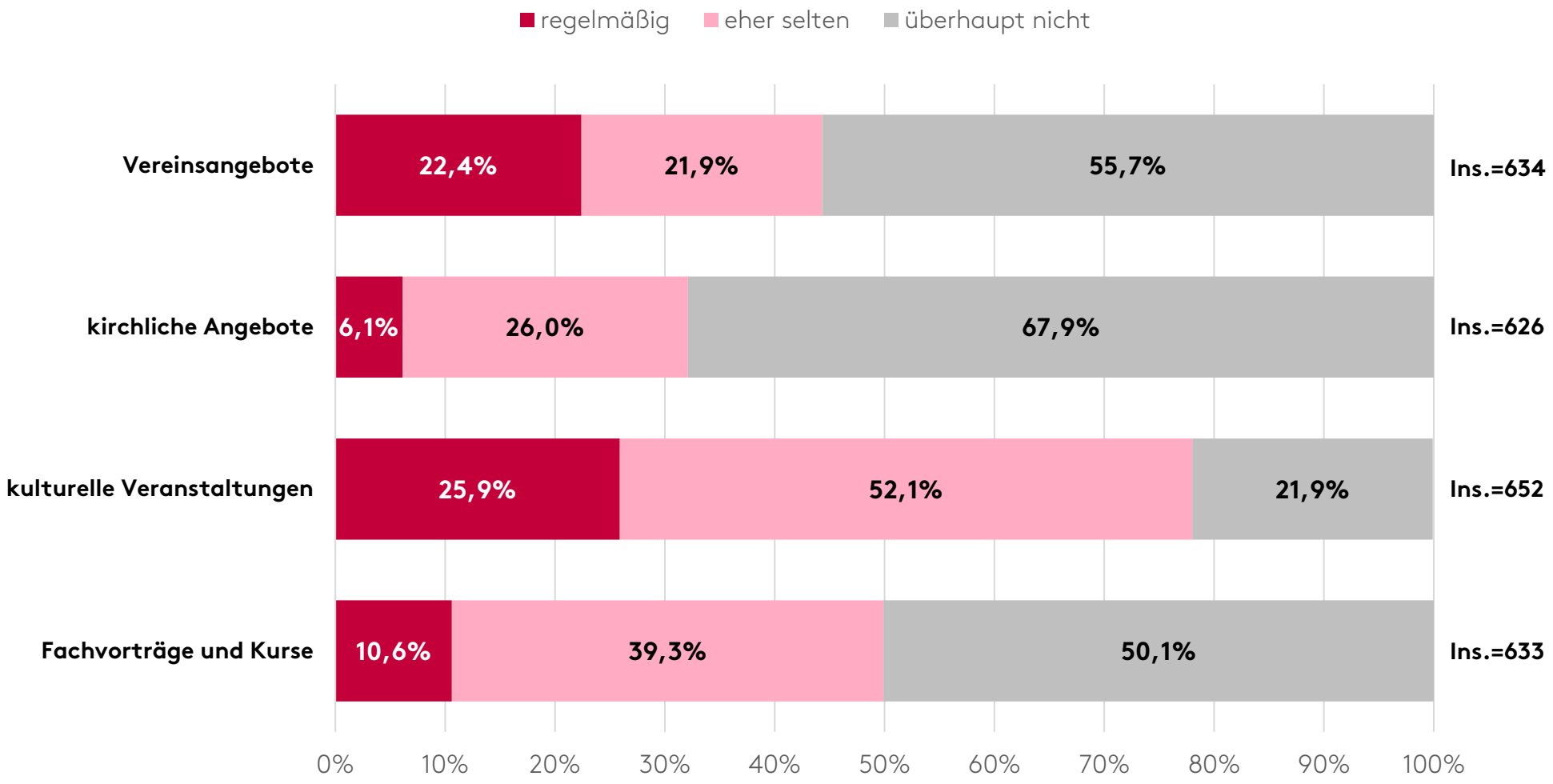
Frage 18.2: Durch welche Angebote sollte das Miteinander gefördert werden?

	Cafe	Treffpunkte/Begegnungs-stätte für Jung + Alt	Veranstaltungen für Jung + Alt	Sportangebote	kulturelle Angebote	VHS-Angebote	*Insgesamt*
abs.	67	47	33	13	6	3	*169*
in %	39,6%	27,8%	19,5%	7,7%	3,6%	1,8%	

Frage 19.1: Wie häufig nutzen Sie die ehrenamtlichen Freizeitangebote und Veranstaltungen in Oberzell?

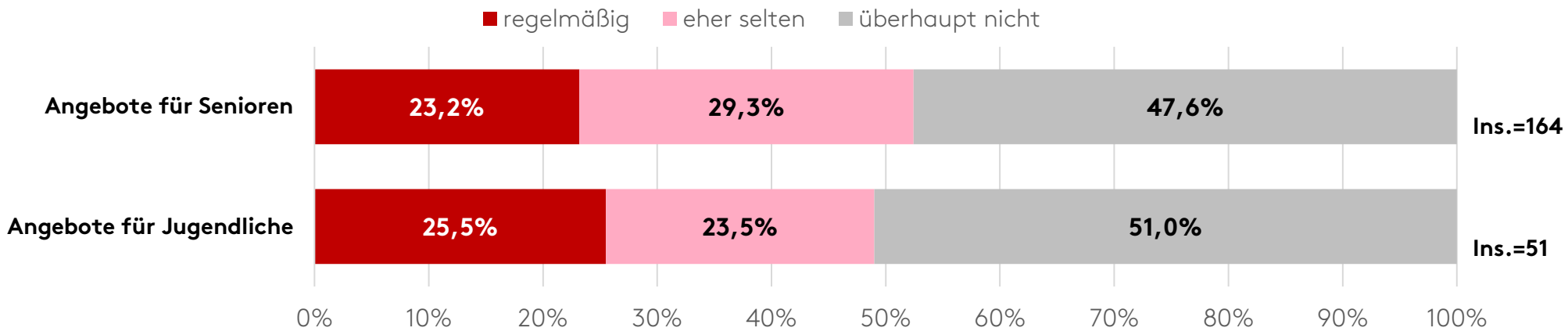


Frage 19.2: Wie häufig nutzen Sie die ehrenamtlichen Freizeitangebote und Veranstaltungen in Ravensburg?



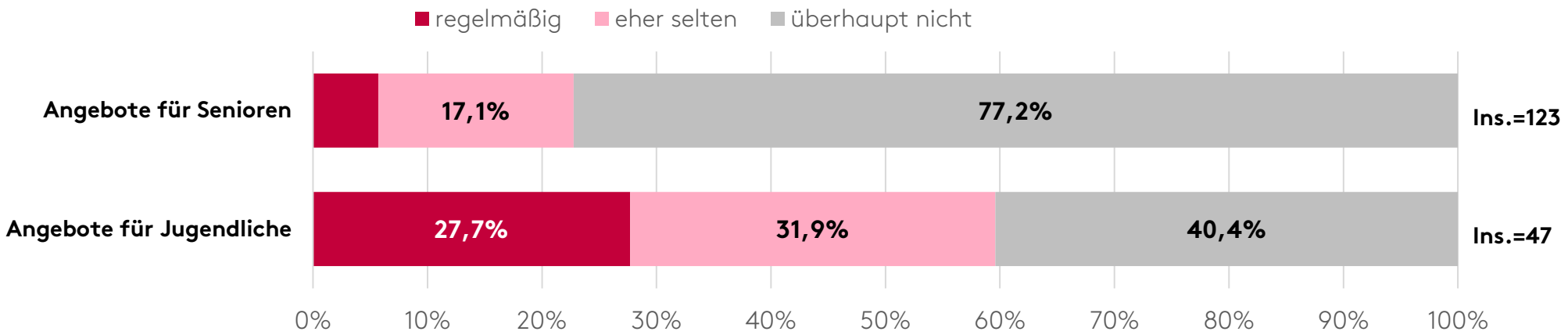
Frage 19.1: Wie häufig nutzen Sie die ehrenamtlichen Freizeitangebote und Veranstaltungen in Oberzell?

- nur Antworten der Senioren (65+) bzw. Jugendlichen (14-19 Jahre) -

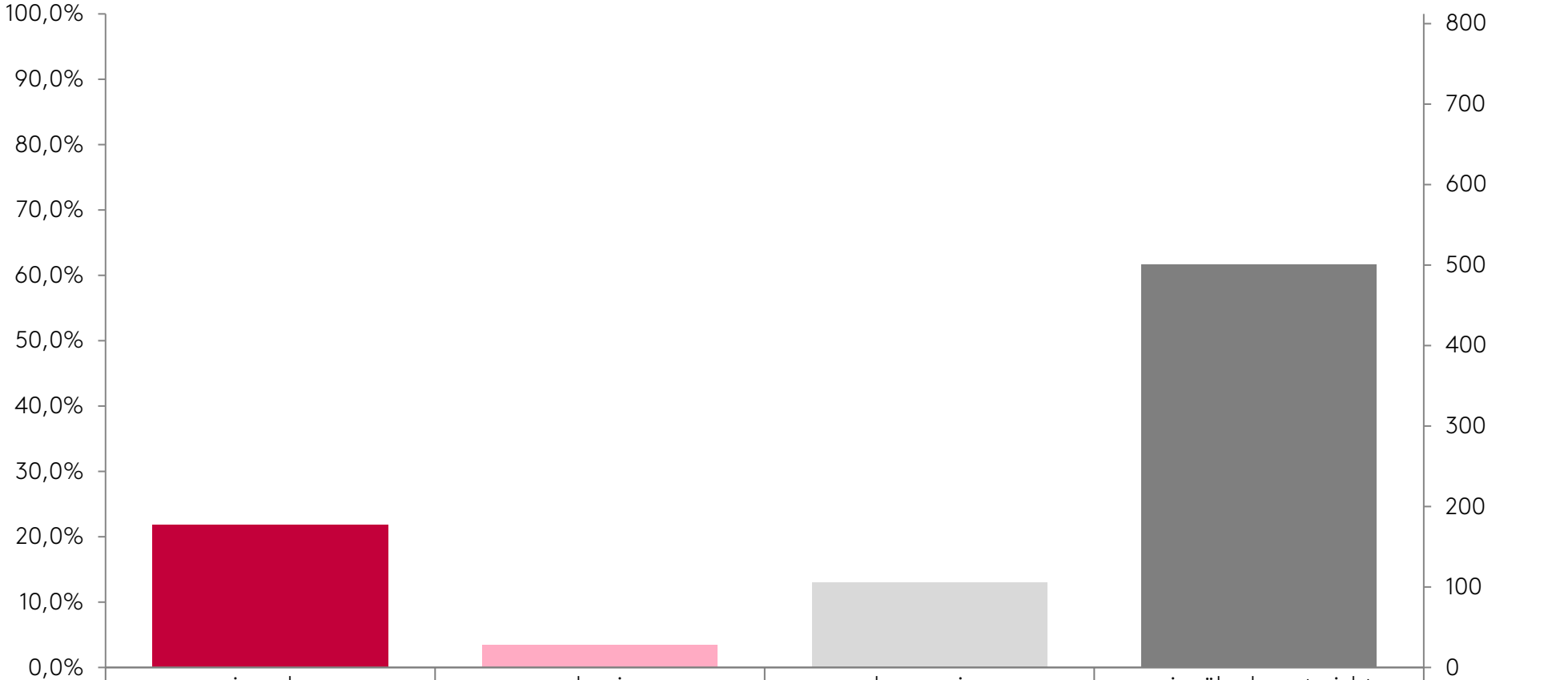


Frage 19.2: Wie häufig nutzen Sie die ehrenamtlichen Freizeitangebote und Veranstaltungen in Ravensburg?

- nur Antworten der Senioren (65+) bzw. Jugendlichen (14-19 Jahre) -



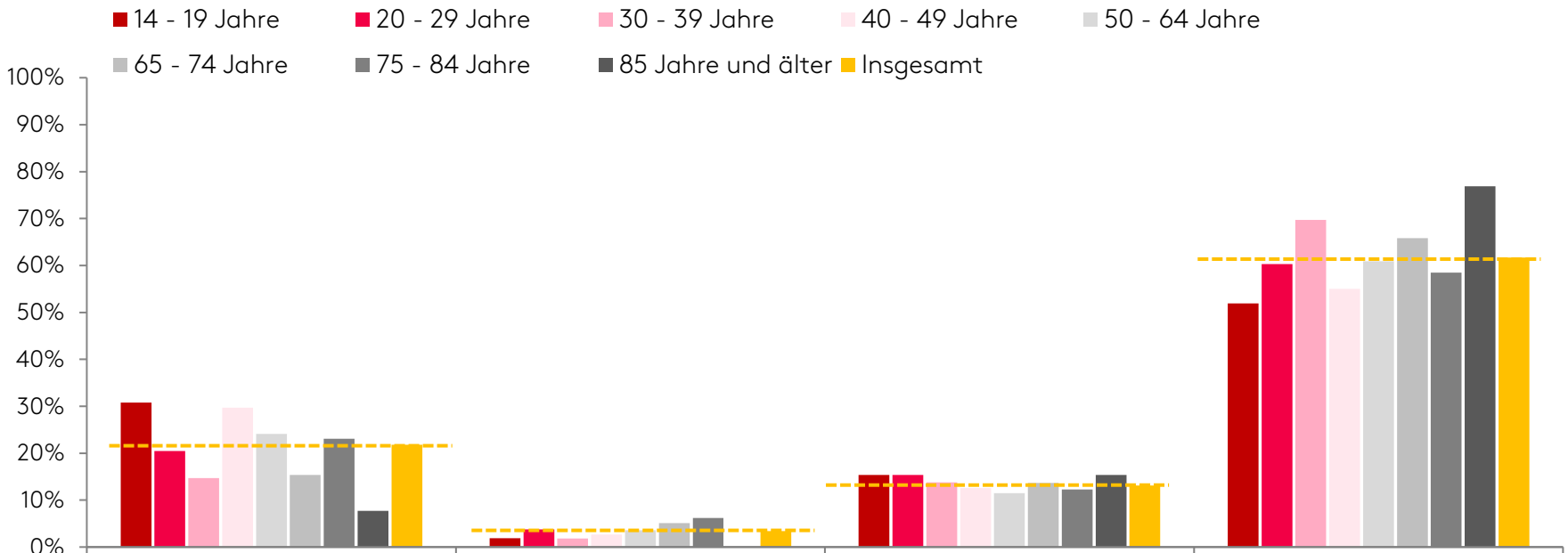
Frage 20: Engagieren Sie sich bereits ehrenamtlich in Oberzell?



	ja, sehr	eher ja	eher weniger	nein, überhaupt nicht	*Insgesamt*
in %	21,8%	3,4%	13,1%	61,7%	
abs.	177	28	106	501	*812*

Frage 20: Engagieren Sie sich bereits ehrenamtlich in Oberzell?

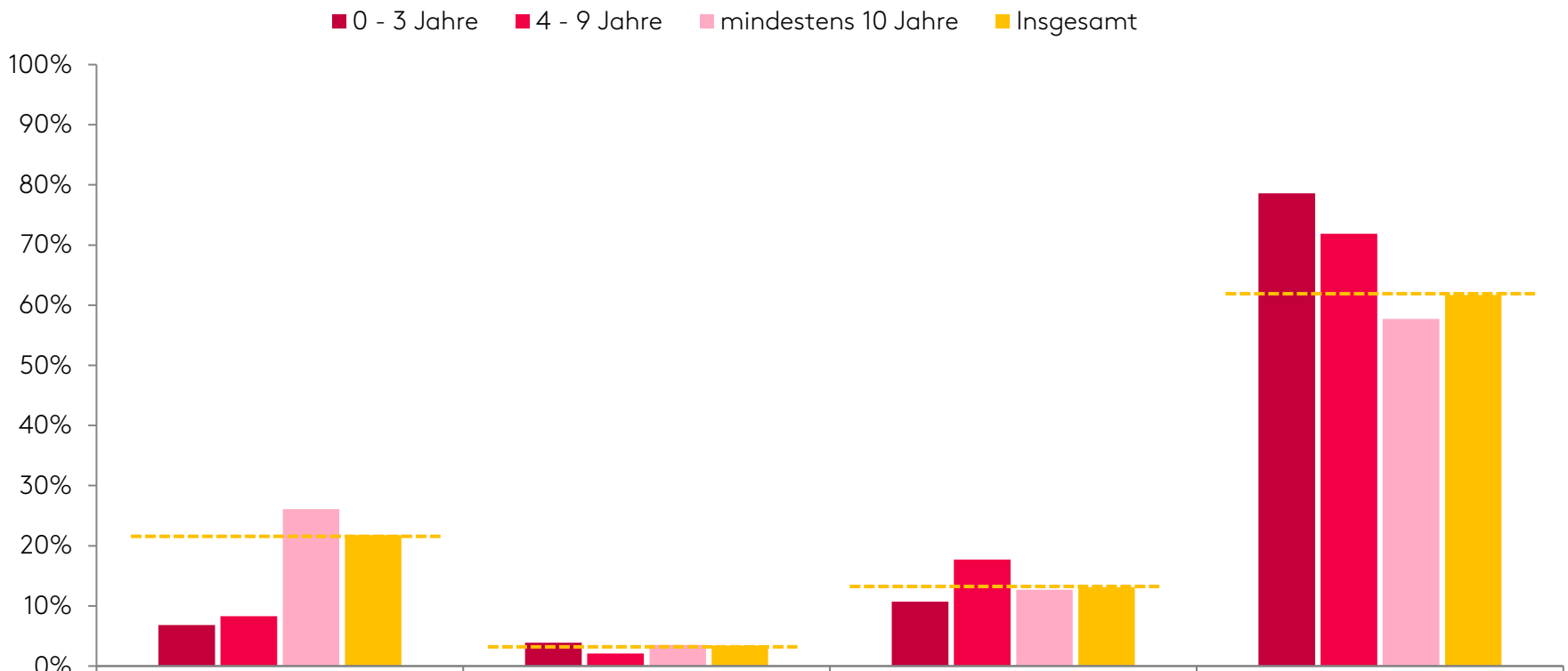
- nach Altersgruppe -



	ja, engagiere mich ehrenamtlich in Oberzell	bin ehrenamtlich aktiv, jedoch ohne Engagement in einer Organisation	engagiere mich ehrenamtlich außerhalb von Oberzell	nein, engagiere mich nicht ehrenamtlich
14 - 19 Jahre	30,8%	1,9%	15,4%	51,9%
20 - 29 Jahre	20,5%	3,8%	15,4%	60,3%
30 - 39 Jahre	14,7%	1,8%	13,8%	69,7%
40 - 49 Jahre	29,7%	2,7%	12,6%	55,0%
50 - 64 Jahre	24,1%	3,6%	11,5%	60,9%
65 - 74 Jahre	15,4%	5,1%	13,7%	65,8%
75 - 84 Jahre	23,1%	6,2%	12,3%	58,5%
85 Jahre und älter	7,7%		15,4%	76,9%
Insgesamt	21,8%	3,4%	13,1%	61,7%

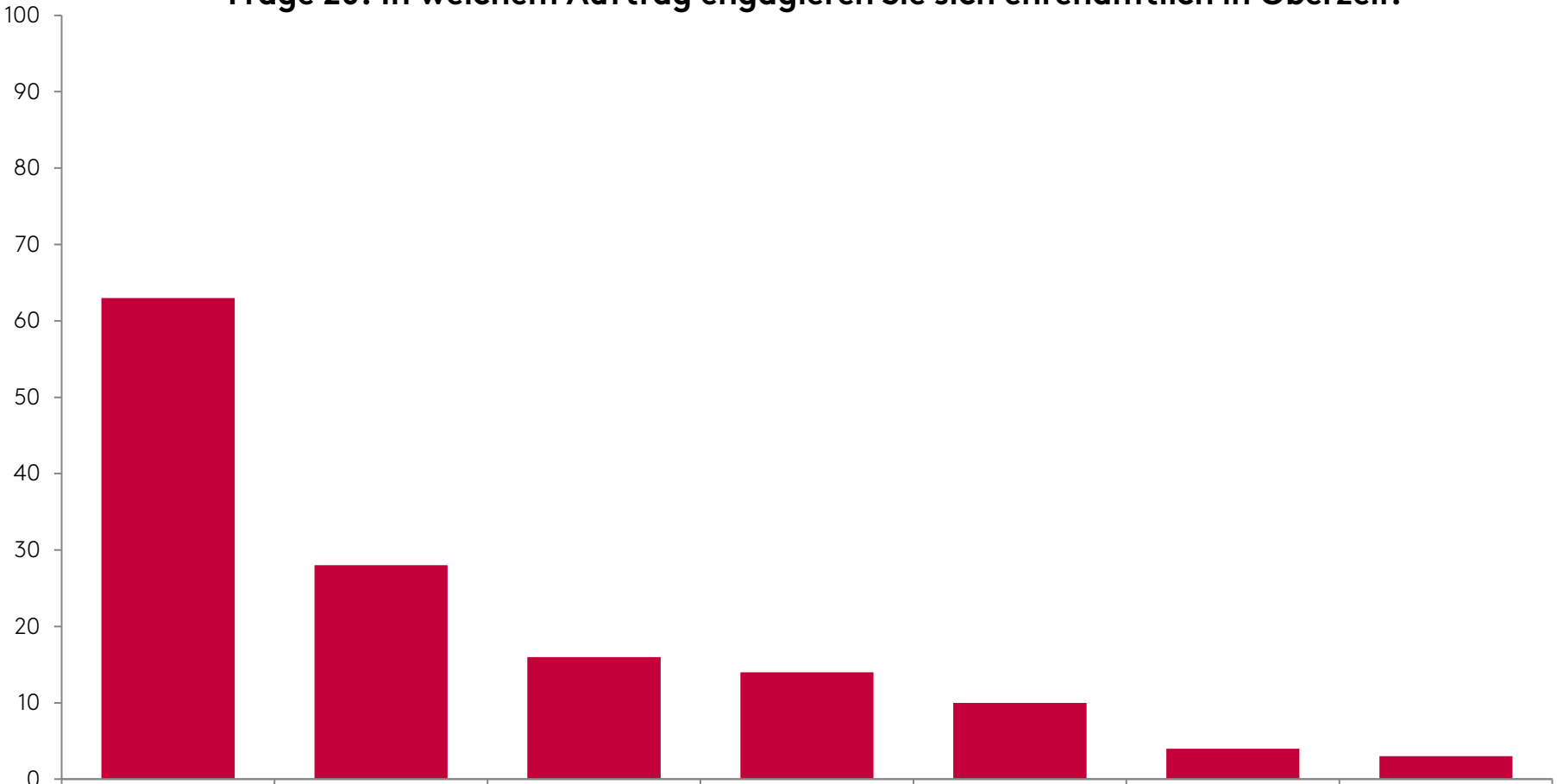
Frage 20: Engagieren Sie sich bereits ehrenamtlich in Oberzell?

- wohnhaft in Oberzell seit -



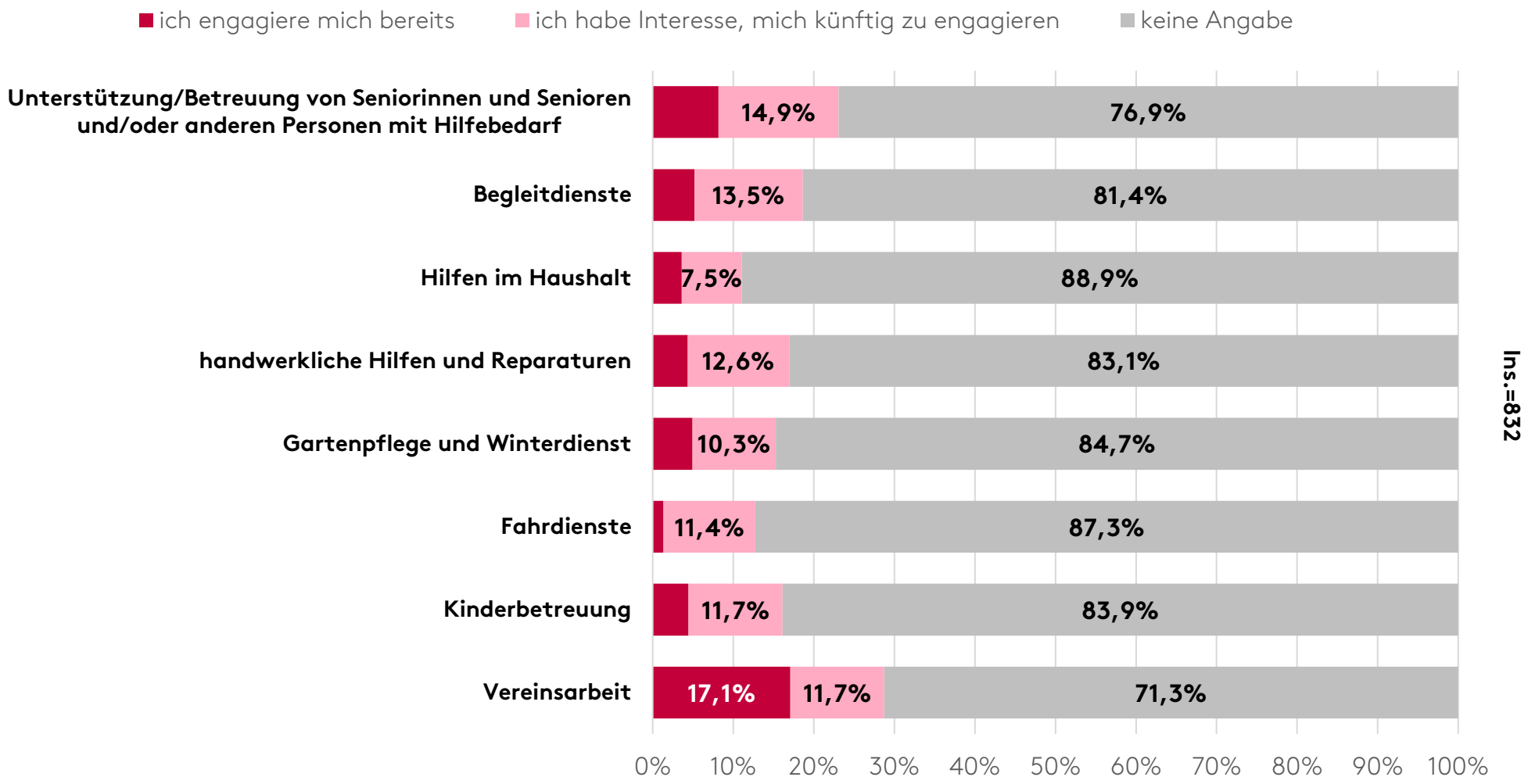
	ja, engagiere mich ehrenamtlich in Oberzell	bin ehrenamtlich aktiv, jedoch ohne Engagement in einer Organisation	engagiere mich ehrenamtlich außerhalb von Oberzell	nein, engagiere mich nicht ehrenamtlich
0 - 3 Jahre	6,8%	3,9%	10,7%	78,6%
4 - 9 Jahre	8,3%	2,1%	17,7%	71,9%
mindestens 10 Jahre	26,1%	3,5%	12,7%	57,7%
Insgesamt	21,8%	3,4%	13,1%	61,7%

Frage 20: In welchem Auftrag engagieren Sie sich ehrenamtlich in Oberzell?

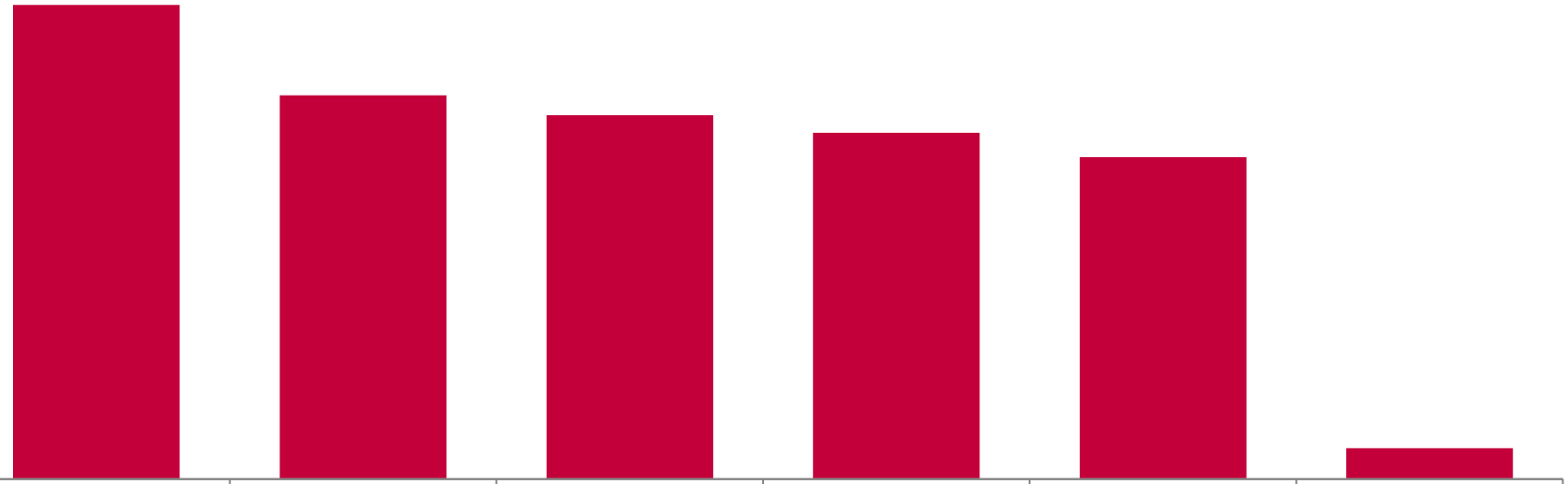


	Kirche	Sportverein	Feuerwehr	Musikverein	Schule/Kiga	Narrenzunft	Johanniter	***Insgesamt***
abs.	63	28	16	14	10	4	3	*138*
in %	45,7%	20,3%	11,6%	10,1%	7,2%	2,9%	2,2%	

Frage 21: In welchen Bereichen engagieren Sie sich bereits oder könnten Sie sich ein zukünftiges Engagement vorstellen?

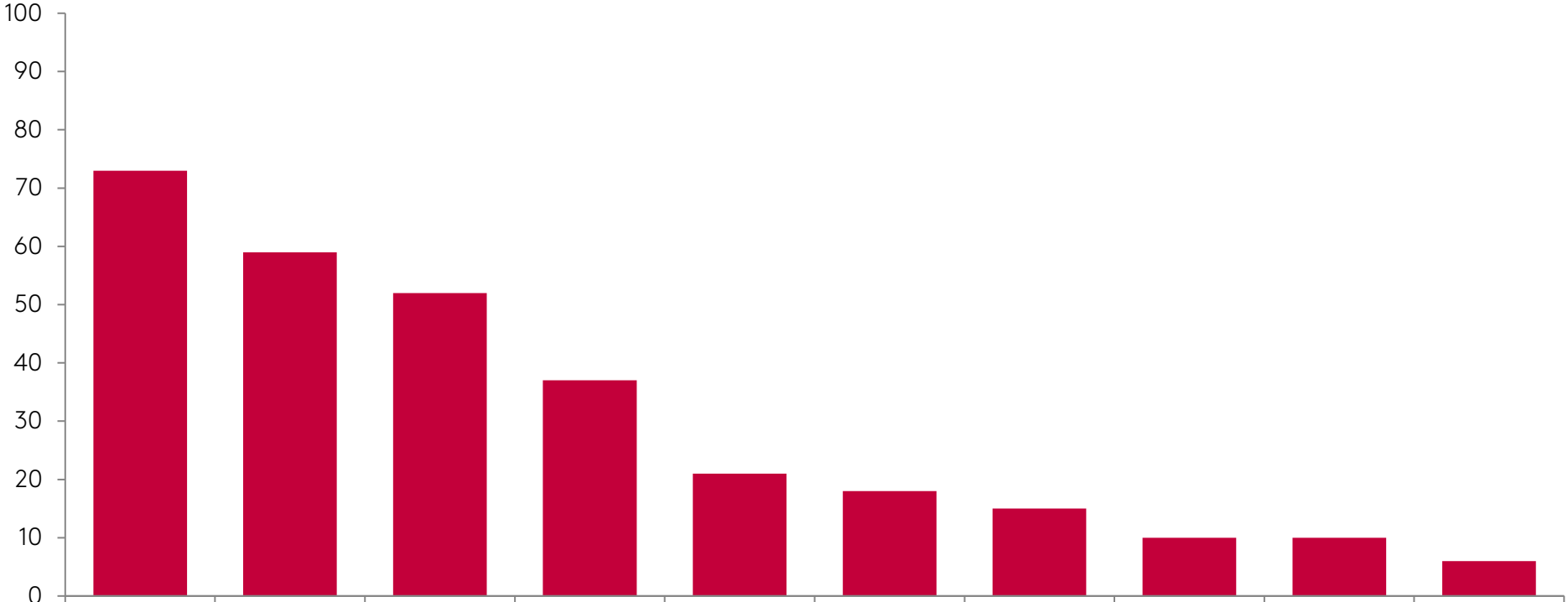


Frage 22: Welche Unterstützung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten wünschen Sie sich?



	ich benötige/wünsche keine Unterstützung	Fortbildungsangebote und Kurse	persönliche/r Ansprechpartner*in der Ortsverwaltung	persönlicher Austausch mit anderen ehrenamtlich tätigen Personen	Ehrenamtsbörse	Sonstiges	***Insgesamt***
abs.	215	174	165	157	146	14	*871*
in %	24,7%	20,0%	18,9%	18,0%	16,8%	1,6%	

Frage 23: Was müsste Ihrer Ansicht nach getan werden, damit das Gemeinschaftsgefüge in Oberzell weiterentwickelt wird?

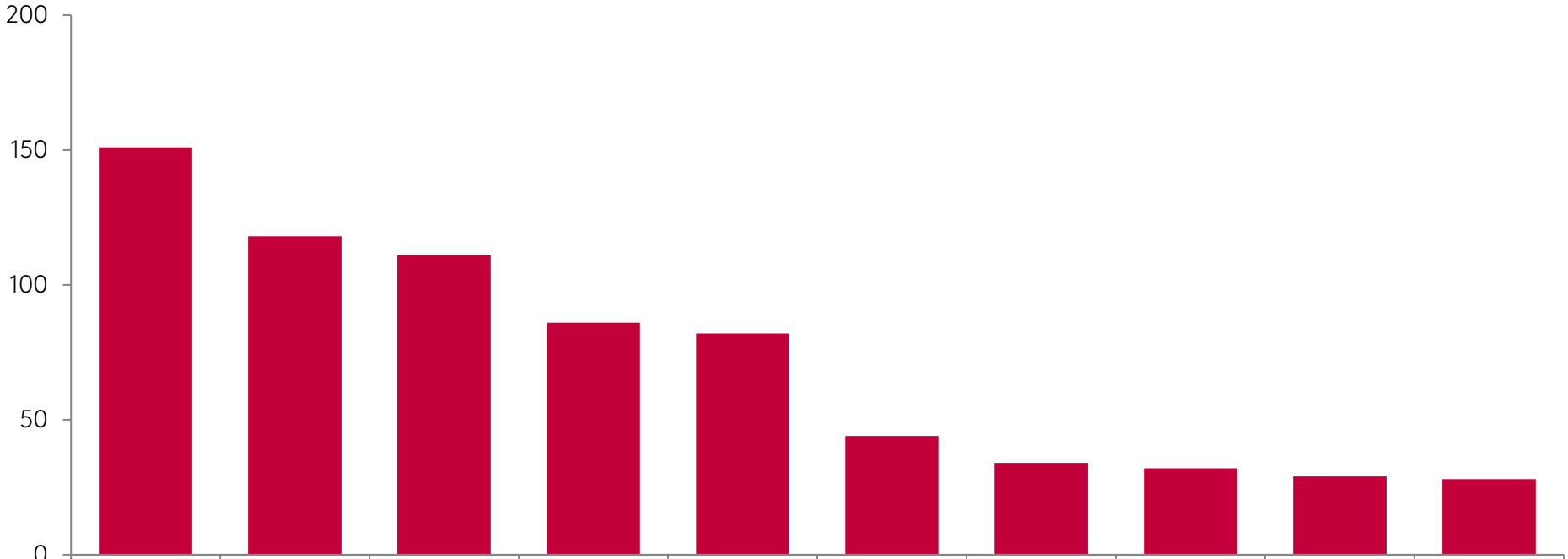


	Begegnungs-stätte/ -räume schaffen	Dorfzentrum – Ortskern schaffen	mehr Veranstal-tungen/ Feste	Café	Förderung der Vereine/ Unterstützung	Angebote für Jugendliche	kulturelle Veranstal-tungen – Vorträge, Lesungen ...	Treffpunkt mit Bänken	Seniorentreffs	Neubürger besser einbinden	***Insgesamt***
abs.	73	59	52	37	21	18	15	10	10	6	*301*
in %	24,3%	19,6%	17,3%	12,3%	7,0%	6,0%	5,0%	3,3%	3,3%	2,0%	

IV

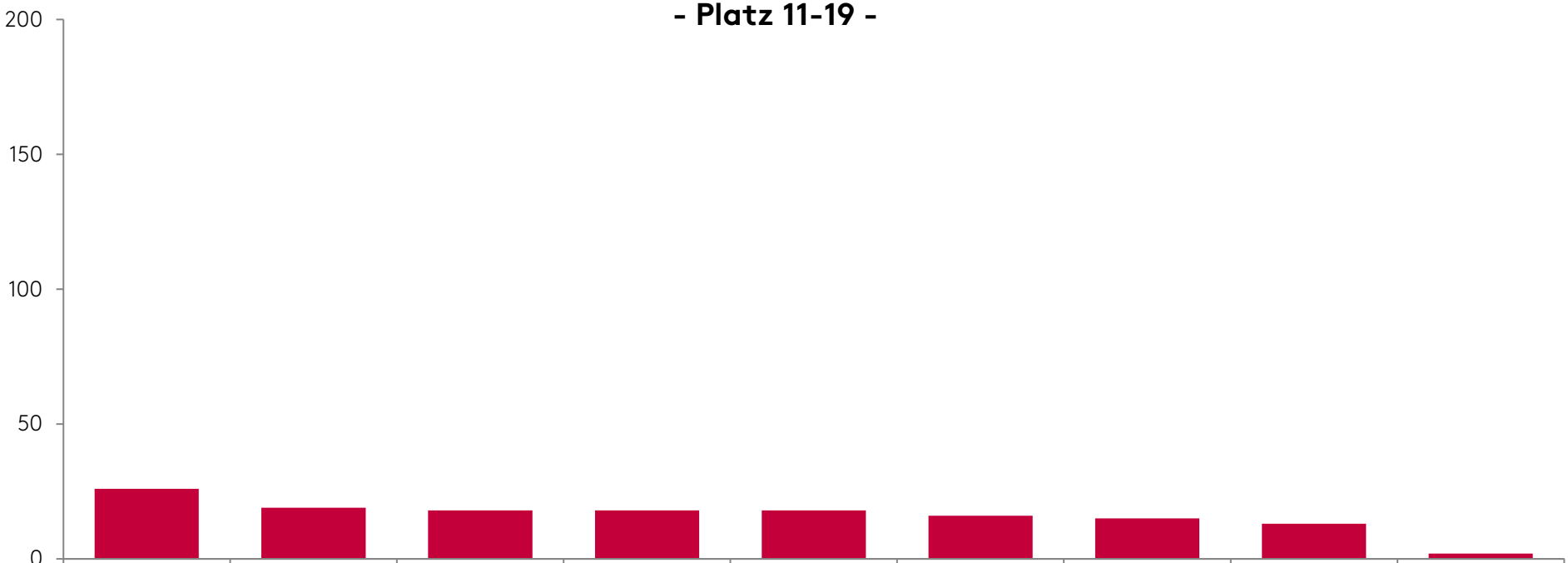
Teilortsentwicklung Oberzell

Frage 24: Wir haben die Chance, in Kooperation mit der Stiftung Bruderhaus Ravensburg, eine neue Dorfmitte auf dem ehemaligen Krone-Areal zu realisieren. Was sind ihre Ideen und Anregungen hierzu? - TOP 10 -



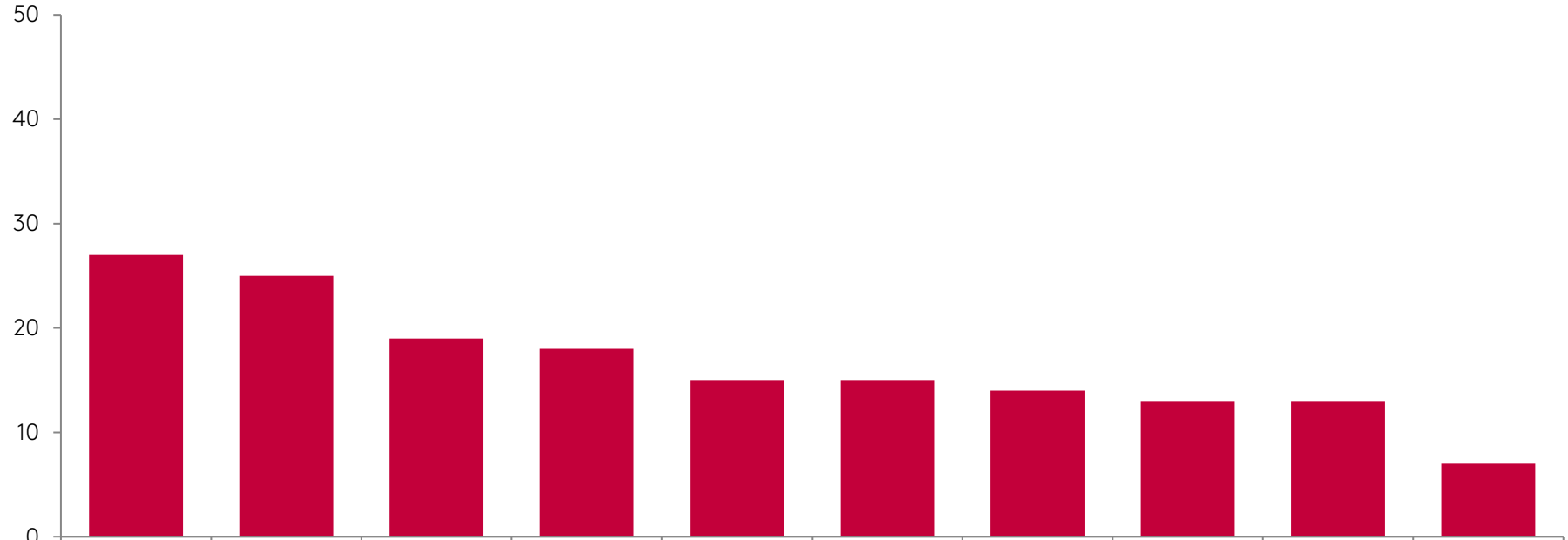
	Cafe/ Eisdiele/ Bistro	Begegnungs-stätte/ Treffpunkt für Jung + Alt	Pflegeheim/ betreutes Wohnen	schöner Park zum Verweilen – Sitzbänke ...	Cafe als Begegnungs-stätte für Jung + Alt	Senioren-wohnanlage	schöner Park zum Verweilen incl. Brunnen	Aktivitäten wie basteln, Gymnastik, spielen ...	Nahversorgung – Lebensmittel - Supermarkt	finde ich sehr gut/super Idee	***Insgesamt***
abs.	151	118	111	86	82	44	34	32	29	28	*860*
in %	17,6%	13,7%	12,9%	10,0%	9,5%	5,1%	4,0%	3,7%	3,4%	3,3%	

Frage 24: Wir haben die Chance, in Kooperation mit der Stiftung Bruderhaus Ravensburg, eine neue Dorfmitte auf dem ehemaligen Krone-Areal zu realisieren. Was sind ihre Ideen und Anregungen hierzu? - Platz 11-19 -



	Mehr-generationen-haus	Gastronomie	Einkaufs-möglichkeiten - Einzelhandel	Parkplätze schaffen	Raum zur Nutzung/ Miete für Feste, Geburtstag, Hochzeit	Veranstaltungen/ Feste	Seniorentreff	Spielplatz	Bürgerbüro	***Insgesamt***
abs.	26	19	18	18	18	16	15	13	2	*860*
in %	3,0%	2,2%	2,1%	2,1%	2,1%	1,9%	1,7%	1,5%	0,2%	

Frage 25: Welche Wünsche, Vorschläge und Ideen zur Entwicklung von Oberzell haben Sie darüber hinaus?
- TOP 10 -

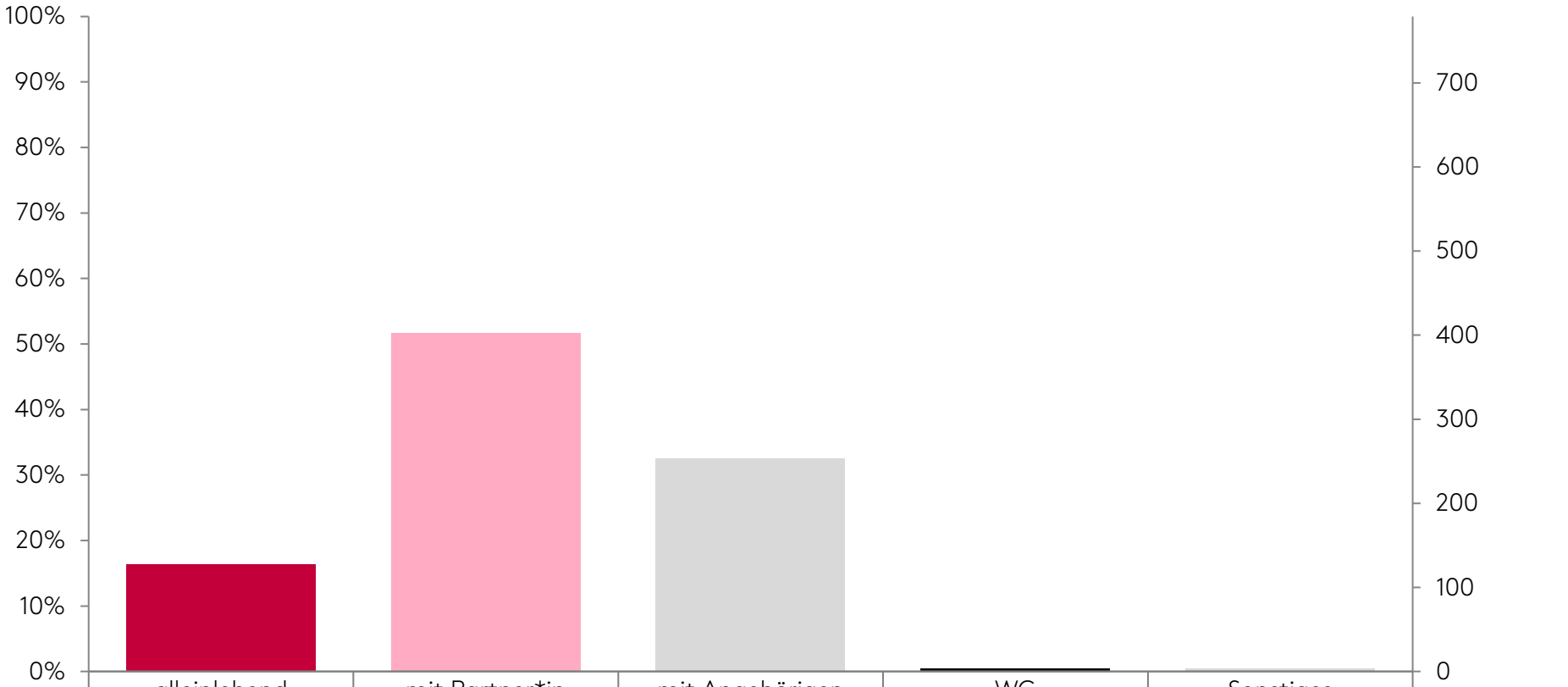


	bezahlbarer Wohnraum/ Bauplätze	Supermarkt/ Discounter	Dorfzentrum – Ortskern schaffen	bessere Bus-verbindung	bessere Einkaufs-möglich-keiten	Nah-versorgung sichern (Lebens-mittel)	Tempo 30	kleiner Park zum Verweilen - Sitzbänke	Cafe/ Eisdiele	Freizeit/ Sport-angebote	***Insgesamt***
abs.	27	25	19	18	15	15	14	13	13	7	*207*
in %	13,0%	12,1%	9,2%	8,7%	7,2%	7,2%	6,8%	6,3%	6,3%	3,4%	

V

Wohnen und Leben im Alter

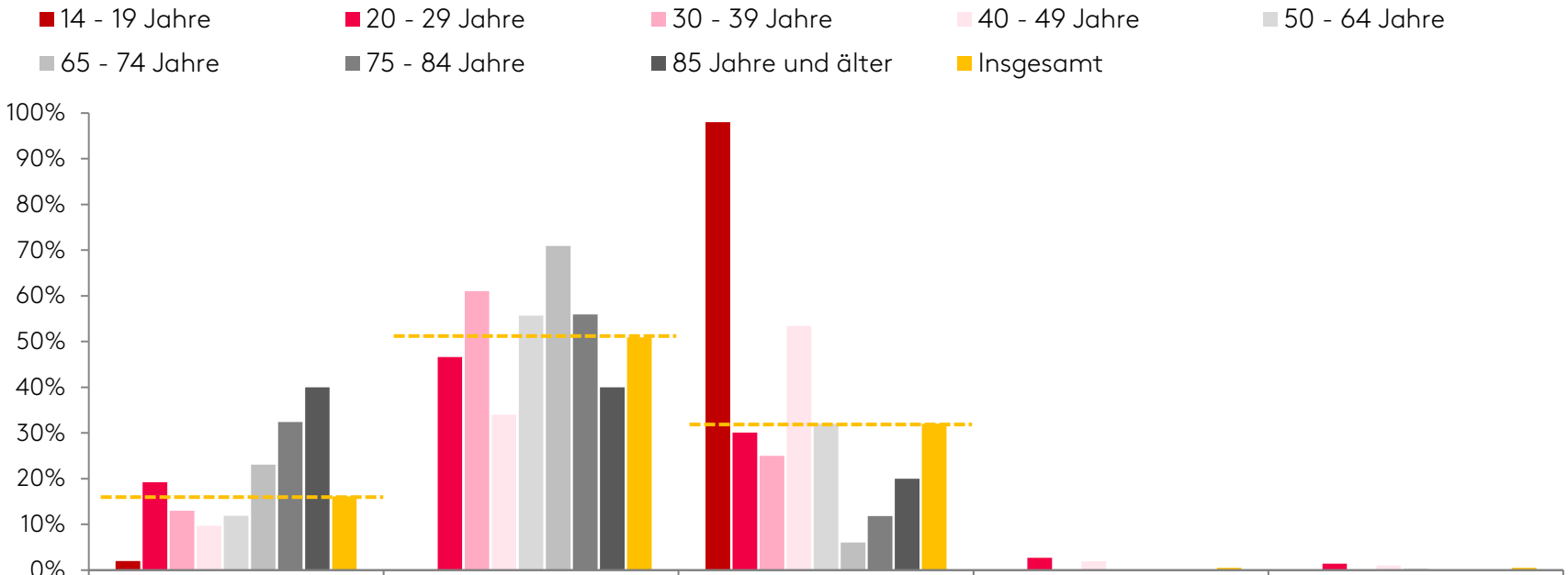
Frage 26: Wie ist Ihre gegenwärtige Wohnsituation?



	alleinlebend	mit Partner*in	mit Angehörigen	WG	Sonstiges	*Insgesamt*
in %	16,1%	50,9%	32,0%	0,5%	0,5%	
abs.	127	402	253	4	4	*790*

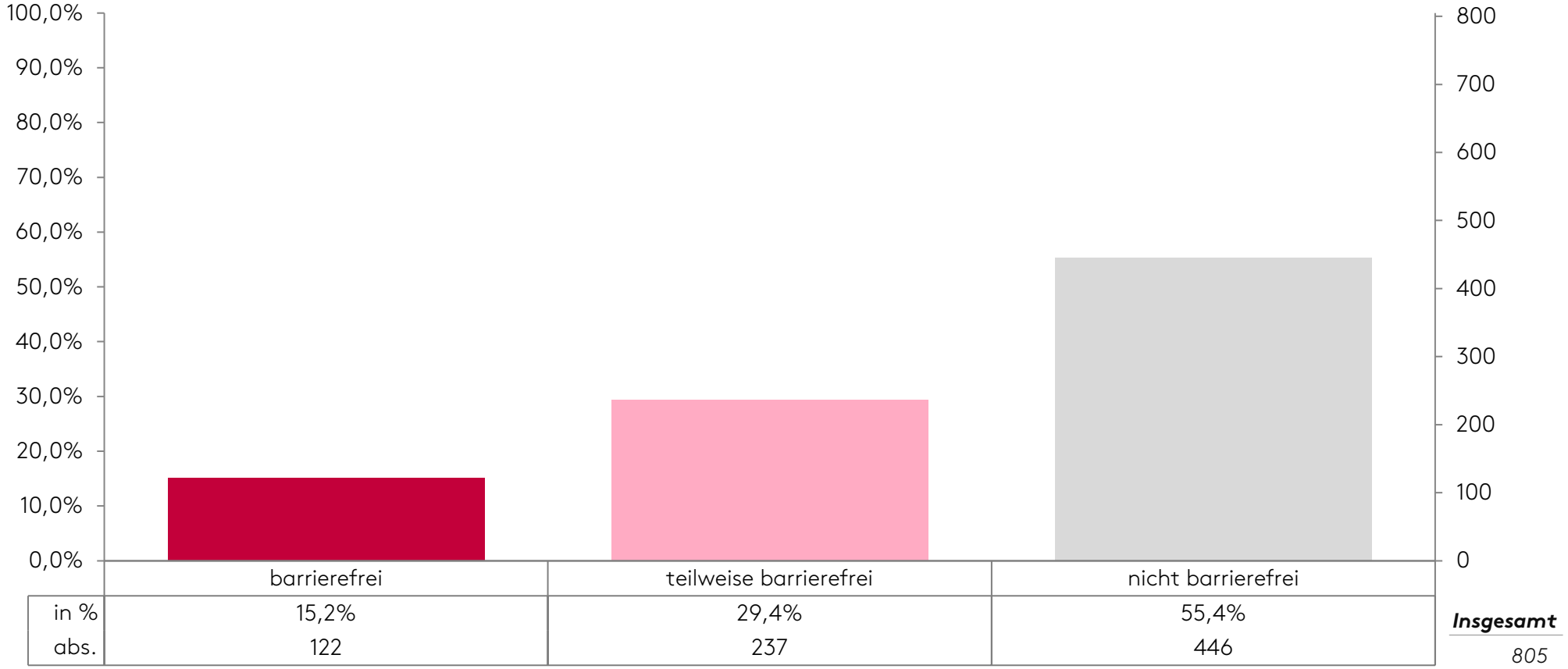
Frage 26: Wie ist Ihre gegenwärtige Wohnsituation?

- nach Altersgruppe -



	alleinlebend	mit Partner*in	mit Angehörigen	WG	Sonstiges
14 - 19 Jahre	2,0%		98,0%		
20 - 29 Jahre	19,2%	46,6%	30,1%	2,7%	1,4%
30 - 39 Jahre	13,0%	61,0%	25,0%		
40 - 49 Jahre	9,7%	34,0%	53,4%	1,9%	1,0%
50 - 64 Jahre	11,9%	55,7%	32,0%		0,4%
65 - 74 Jahre	23,1%	70,9%	6,0%		
75 - 84 Jahre	32,4%	55,9%	11,8%		
85 Jahre und älter	40,0%	40,0%	20,0%		
Insgesamt	16,1%	50,9%	32,0%	0,5%	0,5%

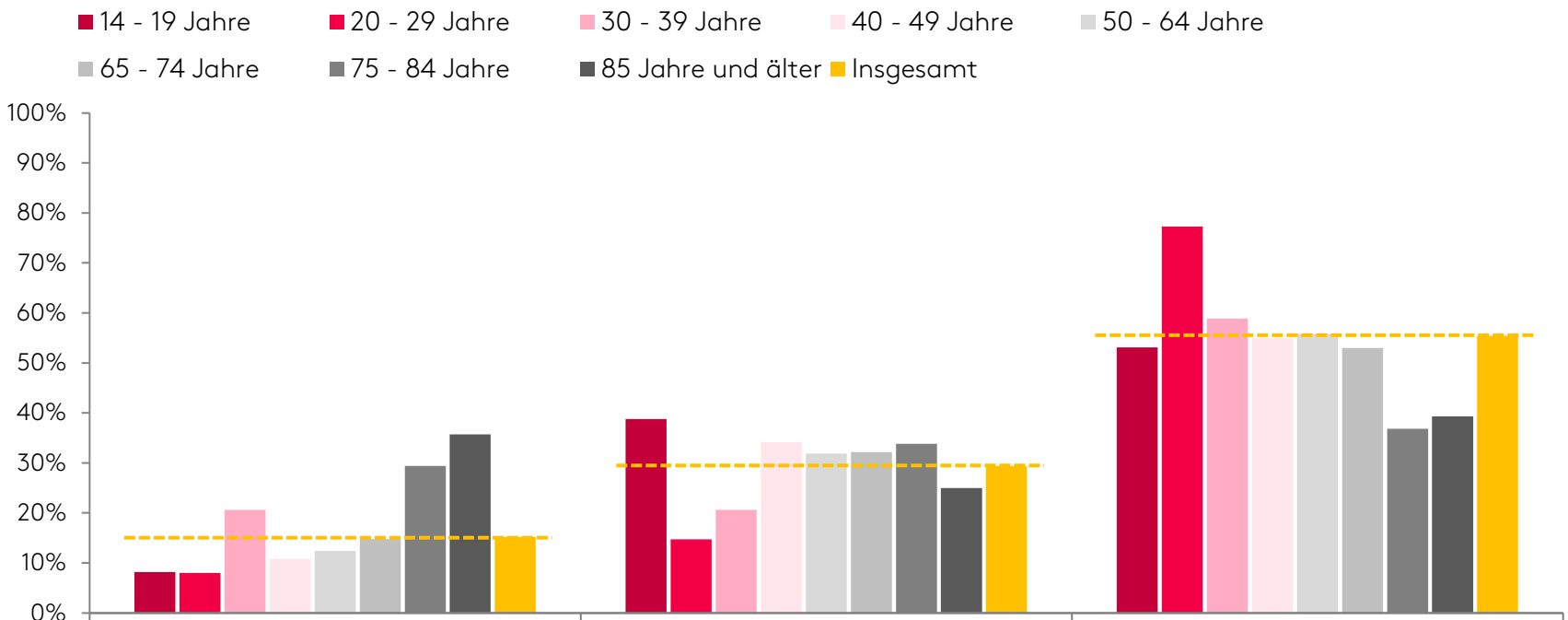
Frage 27: Ist Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung barrierefrei?



	barrierefrei	teilweise barrierefrei	nicht barrierefrei	*Insgesamt*
in %	15,2%	29,4%	55,4%	
abs.	122	237	446	*805*

Frage 27: Ist Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung barrierefrei?

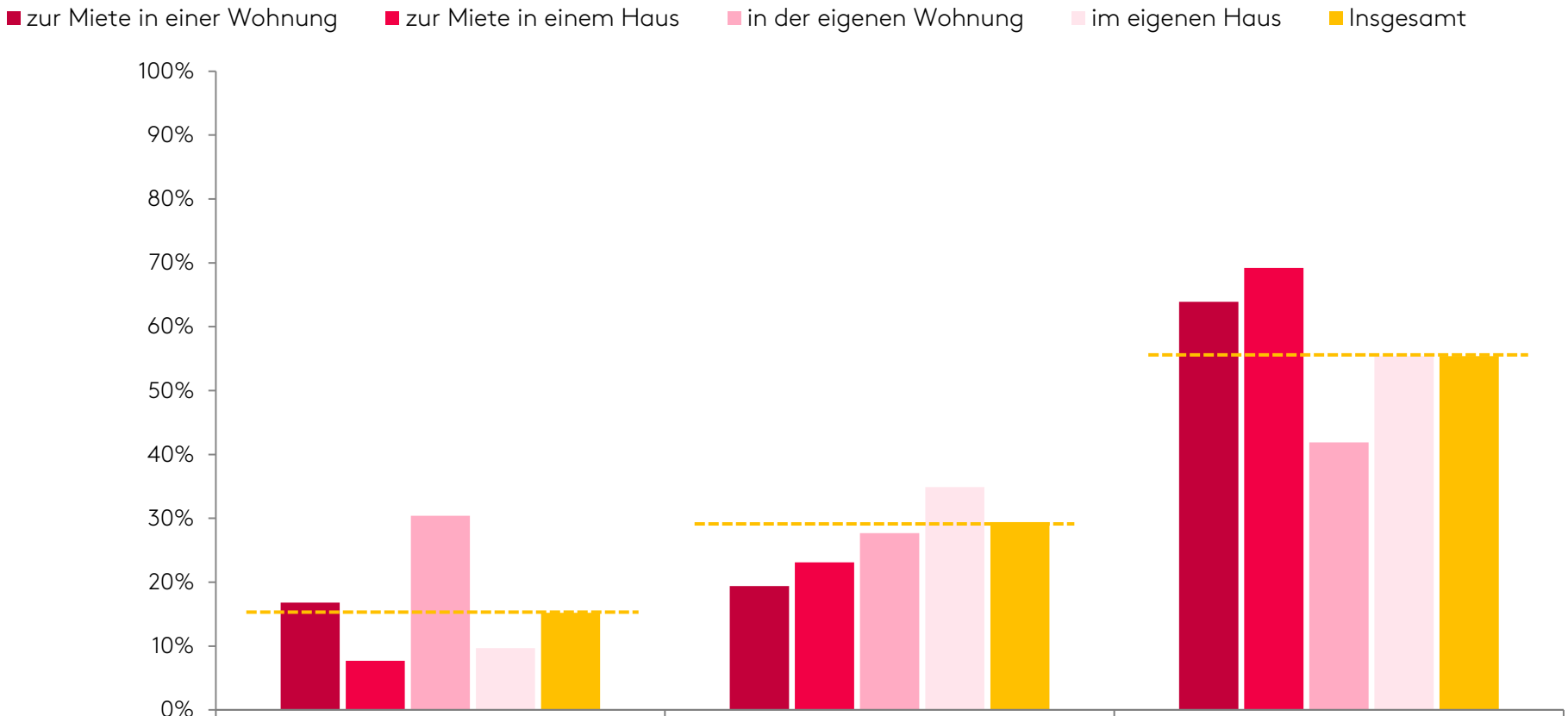
- nach Altersgruppe -



	barrierefrei	teilweise barrierefrei	nicht barrierefrei
14 - 19 Jahre	8,2%	38,8%	53,1%
20 - 29 Jahre	8,0%	14,7%	77,3%
30 - 39 Jahre	20,6%	20,6%	58,9%
40 - 49 Jahre	10,8%	34,2%	55,0%
50 - 64 Jahre	12,4%	31,9%	55,8%
65 - 74 Jahre	14,8%	32,2%	53,0%
75 - 84 Jahre	29,4%	33,8%	36,8%
85 Jahre und älter	35,7%	25,0%	39,3%
Insgesamt	15,2%	29,4%	55,4%

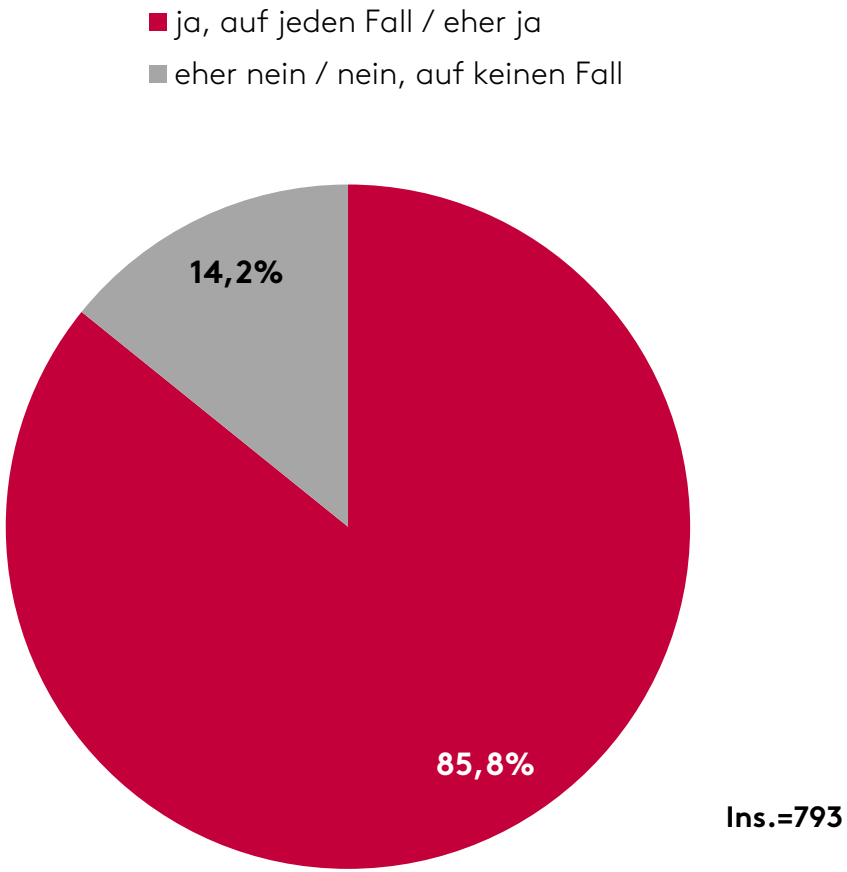
Frage 27: Ist Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung barrierefrei?

- nach Wohnsituation -



	barrierefrei	teilweise barrierefrei	nicht barrierefrei
zur Miete in einer Wohnung	16,8%	19,4%	63,9%
zur Miete in einem Haus	7,7%	23,1%	69,2%
in der eigenen Wohnung	30,4%	27,7%	41,9%
im eigenen Haus	9,7%	34,9%	55,4%
Insgesamt	15,2%	29,4%	55,4%

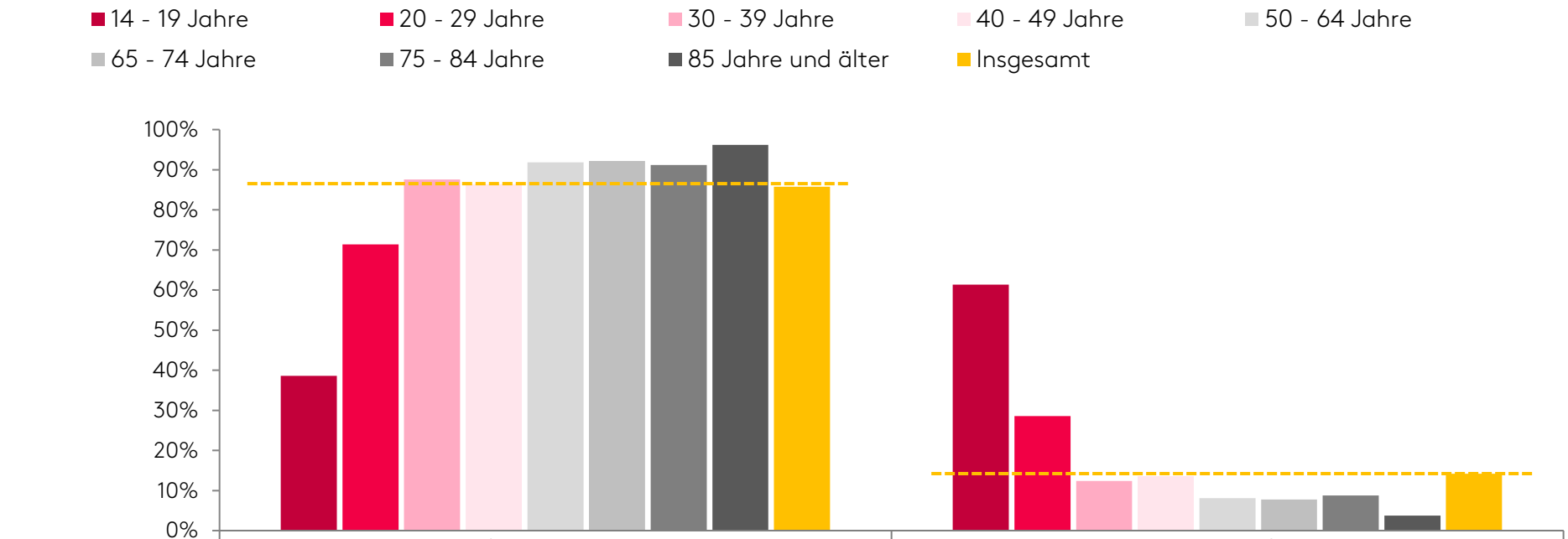
Frage 28: Möchten Sie im Alter weiterhin in Oberzell wohnen?



Ins.=793

Frage 28: Möchten Sie im Alter weiterhin in Oberzell wohnen?

- nach Altersgruppe -



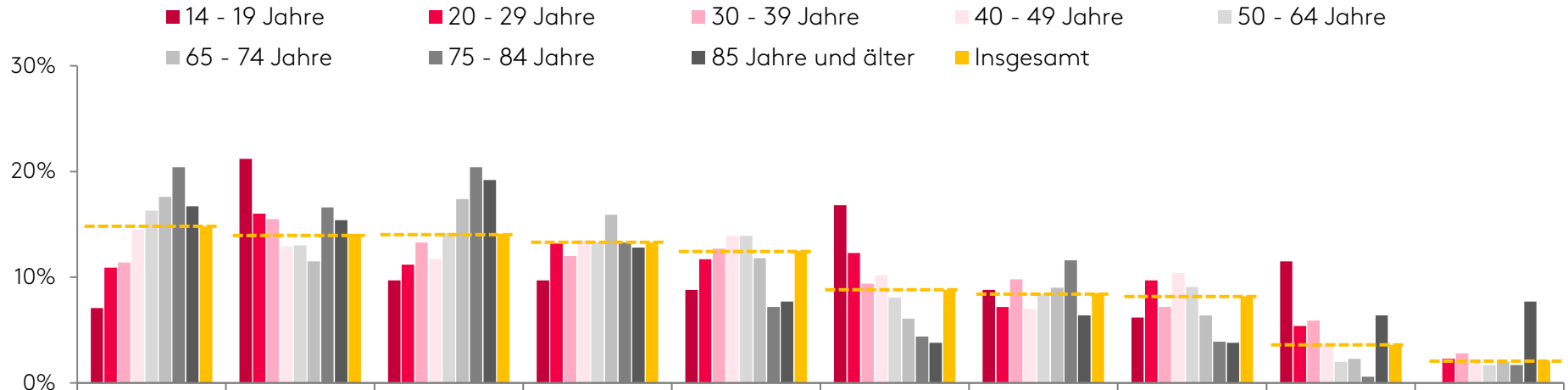
	ja, auf jeden Fall / eher ja	eher nein / nein, auf keinen Fall
14 - 19 Jahre	38,6%	61,4%
20 - 29 Jahre	71,4%	28,6%
30 - 39 Jahre	87,6%	12,4%
40 - 49 Jahre	86,4%	13,6%
50 - 64 Jahre	91,9%	8,1%
65 - 74 Jahre	92,2%	7,8%
75 - 84 Jahre	91,2%	8,8%
85 Jahre und älter	96,2%	3,8%
Insgesamt	85,8%	14,2%

Frage 29: Stellen Sie sich vor, Sie könnten aufgrund Ihres Alters die täglichen Arbeiten im Haushalt nicht alleine bewältigen. Welche Wohn- oder Lebensform könnten Sie sich vorstellen?

	in einer Anlage mit betreutem Wohnen mit Pflege- und sonstigen Hilfe-leistungen	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe meiner Familie	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe eines ambulanten Pflegedienste s	Umzug in eine senioren-gerechte Wohnung	in einer Wohnanlage für Jung und Alt (z.B. Mehrgene-rationen-haus)	senioren-gerechter Umbau des eigenen Hauses/der eigenen Wohnung	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe einer bei mir lebenden Pflegekraft	in einer Senioren-Wohn-gemeinschaft	bei den Kindern oder Verwandten	in einem Pflegeheim	***Ins-gesamt***
in %	14,8%	14,1%	14,1%	13,3%	12,5%	8,8%	8,5%	8,2%	3,6%	2,1%	
abs.	454	433	433	409	383	272	260	252	112	66	*3.074*

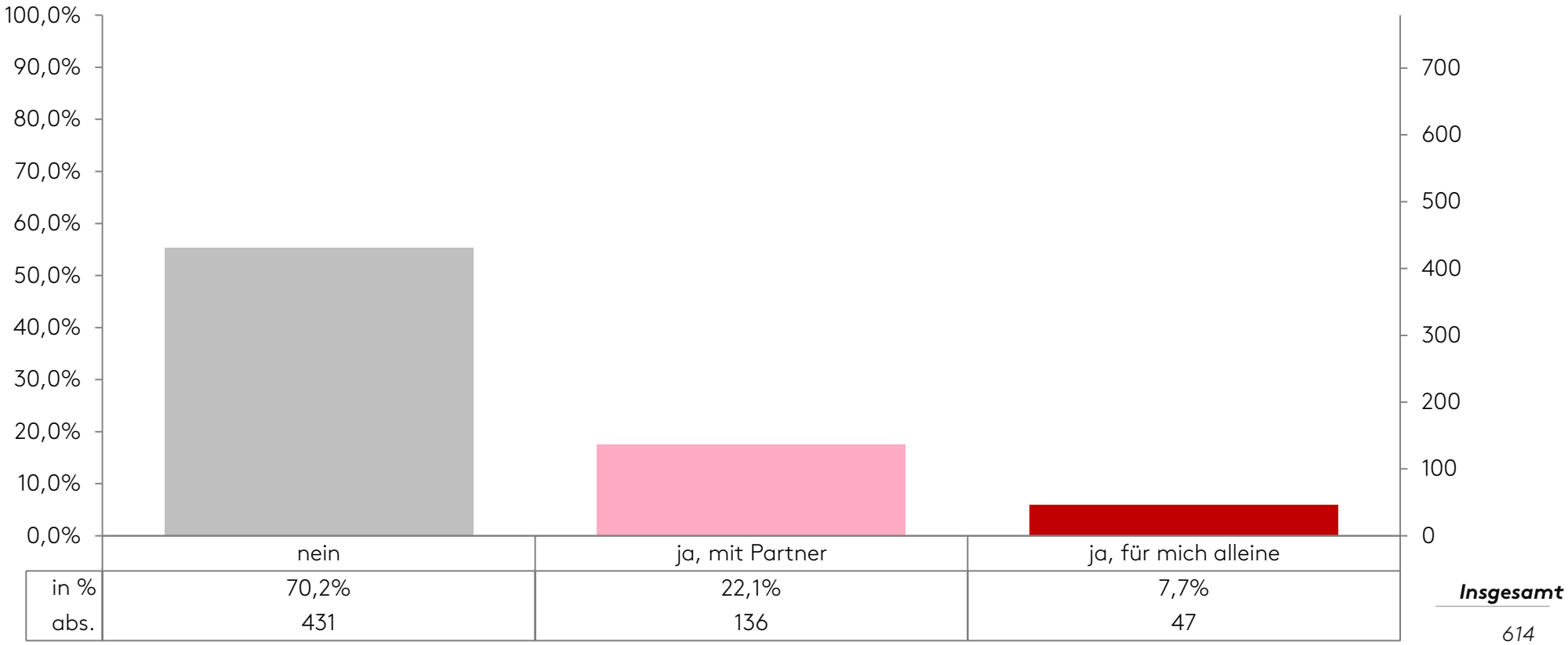
Frage 29: Stellen Sie sich vor, Sie könnten aufgrund Ihres Alters die täglichen Arbeiten im Haushalt nicht alleine bewältigen. Welche Wohn- oder Lebensform könnten Sie sich vorstellen?

- nach Altersgruppe -



	in einer Anlage mit betreutem Wohnen mit Pflege- und sonstigen Hilfe-leistungen	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe meiner Familie	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes	Umzug in eine senioren-gerechte Wohnung	in einer Wohnanlage für Jung und Alt (z.B. Mehrgene-rationen-haus)	senioren-gerechter Umbau des eigenen Hauses/der eigenen Wohnung	im eigenen Haus/der eigenen Wohnung mit Hilfe einer bei mir lebenden Pflegekraft	in einer Senioren-Wohn-gemeinschaft	bei den Kindern oder Verwandten	in einem Pflegeheim
14 - 19 Jahre	7,1%	21,2%	9,7%	9,7%	8,8%	16,8%	8,8%	6,2%	11,5%	
20 - 29 Jahre	10,9%	16,0%	11,2%	13,2%	11,7%	12,3%	7,2%	9,7%	5,4%	2,3%
30 - 39 Jahre	11,4%	15,5%	13,3%	12,0%	12,7%	9,4%	9,8%	7,2%	5,9%	2,8%
40 - 49 Jahre	14,5%	12,9%	11,7%	13,5%	13,9%	10,2%	7,0%	10,4%	3,7%	2,2%
50 - 64 Jahre	16,3%	13,0%	14,2%	13,3%	13,9%	8,1%	8,4%	9,1%	2,0%	1,7%
65 - 74 Jahre	17,6%	11,5%	17,4%	15,9%	11,8%	6,1%	9,0%	6,4%	2,3%	2,0%
75 - 84 Jahre	20,4%	16,6%	20,4%	13,3%	7,2%	4,4%	11,6%	3,9%	0,6%	1,7%
85 Jahre und älter	16,7%	15,4%	19,2%	12,8%	7,7%	3,8%	6,4%	3,8%	6,4%	7,7%
Insgesamt	14,8%	14,1%	14,1%	13,3%	12,5%	8,8%	8,5%	8,2%	3,6%	2,1%

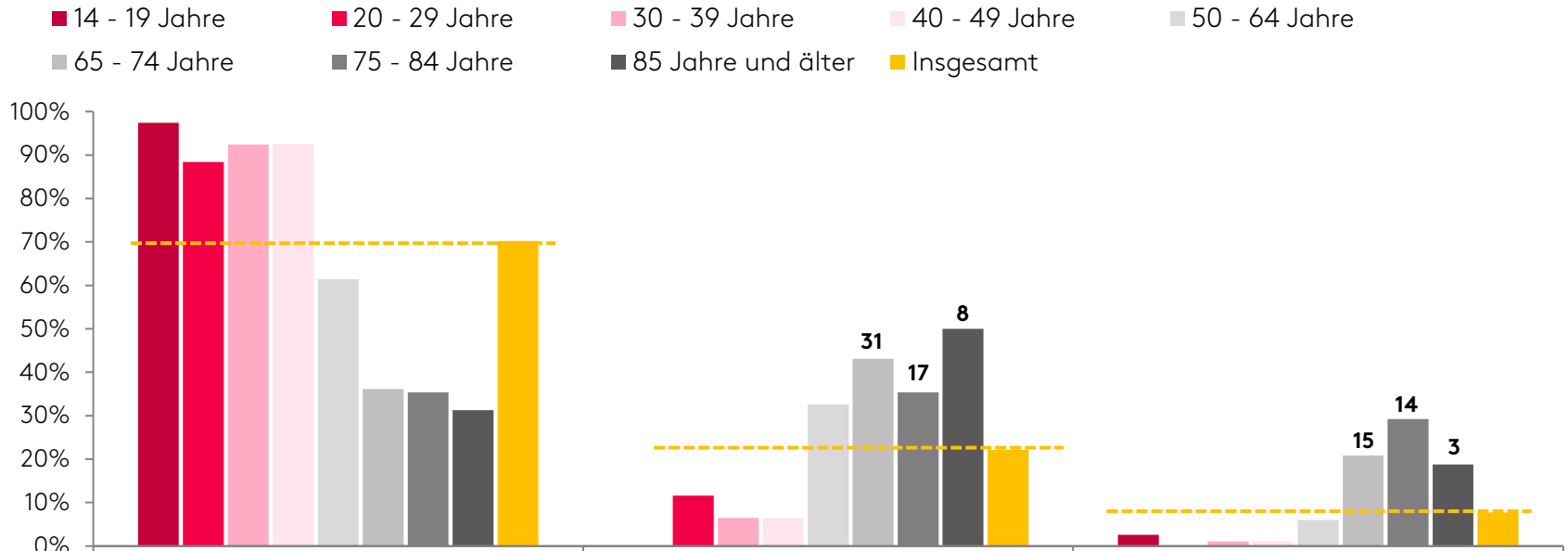
Frage 30: Haben Sie in den nächsten 10 Jahren Interesse an einer altengerechten Wohnung?



	nein	ja, mit Partner	ja, für mich alleine	*Insgesamt*
in %	70,2%	22,1%	7,7%	
abs.	431	136	47	*614*

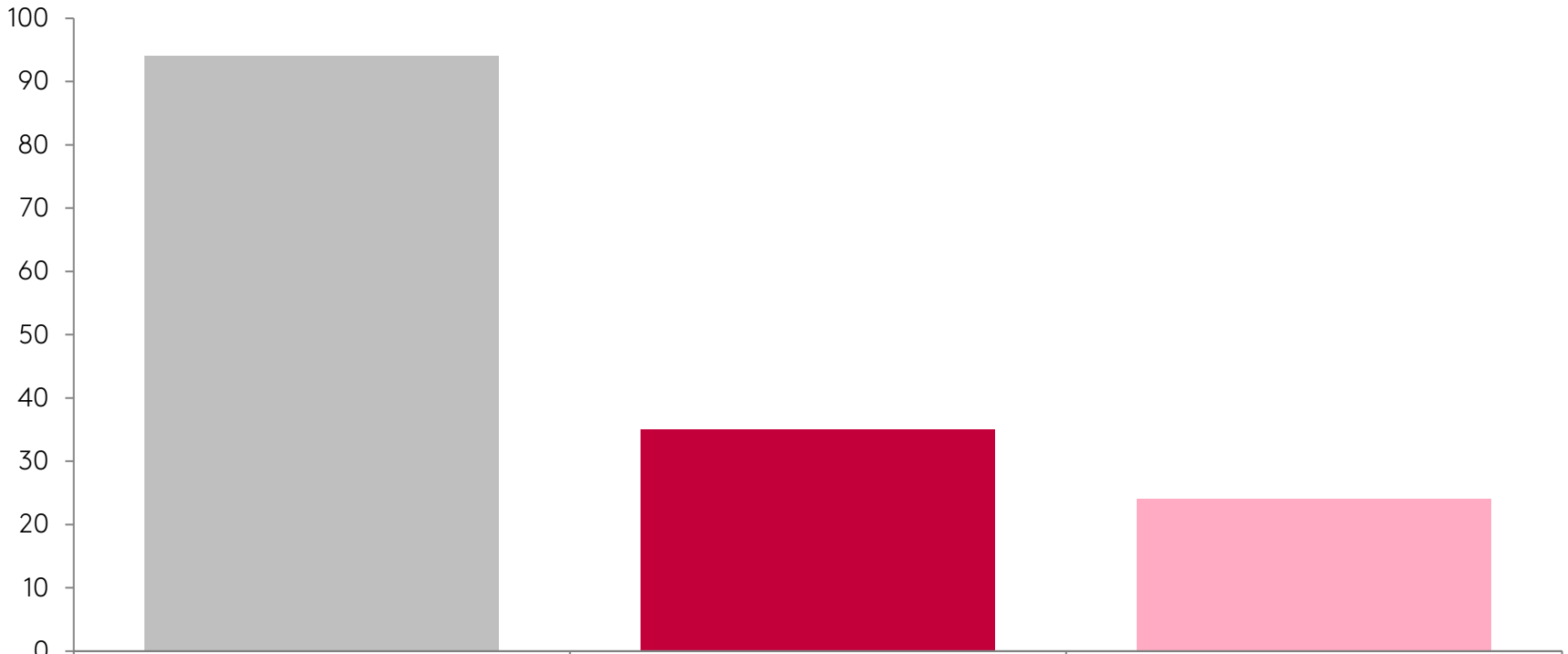
Frage 30: Haben Sie in den nächsten 10 Jahren Interesse an einer altengerechten Wohnung?

- nach Altersgruppe -



	nein	ja, mit Partner	ja, für mich alleine
14 - 19 Jahre	97,4%		2,6%
20 - 29 Jahre	88,4%	11,6%	
30 - 39 Jahre	92,4%	6,5%	1,1%
40 - 49 Jahre	92,6%	6,4%	1,1%
50 - 64 Jahre	61,4%	32,6%	6,0%
65 - 74 Jahre	36,1%	43,1%	20,8%
75 - 84 Jahre	35,4%	35,4%	29,2%
85 Jahre und älter	31,3%	50,0%	18,8%
Insgesamt	70,2%	22,1%	7,7%

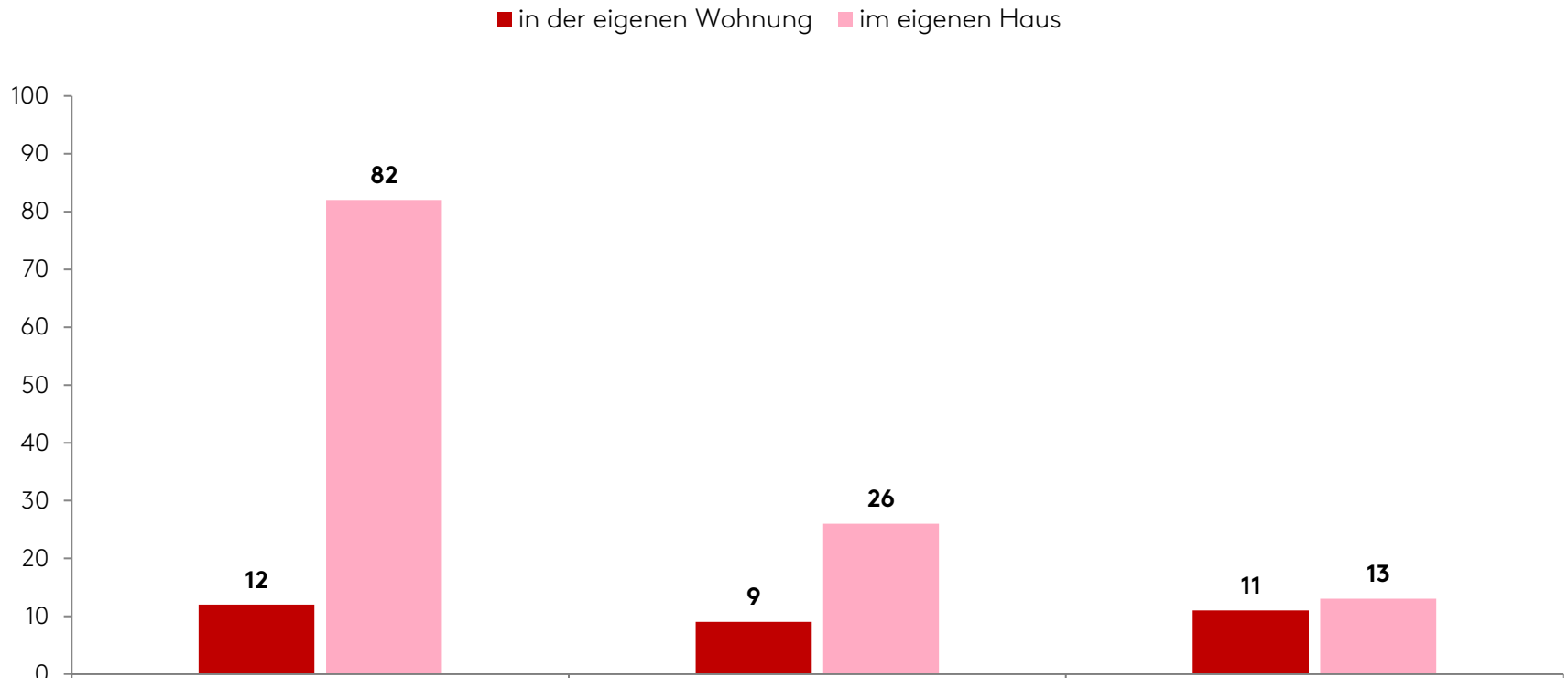
Frage 31: Sofern Sie in den nächsten Jahren in eine altengerechte Wohnung umziehen möchten, haben Sie bereits Pläne für Ihr Haus/Ihre Wohnung?



	Nutzung durch Angehörige	Verkauf	Vermietung	*Insgesamt*
in %	61,4%	22,9%	15,7%	
abs.	94	35	24	*153*

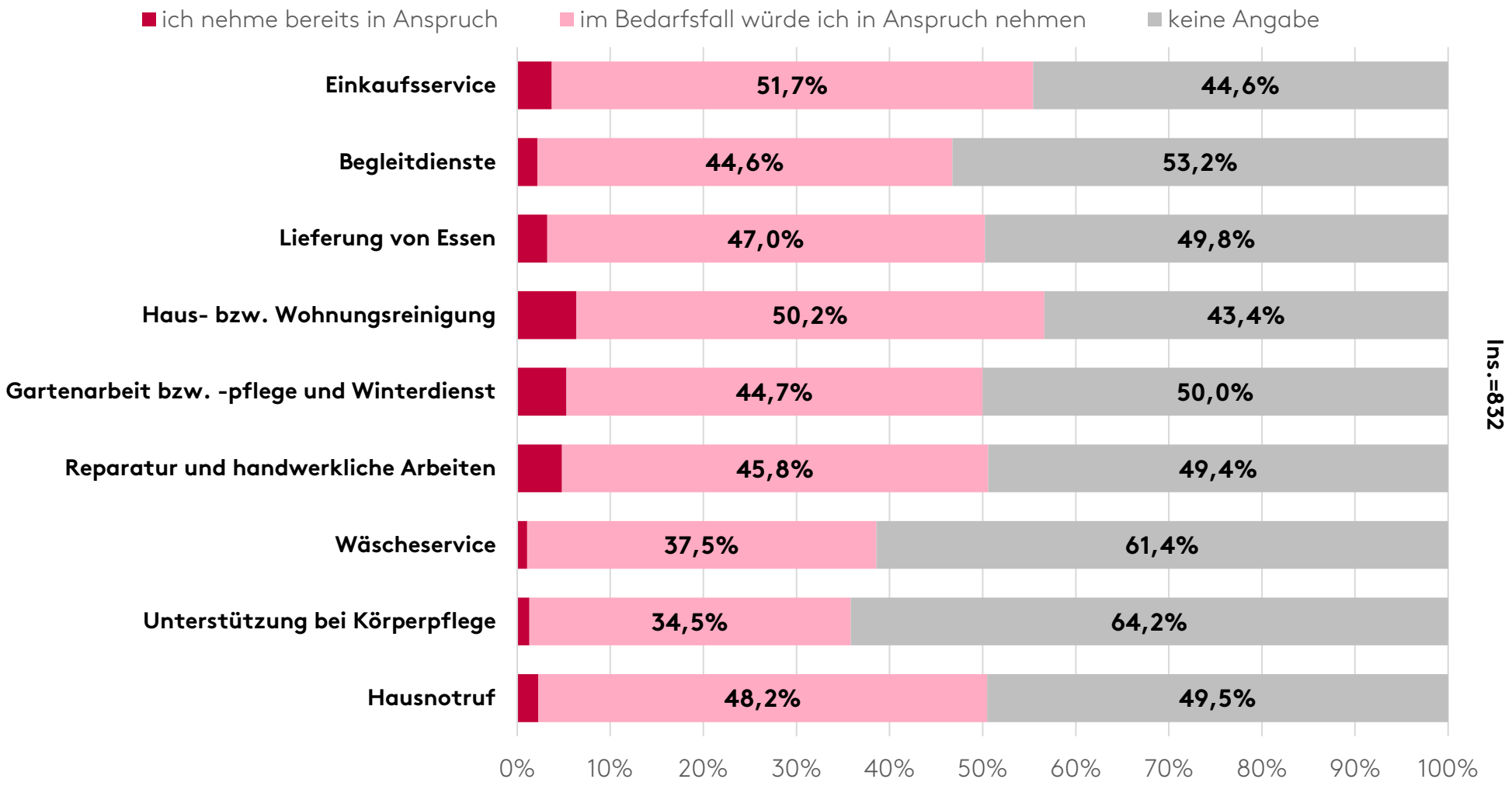
Frage 31: Sofern Sie in den nächsten Jahren in eine altengerechte Wohnung umziehen möchten, haben Sie bereits Pläne für Ihr Haus/Ihre Wohnung?

- nach Wohnsituation -

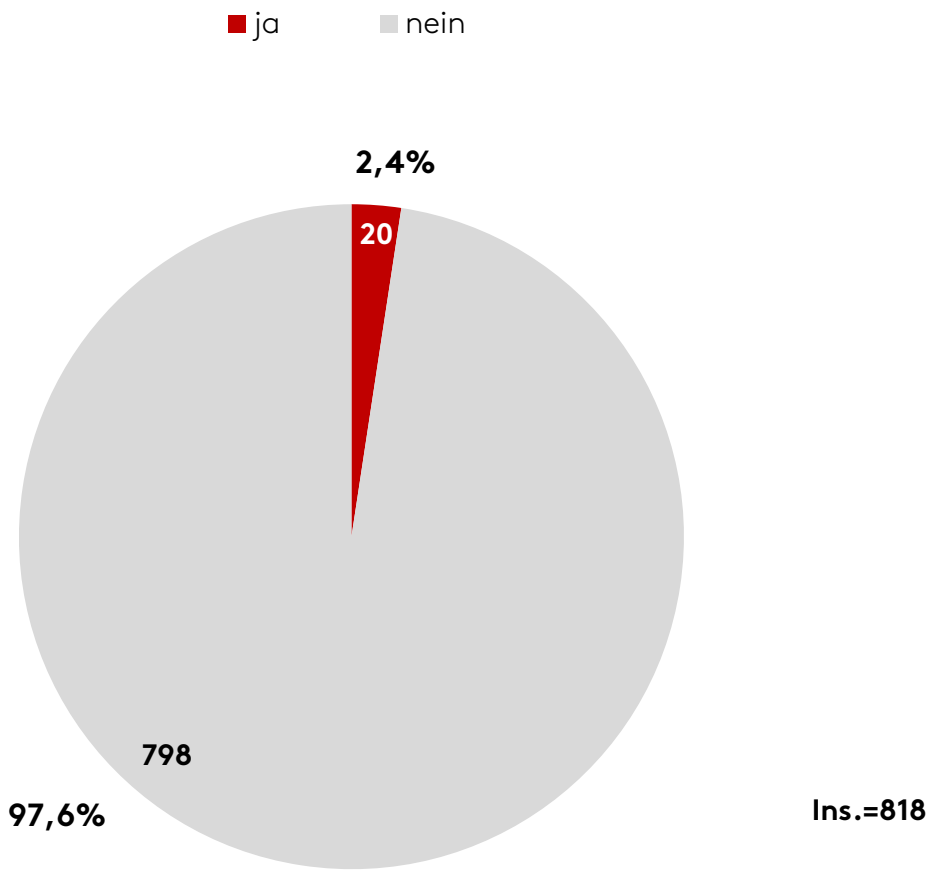


	Nutzung durch Angehörige	Verkauf	Vermietung
in der eigenen Wohnung	12	9	11
im eigenen Haus	82	26	13

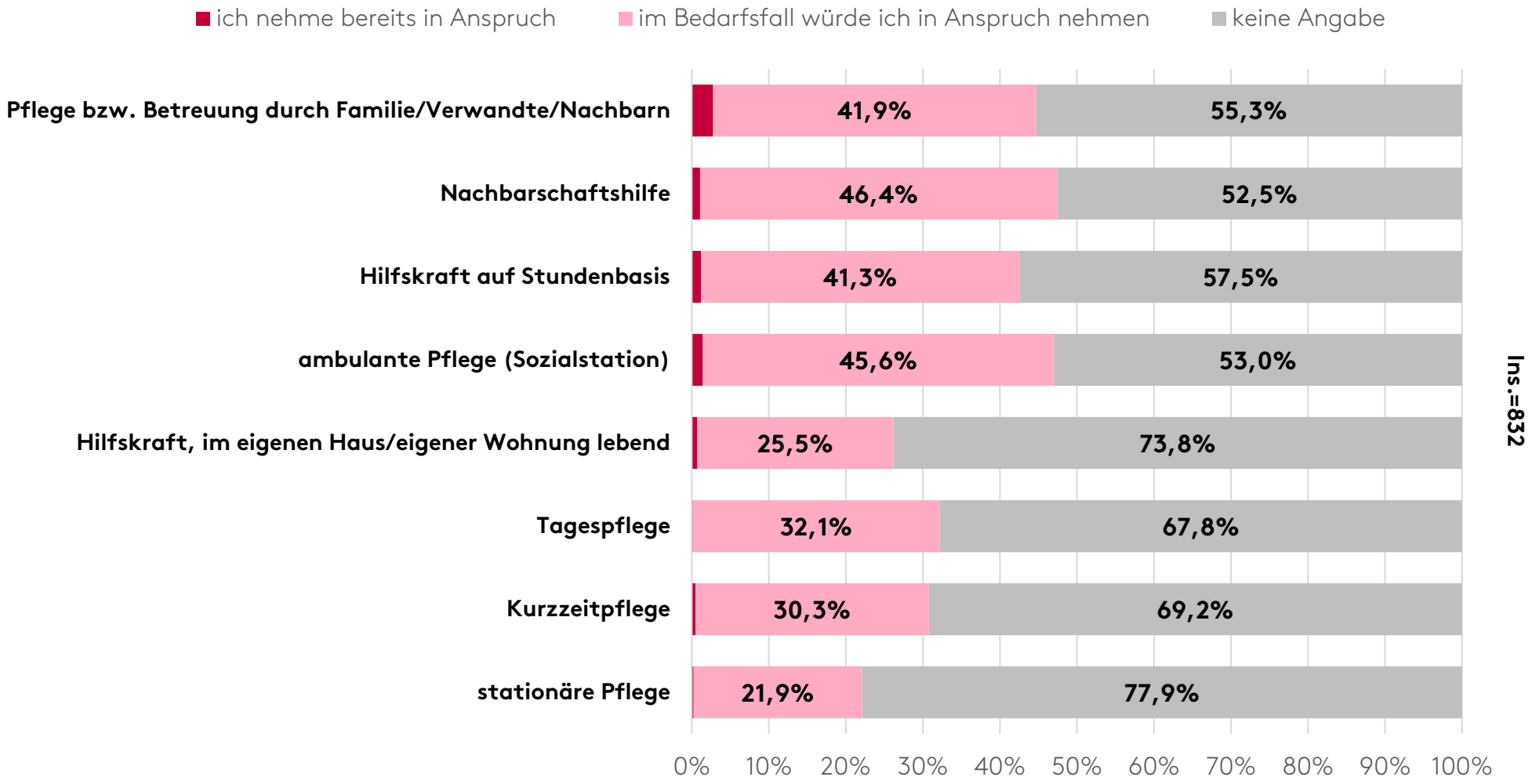
Frage 32: Welche Unterstützung in Ihrem Haus bzw. Ihrer Wohnung nutzen Sie bereits oder würden Sie im Bedarfsfall in Anspruch nehmen?



Frage 33: Sind Sie aktuell pflegebedürftig?



Frage 34: Nehmen Sie bereits Pflege- oder Betreuungsleistungen in Anspruch und in welchen Bereichen würden Sie im Bedarfsfall Pflege- oder Betreuungsleistungen in Anspruch nehmen?



Reschl
Stadtentwicklung